

Landeshaushaltsplan

für das Haushaltsjahr 2025

Einzelplan 08

**für den Geschäftsbereich des
Hessischen Ministeriums
für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales**

I n h a l t

Kapitel	Bezeichnung	Seite
	Vorwort zum Einzelplan	3
08 01	Ministerium	13
08 05	Verpflichtende Transferleistungen	47
08 06	Freiwillige Transferleistungen	103
08 07	Besondere Transferleistungen	205
	Abschluss des EP 08 für das Jahr 2025	226
	Stellenpläne, Stellenübersichten	229

Vorwort zum Einzelplan

A. Aufgaben und Aufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen

Antidiskriminierungspolitik

Antidiskriminierungsstelle, Umsetzung der hessischen Antidiskriminierungsstrategie, Beratung von Bürgerinnen und Bürgern sowie Institutionen, Dokumentation von Diskriminierungsfällen, Netzwerkarbeit.

Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik

Technischer Arbeitsschutz (einschließlich gefährlicher Arbeitsstoffe und Anlagensicherheit), betriebliche Arbeitssicherheitsorganisation, psychische Belastungen bei der Arbeit, sozialer Arbeitsschutz (Arbeitszeit, Jugendarbeitsschutz, Mutterschutz), Medizinischer Arbeitsschutz, Produkt- und Gerätesicherheit.

Arbeitsmarkt-, Arbeits- und Sozialpolitik

Arbeitsmarktpolitik, Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit, berufliche Bildung und Rehabilitation, Bildungsurlaub, Arbeitsrecht, Heimarbeit, Ausbildung und Ausbildungsvorbereitung für Benachteiligte, Regionale Arbeitsmarktpolitik, Europäischer Sozialfonds, Fach- und Arbeitskräftesicherung.

Bürgerschaftliches Engagement

Freiwilligendienste, Ehrenamt.

Frauenpolitik

Hilfen für Frauen in besonderen Lebenssituationen, Frauenhäuser, Interventionsstellen, Beratungseinrichtungen, Frauenförderpläne, kommunale Frauenbüros, Hessisches Gleichberechtigungsgesetz, Menschenhandel und Prostitution.

Flüchtlinge

Aufnahme und Verteilung von Flüchtlingen, Erstattungen an die kommunalen Gebietskörperschaften nach dem Landesaufnahmegesetz und dem VIII. Sozialgesetzbuch, Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und Integration.

Integration, Migration und Zuwanderung

Landesausländerbeauftragter, Hessische Integrationskonferenz, Integrationsplan, Integrationsbeirat, Förderung von Integrationsmaßnahmen und -programmen, Koordination integrationspolitischer Maßnahmen, Koordination von Maßnahmen der Interkulturellen Öffnung.

Kinder- und Jugendhilfe

Beauftragte/r für Förderung und Beteiligung von Kindern, Erziehungshilfe, Frühförderung, Jugendpflege, Pflegekinderwesen, Jugendarbeit in Jugendbildungs- und Freizeitstätten, Jugenderholung, außerschulische Jugendbildung, Stärkung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit, Landesjugendamt.

Kinderbetreuung

Frühkindliche Bildung, Tageseinrichtungen für Kinder (Kinderkrippen, Kindergärten, Kinderhorte, altersübergreifende Einrichtungen), Kindertagespflege, Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch, SGB VIII.

Sozialhilfe und Freie Wohlfahrtspflege

Landesbehindertenbeauftragte/r, Beauftragte/r für barrierefreie IT, Rechts- und Aufsichtsangelegenheiten der Sozialhilfe, der Kriegsopferfürsorge, des Schwerbehindertenrechts und der Eingliederungshilfe für Behinderte, Umsetzung UN-Konvention, Freie Wohlfahrtspflege, kirchliche

Angelegenheiten, Eingliederung körperlich, geistig und seelisch behinderter Menschen, Durchführung des sozialen Entschädigungsrechts (Verwaltung für Versorgung und Soziales).

Sozialversicherung

Rentenversicherung, Unfallversicherung.

Wiedergutmachung

Entschädigung und Härteausgleich nach dem Bundesentschädigungsgesetz, Hilfen an durch NS-Unrecht Verfolgte, Entschädigungen nach den Rehabilitierungsgesetzen.

Die Zuständigkeit im Einzelnen ergibt sich aus dem Beschluss der Landesregierung nach Artikel 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen.

Zum Geschäftsbereich gehören:

Das Ministerium

mit Landesjugendamt und Außenstelle in Kassel

Die/der Beauftragte der Hessischen Landesregierung für Menschen mit Behinderungen.

Die Aufgaben werden zudem wahrgenommen von:

1. den Dezernaten für Fachaufgaben im sozialen Bereich bei den Regierungspräsidien
2. den Dezernaten für Arbeitsschutz bei den Regierungspräsidien mit Sitz in
 1. Darmstadt
 2. Frankfurt am Main
 3. Gießen mit Außenstelle in Hadamar mit Zentraler Ahndungsstelle für "Sozialvorschriften im Straßenverkehr"
 4. Kassel mit dem Fachzentrum für "Produktsicherheit und Gefahrstoffe" und Außenstelle in Hünfeld
 5. Wiesbaden mit dem Fachzentrum für "Medizinischen Arbeitsschutz"
3. den Dienststellen für Versorgung und Soziales
Regierungspräsidium Gießen - Dezernat Landesversorgungsamt und 6 Ämter für Versorgung und Soziales in
 1. Darmstadt
 2. Frankfurt
 3. Fulda
 4. Gießen
 5. Wiesbaden
 6. Kassel
4. der Abteilung Flüchtlingsangelegenheiten, Erstaufnahmeeinrichtung und Integration des RP Gießen
5. der Entschädigungsbehörde beim Regierungspräsidium Darmstadt

B. Wesentliche Veränderungen gegenüber dem Vorjahr

Es liegen keine wesentlichen Änderungen gegenüber dem Nachtragshaushalt 2024 vor.

Die nachfolgenden Produkte wurden im Nachtragshaushalt 2024 vollständig an den Epl. 03 bzw. an den Epl. 12 umressortiert:

Kapitel	Produkt-Nr.	Produktbezeichnung
08 01	007	Gesundheit
08 05	003	Unterhaltsvorschussgesetz
08 05	008	Krebsregister
08 05	009	Rettungswesen
08 05	011	Kostenerstattung für Schwangerschaftsabbrüche
08 05	014	Erstattungsleistungen für die vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern
08 05	019	Ausbildung von Pflegekräften und nicht akademischen Gesundheitsfachberufen (Schulgeldfreiheit)
08 05	021	Gemeinsame Zentrale Adoptionsstelle
08 05	023	Familienplanung Sexualberatung Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung
08 05	024	Erstattung für das Giftinformationszentrum (GIZ) der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen in Mainz
08 05	025	Maßnahmen zur Abwehr von Infektionsgefahren
08 05	026	Erstattungen an Beschäftigte im Lebensmittelbereich und sonstigen Berufen
08 05	027	Arzneimitteluntersuchungen und Substitutionsregister
08 05	028	Ausbildung und Prüfungen im Bereich der Gesundheitsberufe
08 05	030	Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf
08 05	038	Prävention und Hilfen für Glücksspielsucht
08 05	042	Pakt für den Öffentlichen Gesundheitsdienst
08 05	043	Stärkung der Betreuungsvereine und der örtlichen Betreuungsbehörden
08 06	013	Offene Altenhilfe
08 06	014	Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und -strukturen
08 06	018	Hessenstiftung Familie hat Zukunft
08 06	026	Maßnahmen der Suchthilfe
08 06	027	Früherkennung
08 06	029	Gesundheitsförderung
08 06	046	Gesundheitliche Versorgung insbesondere im ländlichen Raum Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Gesundheitswesen
08 06	049	Fonds Frühe Hilfen
08 06	050	Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen
08 06	061	Pflegestrategie Hessen
08 06	063	Zukunftsprogramm Geburtshilfe (Sicherung der Hebammenversorgung)
08 06	065	Kinderschutzzambulanz in Frankfurt am Main und „Childhood-Haus Hessen“
08 07	002	Verwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug
08 07	003	Investitionen Maßregelvollzug
08 07	010	Hilfen für psychisch kranke Menschen
08 07	013	Maßnahmen zur Krankenhausentlastung

Aufgrund der erfolgten Umressortierung werden zu diesen Produkten in den Produktübersichten der jeweiligen Kapitel nur noch die Istwerte 2023 ausgewiesen. Auf die Ausbringung von Produktblättern wird verzichtet.

C. Personalsoll

Bezeichnung	2025	Stellen		2024
		davon Leerstellen		davon Leerstellen
Beamte und Richter	275,0	1,0	262,0	2,0
Beamte auf Widerruf	–	–	–	–
Tarifbeschäftigte	100,0	1,0	98,0	1,0
davon Auszubildende	2,0	–	2,0	–
Zusammen	375,0	2,0	360,0	3,0

D. Oberziele

Hessen strebt nach einer aktiven Bürgergesellschaft, in der jeder freiwillig Verantwortung - auch ehrenamtlich - übernimmt, aber auch darauf vertrauen kann, dass er bei Bedürftigkeit unabhängig von Alter, Herkunft, Geschlecht oder Behinderung solidarische Hilfe erhält und die Teilhabe am öffentlichen Leben gewährleistet wird. Das Lebens- und Arbeitsumfeld von Familien wird verbessert - insbesondere im Bereich der Kinderbetreuung. Damit wird die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bei voller Wahlfreiheit der Eltern gestärkt. Kinder sind die Zukunft unseres Landes. Ihr gutes Aufwachsen in Hessen zu unterstützen ist ein zentrales Anliegen der Hessischen Landesregierung. Die Qualität der Arbeit und der Arbeitsbedingungen wird verbessert, die Beschäftigungsfähigkeit der Erwerbsfähigen gestärkt, insbesondere auch zur nachhaltigen Gestaltung des demographischen Wandels in der Arbeitswelt. Die Einbeziehung von Erwerbsfähigen in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt wird nach dem Prinzip "Fördern und Fordern" verbessert. Das Zusammenleben aller Menschen in gegenseitiger Anerkennung und Wertschätzung wird durch eine Integrationspolitik gestärkt, die Vielfalt als Bereicherung begreift und gestaltet.

E. Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H	Kapitel	Beschreibung	Erträge	Aufwendungen	Ergebnis
313		Sonstiges Bildungswesen	–	530,0	-530,0
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	460,0	-460,0
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	–	70,0	-70,0
334		Religion, Kirchen und Weltanschauungsgemeinschaften	–	9,0	-9,0
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	9,0	-9,0
511		Soziale Hilfen	2.373.929,7	2.917.060,6	-543.130,9
	08 01	Ministerium	–	38.774,4	-38.774,4
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	446.230,5	-446.230,5
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	91,2	53.438,5	-53.347,3
	08 07	Besondere Transferleistungen	2.373.838,5	2.378.617,2	-4.778,7
512		Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz	22.891,6	74.192,1	-51.300,5
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	18.619,5	65.724,0	-47.104,5
	08 07	Besondere Transferleistungen	4.272,1	8.468,1	-4.196,0
513		Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung	3.150,0	34.395,5	-31.245,5
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	3.150,0	30.300,0	-27.150,0
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	–	4.095,5	-4.095,5
531		Kinder- und Jugendhilfe	150,0	754.503,8	-754.353,8
	08 01	Ministerium	–	6.946,9	-6.946,9
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	332.008,2	-332.008,2
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	150,0	415.548,7	-415.398,7
541		Zuwanderung und Migration	7.000,0	318.847,5	-311.847,5
	08 01	Ministerium	–	277.509,0	-277.509,0
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	7.000,0	41.338,5	-34.338,5
542		Gleichstellung, Gleichbehandlung	–	1.226,6	-1.226,6
	08 01	Ministerium	–	978,6	-978,6
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	–	248,0	-248,0
543		Förderung der Zivilgesellschaft	76,2	6.568,0	-6.491,8
	08 01	Ministerium	–	289,5	-289,5
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	600,0	-600,0
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	76,2	5.678,5	-5.602,3
611		Gesundheitsschutz	–	8.139,1	-8.139,1
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	8.139,1	-8.139,1
622		Arbeitsschutz	–	31.256,2	-31.256,2
	08 01	Ministerium	–	30.920,8	-30.920,8
	08 05	Verpflichtende Transferleistungen	–	335,4	-335,4
811		Arbeitsmarktpolitik	13.949,5	80.736,5	-66.787,0
	08 06	Freiwillige Transferleistungen	13.949,5	80.736,5	-66.787,0
999		Allgemeine Verwaltung	143,5	22.433,4	-22.289,9
	08 01	Ministerium	143,5	22.433,4	-22.289,9
Summe Produkte			2.421.290,5	4.249.898,3	-1.828.607,8

F. Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.388.373.900	1.982.908.700	2.267.802.843
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	4.316.000	14.132.000	18.662.493
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	13.098.600	585.000	119.525.098
6a	Erträge aus Verrechnungen	15.502.000	46.930.800	77.371.861
7	Summe Erträge	2.421.290.500	2.044.556.500	2.483.362.294
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	32.911.900	13.208.500	74.267.576
9	Personalaufwand	29.213.800	25.084.100	53.266.458
10	Abschreibungen	–	319.300	760.865
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.346.440.600	3.222.426.900	3.603.627.086
13	Sonstige Aufwendungen	463.800	-23.834.500	1.485.592
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	840.788.900	993.092.300	779.100.944
14	Summe Aufwendungen	4.249.819.000	4.230.296.600	4.512.508.522
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.828.528.500	-2.185.740.100	-2.029.146.228
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	481.661
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78.700	2.100	12.448.861
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-78.700	-2.100	-11.967.199
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.828.607.200	-2.185.742.200	-2.041.113.427
24	Steuern	600	1.500	1.276
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.828.607.800	-2.185.743.700	-2.041.114.703

G. Gliederung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	16.024.800	3.511.200	25.692.913
2	Übertragungseinnahmen	2.389.763.700	1.994.114.500	2.247.228.630
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	15.502.000	85.130.800	215.905.660
Gesamteinnahmen		2.421.290.500	2.082.756.500	2.488.827.203
4	Personalausgaben	28.983.900	25.277.500	48.166.970
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	27.085.900	13.075.600	42.395.543
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	3.359.313.400	3.128.703.300	3.347.968.880
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	21.092.800	80.670.900	103.085.969
9	Besondere Finanzierungsausgaben	893.288.900	915.422.100	908.401.594
Gesamtausgaben		4.329.764.900	4.163.149.400	4.450.018.957
Zuschuss (–) / Überschuss (+)		-1.908.474.400	-2.080.392.900	-1.961.191.754

H. Ausgaben für Geflüchtete und Asylsuchende im Landeshaushalt

Es wird davon ausgegangen, dass weiterhin eine hohe Anzahl von Flüchtlingen und Asylsuchenden in Hessen aufzunehmen, unterzubringen und zu versorgen sein wird. Die Umsetzung des Hessischen Aktionsplans zur Integration von Flüchtlingen und Bewahrung des gesellschaftlichen Zusammenhalts und ab 2022 des Aktionsplans „Solidarität mit der Ukraine – Frieden in Europa – Hessen hilft“ wird auch in den kommenden Jahren hohe Priorität besitzen. Die hieraus resultierenden haushalterischen Bedarfe an Stellen und Mitteln - darin enthalten sind auch Ausgaben, die durch den Angriffskrieg gegen die Ukraine im Bereich Asyl entstehen - verteilen sich auf die einzelnen Ressorts der Landesverwaltung gemäß der nachfolgenden Übersicht:

	2024 einschl. Nachtrag		2025	
	Stellen	Mittel	Stellen	Mittel
1. MITTEL FÜR FLÜCHTLINGE IM ENGEREN SINNE (NUR EPL. 08)				
Erstaufnahmeeinrichtungen (HEAE - Kap. 08 01 Produkt 6)	–	296.206.400	–	240.359.400
Zusätzliche Stellen für HEAE (Kap. 08 01 Produkt 6, Stellenübersicht zu Kap. 03 15)	485,0	24.234.600	485,0	25.437.600
Leistungen nach dem LAG und dem AsylbLG (Kap. 08 05 Produkt 4)	–	548.230.000	–	446.230.000
Unbegl. minderj. Ausländer (Kap. 08 05 Produkt 13)	–	250.263.000	–	202.263.200
Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und –integration (Kap. 08 06 Produkt 58)	–	10.741.700	–	10.741.700
Härtefallfonds für Flüchtlinge (bis 2020: Kap. 08 05 Produkt 4, ab 2020 Kap. 08 06 Produkt 58)	–	200.000	–	200.000
Zwischensumme 1.	485,0	1.129.875.700	485,0	925.231.900

2. SONSTIGE MITTEL (INSB. AKTIONSPLAN FLÜCHTLINGE)

Stabsstelle "Koordinierung Asyl- und Flüchtlingspolitik" (Kap. 02 01 Produkt 2)	3,0	275.000	3,0	275.000
Respekt-/Werte-Kampagne (Kap. 02 01 Produkt 2)	–	75.000	–	75.000
Summe Epl. 02	3,0	350.000	3,0	350.000
Stärkung des Polizeivollzugsdienstes (Kap. 03 81 Produkt alle)	200,0	5.175.000	200,0	5.175.000
Verstärkung der Wachpolizei (Kap. 03 81 Produkt alle)	170,0	6.537.000	170,0	6.537.000
Zusätzliche Stellen für freiwillige Ausreisen und Abschiebungen (Kap. 03 14 ZBL 1 und 03 15 ZBL 1)	10,0	682.000	10,0	682.000
Zusätzliche Mittel für freiwillige Ausreisen und Abschiebungen (Kap. 03 14 ZBL 1, 03 15 ZBL 1 und 03 16 ZBL 1)	–	9.207.300	–	5.663.300
Verstärkung des Verfassungsschutzes (Kap. 03 03 Produkt 1)	10,0	500.000	10,0	500.000
Erhöhung der Fördergelder zur freiwilligen Rückführung von Flüchtlingen (Kap. 03 01 Produkt 11)	–	2.000.000	–	1.000.000
Betriebskosten Abschiebehaftvollzugsanstalt (Kap. 03 01 Produkt 11)	–	5.500.000	–	3.410.400
Aufenthalts- und das Asylverfahrensgesetz (Kap. 03 14, ZBL 1)	31,0	1.236.000	31,0	1.236.000
Aufenthalts- und das Asylverfahrensgesetz (Kap. 03 15, ZBL 1)	12,0	257.500	12,0	257.500
Aufenthalts- und das Asylverfahrensgesetz (Kap. 03 16, ZBL 1)	8,0	257.500	8,0	257.500
Personal für den Ausbau der Hessischen Abschiebehafteinrichtung (Kap. 03 81)	14,0	800.000	14,0	800.000
Personal für Zentrale Ausländerbehörden (Kap. 03 14, 03 15, 03 16)	70,0	4.000.000	70,0	4.000.000
Summe Epl. 03	525,0	36.152.300	525,0	29.518.700
Intensivsprachförderung in Grundschulen, Sekundarstufe I, für InteA und in Schulen für Erwachsene (Kap. 04 59 Produkt 110)	2.767,0	115.481.000	2.767,0	129.731.000
Ausbau Ganztagsschulangebote (Kap. 04 59 Produkt 109)	–	6.000.000	–	6.000.000
Qualifizierungsprogramm für Lehrkräfte in Deutsch als Fremd- oder Zweitsprache (Kap. 04 59 Produkt 110)	–	2.374.100	–	2.374.100
Lernmittel (Kap. 04 59 Produkt 110)	–	3.871.300	–	3.871.300
Aufnahme- und Beratungszentren (Kap. 04 59 Produkt 110)	–	378.000	–	378.000

	2024 einschl. Nachtrag		2025	
	Stellen	Mittel	Stellen	Mittel
Psychologische Unterstützung (Kap. 04 52 Produkt 010)	17,0	918.000	17,0	918.000
Personalverwaltung (Kap. 04 52 Produkt 007)	6,0	306.000	6,0	306.000
Anerkennung von Bildungsnachweisen (Kap. 04 52 Produkt 001)	2,0	99.000	2,0	99.000
Pädagogische Unterstützung (Kap. 04 52 Produkt 009)	4,0	216.000	4,0	216.000
Weiterbildung von Lehrkräften (Kap. 04 71 Produkt 004)	1,0	54.000	1,0	54.000
Ministerielle Steuerung von Schulen (Kap. 04 01 Produkt 010)	2,0	108.000	2,0	108.000
Summe Epl. 04	2.799,0	129.805.400	2.799,0	144.055.400
Mehrbedarf in der Verwaltungsgerichtsbarkeit (Kap. 05 09 Produkt 1)	62,0	3.135.100	62,0	3.135.100
Mehrbedarf im Justizvollzug (Kap. 05 05 Produkt 1 und 2)	–	1.504.400	–	1.504.400
Anpassung der Zulage für Dienst zu ungünstigen Zeiten (Kap. 05 05 Produkt 1 und 2)	–	700.000	–	700.000
Mehrbedarf in der Ordentlichen Gerichtsbarkeit inkl. Sozialgerichtsbarkeit (Kap. 05 04 Produkt 3)	49,0	2.500.400	49,0	2.500.400
Mehrbedarf Anwaltschaft und Staatsanwaltschaften (Kap. 05 03 Produkt 1)	13,0	635.600	13,0	635.600
Summe Epl. 05	124,0	8.475.500	124,0	8.475.500
Mehrbedarf für die Bau- und Liegenschaftsverwaltung (Kap. 06 02, LBIH)	49,0	–	44,0	–
Zusätzliche Stellen für den Betrieb und die Weiterentwicklung von Softwareprodukten in der HZD (Kap. 06 02 HZD)	4,0	–	4,0	–
Summe Epl. 06	53,0	–	48,0	–
Zusätzliche Förderung im Bereich der Programme zur Erstausbildung (Kap. 07 10 Produkt 49)	–	–	–	–
a) Zusätzliche Mittel für Sprachförderung im Bereich der Ausbildungsplatzförderung	–	1.202.800	–	1.224.000
b) Zusätzliche Mittel für Fortführung des Programms Ausbildungsstellen für Hauptschüler	–	1.085.000	–	682.800
Zusätzliche Mittel zur Förderung der beruflichen Bildung (Kap. 07 10 Produkt 51)	–	10.500.000	–	7.454.800
Summe Epl. 07	–	12.787.800	–	9.361.600
Zusätzliche Stellen HMSI (Kap. 08 01 Produkt 6)	29,0	2.150.400	29,0	2.150.400
Zusätzliche Stellen Regierungspräsidien (Kap. 08 01 Produkt 6, Stellenübersicht Kap. 03 15)	26,5	1.767.500	26,5	1.767.500
Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in der Flüchtlingshilfe (Kap. 08 06 Produkt 1)	–	1.000.000	–	1.000.000
Berufsspezifische Sprach- und Arbeitsmarktförderung im Rahmen des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets (Kap. 08 06 Produkt 60)	–	19.900.000	–	19.900.000
Zusätzliche Deutschkurse, Maßnahmen zur Integration von Flüchtlingen (Kap. 08 06 Produkt 52)	–	6.028.000	–	6.028.000
Summe Epl. 08	55,5	30.845.900	55,5	30.845.900
Anerkennungsberatung für Bildungsqualifikationen (Kap. 15 02 Produkt 7)	–	345.800	–	345.800
Hessischer Aktionsplan zur Integration von Flüchtlingen und Bewahrung des gesellschaftlichen Zusammenhalts (Aktionsplan II) (Kap. 15 02 Produkt 7. Ab 2022: Kapitel 15 02, Produkt 6)	–	300.000	–	300.000
Ausweitung des Kulturkoffers auf Angebote für Flüchtlinge (Kap. 15 50 Produkt 5)	–	50.000	–	–

	2024 einschl. Nachtrag		2025	
	Stellen	Mittel	Stellen	Mittel
HessenFonds für Geflüchtete und Verfolgte-hochqualifizierte Studierende Wissenschaftler/innen (Kap. 15 02 Produkt 7. Ab 2022: Kapitel 15 02, Produkt 6)	–	1.000.000	–	1.000.000
Nur 2023: Brückenprogramm Hessen-Ukraine (Kapitel 1502, Produkt 6)	–	–	–	–
Nur 2023: Aktionsplan Ukraine Studienkollegs (Kapitel 1502, Produkt 6)	–	–	–	–
Stelle für Beratung im Rahmen der Flüchtlingsbetreuung (Kap. 15 01 Produkt 2)	1,0	70.700	1,0	78.500
Summe Epl. 15	1,0	1.766.500	1,0	1.724.300
Bauten Hess. Erstaufnahmeeinrichtungen (Kap. 18 01 Produkt 12)	–	150.000	–	–
Summe Epl. 18	–	150.000	–	–
Zwischensumme 2.	3.560,5	220.333.400	3.555,5	224.331.400
Gesamtsumme	4.045,5	1.350.209.100	4.040,5	1.149.563.300

Kapitel 08 01 Ministerium

A. Vorbemerkungen

Das Hessische Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales hat seinen Sitz in Wiesbaden mit Außenstelle in Kassel. Das Landesjugendamt Hessen ist in das Ministerium integriert. Der Beauftragte der Hessischen Landesregierung für Menschen mit Behinderungen ist dem Geschäftsbereich des HMSI zugeordnet.

Rechtsaufsicht besteht für:

Deutsche Rentenversicherung Hessen,
Unfallkasse Hessen,
Berufsständische Versorgungseinrichtungen der Heilberufskammern.

Fachaufsicht besteht für:

Landeswohlfahrtsverband Hessen als Hauptfürsorgestelle, Integrationsamt und Träger der Eingliederungshilfe im Bereich des Sozialen Entschädigungsrechts, Unfallkasse Hessen.

Die Aufgaben ergeben sich aus dem Beschluss der Landesregierung zu Art. 104 Abs. 2 der Verfassung des Landes Hessen vom 19.03.2024. Die Abteilungen umfassen jeweils 5 - 8 Referate und gliedern sich wie folgt:

Abteilung I: Zentrales

Abteilung II: Frauen, Kinder und Jugend

Abteilung III: Arbeit

Abteilung IV: Soziales

Abteilung V: Integration

Weiter sind im Ministerium die Beauftragte der Hessischen Landesregierung für Kinder- und Jugendrechte sowie die Landesbeauftragte für Antidiskriminierung angesiedelt.

Eine „Stabsstelle Frauenpolitik“, eine „Stabsstelle Antidiskriminierung“, eine „Stabsstelle Fachkräfte für Hessen“, eine „Stabsstelle Vereinte Nationen Behindertenrechtskonvention (UN-BRK), Behindertengleichstellungsgesetz“ und eine „Stabsstelle Verwaltungsbehörde Europäischer Sozialfonds Hessen und Kommunalisierung sozialer Hilfen“ sind im Ministerium eingerichtet.

Zum 30.06.2024 beschäftigt das Ministerium 283 aktive Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, 1 Inspektoranwärter und 2 Auszubildende.

Das Leistungsspektrum des Hessischen Ministeriums für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales umfasst 8 Produkte. Die Produkte sind in den Produktblättern detailliert beschrieben.

Die vom Hessischen Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales genutzten Liegenschaften werden vom Landesbetrieb Bau und Immobilien Hessen verwaltet.

Infolge der Zentralisierung der Versorgungsbezüge in Kap. 17 18 wird von den personalführenden Mandanten eine sogenannte Vorsorgeprämie abgeführt. Diese ist im kameralen Haushalt in der HGr. 9 als Abführung mit rd. 4,2 Mio. Euro veranschlagt.

Im Kapitel 08 01 sind zudem Kosten für Maßnahmen zur Sicherstellung der Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf für Beschäftigte der Hessischen Landesverwaltung gemäß Kabinettsbeschluss vom 30.08.2021 mit insgesamt 270.000 Euro veranschlagt.

Dies umfasst derzeit:

- a) den Betrieb einer Kindertageseinrichtung in Nachbarschaft zum Justiz- und Verwaltungszentrum Mainzer Straße in Wiesbaden in Kooperation mit der Landeshauptstadt Wiesbaden
- b) die Kindernotfallbetreuung in der Hagenauer Straße 17-19 in Wiesbaden in Zusammenarbeit mit der Terminal for Kids gGmbH sowie die Kindernotfallbetreuung "City Kids" in Kassel
- c) die Ferienbetreuungsangebote für Kinder von Landesbeschäftigten, insbesondere die bereits bestehenden Angebote in Kassel und Wiesbaden und ggf. weitere im Rahmen der Kooperationen des Gütesiegels „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“ entstehende Angebote.

Darüber hinaus können hieraus Ausgaben im Zusammenhang mit Zertifizierungen für das Gütesiegel „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“ bestritten werden.

- d) die Vortragsreihe „Pflege“ der ressortübergreifenden Unterarbeitsgruppe „Pflege“ der Wiesbadener Gütesiegelbehörden „Familienfreundlicher Arbeitgeber Land Hessen“

Für die vorgenannten Zwecke nicht in Anspruch genommene Mittel sind gesperrt.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Die wesentlichen Veränderungen nach der Neubildung der Hessischen Landesregierung aufgrund der Landtagswahl 2023 zum 19.01.2024 wurden im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 berücksichtigt. Im Haushalt 2025 ergeben sich keine weiteren wesentlichen Veränderungen in Bezug auf das Kapitel 08 01.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
511	Soziale Hilfen	–	38.774,4	-38.774,4	-38.720,1
005	Soziale Sicherung	–	38.774,4	-38.774,4	-38.720,1
531	Kinder- und Jugendhilfe	–	6.946,9	-6.946,9	-6.911,6
002	Kinder und Jugendliche	–	6.946,9	-6.946,9	-6.911,6
541	Zuwanderung und Migration	–	277.509,0	-277.509,0	-277.426,4
006	Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung	–	273.203,0	-273.203,0	-273.167,4
008	Integrationsangelegenheiten	–	4.306,0	-4.306,0	-4.259,0
542	Gleichstellung, Gleichbehandlung	–	978,6	-978,6	-971,9
001	Chancengleichheit von Frauen und Männern	–	978,6	-978,6	-971,9
543	Förderung der Zivilgesellschaft	–	289,5	-289,5	-287,9
003	Ehrenamt	–	289,5	-289,5	-287,9
611	Gesundheitsschutz	–	–	–	–
007	weg Gesundheit	–	–	–	–
622	Arbeitsschutz	–	30.920,8	-30.920,8	-30.840,0
004	Arbeit	–	30.920,8	-30.920,8	-30.840,0
992	Globale Positionen	–	–	–	–
997	weg Dezentrale Globalpositionen	–	–	–	–
999	Allgemeine Verwaltung	143,5	22.433,4	-22.289,9	-22.156,3
999	Allgemeine Verwaltung	143,5	22.433,4	-22.289,9	-22.156,3
Summe Produkte		143,5	377.852,6	-377.709,1	-377.314,2

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
–	36.225,5	-36.225,5	-36.110,1	227,0	35.545,2	-35.318,2	-34.958,2
–	36.225,5	-36.225,5	-36.110,1	227,0	35.545,2	-35.318,2	-34.958,2
–	6.065,5	-6.065,5	-5.949,0	289,5	17.279,6	-16.990,1	-16.609,6
–	6.065,5	-6.065,5	-5.949,0	289,5	17.279,6	-16.990,1	-16.609,6
–	331.228,6	-331.228,6	-331.106,0	34,8	243.354,3	-243.319,4	-242.930,4
–	328.072,6	-328.072,6	-328.018,7	12,1	240.292,7	-240.280,6	-240.105,5
–	3.156,0	-3.156,0	-3.087,3	22,7	3.061,5	-3.038,8	-2.824,9
–	559,2	-559,2	-546,5	4,0	563,6	-559,6	-515,3
–	559,2	-559,2	-546,5	4,0	563,6	-559,6	-515,3
–	279,1	-279,1	-276,1	2,4	283,6	-281,1	-270,4
–	279,1	-279,1	-276,1	2,4	283,6	-281,1	-270,4
–	–	–	–	17.970,9	51.210,6	-33.239,7	-31.094,1
–	–	–	–	17.970,9	51.210,6	-33.239,7	-31.094,1
–	27.256,6	-27.256,6	-27.114,4	133,3	26.513,1	-26.379,8	-25.888,8
–	27.256,6	-27.256,6	-27.114,4	133,3	26.513,1	-26.379,8	-25.888,8
–	-24.300,6	24.300,6	24.300,6	–	–	–	–
–	-24.300,6	24.300,6	24.300,6	–	–	–	–
143,0	21.967,3	-21.824,3	-21.294,0	4.228,2	22.502,1	-18.274,0	-20.508,2
143,0	21.967,3	-21.824,3	-21.294,0	4.228,2	22.502,1	-18.274,0	-20.508,2
143,0	399.281,2	-399.138,2	-398.095,5	22.890,1	397.252,1	-374.362,0	-372.775,0

Kapitel 08 01 Ministerium**Produkt 001 Chancengleichheit von Frauen und Männern****PR-H 542 – Gleichstellung, Gleichbehandlung****Zweckbestimmung**

Maßnahmen zur Herstellung der Chancengleichheit von Frauen und Männern.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- Ministerielle Steuerungsleistungen Chancengleichheit
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zu Chancengleichheitsmaßnahmen

Dieses Produkt umfasst alle Leistungen zur Steuerung und im Zusammenhang mit der Umsetzung der Chancengleichheit von Frauen und Männern, inklusive Förderverwaltungsleistungen. Chancengleichheit von Frauen und Männern bezeichnet die tatsächliche Umsetzung des Rechts auf eine durchgängige und gerechte Verteilung von gleichen Chancen in allen Lebens- und Politikbereichen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	588
7	Summe Erträge	–	–	588
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	2.900	6.000	2.500
9	Personalaufwand	910.500	504.800	511.045
13	Sonstige Aufwendungen	1.100	–	1.051
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	61.900	48.400	47.170
14	Summe Aufwendungen	976.400	559.200	561.766
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-976.400	-559.200	-561.177
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.437
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.200	–	1.843
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-2.200	–	1.594
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-978.600	-559.200	-559.583
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-978.600	-559.200	-559.583

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	971.900	546.500	515.303
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-971.900	-546.500	-515.303

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	Soll	1.518	1.074	1.066	1.096	1.044
		Ist	–	–	1.066	1.096	1.044
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Chancengleichheit von Frauen und Männern festigen und weiterentwickeln							
Wiederkehrende Veranstaltungen zum Thema Chancengleichheit (Internat. Frauentag, Equal Pay Day, Girls Day, Internat. Tag gegen Gewalt an Frauen)	Veranstaltungen	Soll	4	4	4	4	4
		Ist	–	–	2	1	2
Kommunikation des Themas Chancengleichheit mit Akteuren und Kommunen in Hessen sowie Zusammenarbeit auf Bund-/Länderebene	Veranstaltungen	Soll	20	20	20	20	20
		Ist	–	–	20	20	20
Entwicklung und Begleitung von Projekten der Hessischen Landesregierung zur Förderung der Chancengleichheit	Projekte	Soll	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
Wiederkehrende fachspezifische Veranstaltungen einschl. Erfahrungsaustausch zur Umsetzung von Gender Mainstreaming und nach HGIG	Veranstaltungen	Soll	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	2	2
Weiterentwicklung der Chancengleichheitspolitik durch Optimierung der gesetzlichen Grundlagen in Zusammenarbeit mit kommunalen Spitzenverbänden und frauenpolitischen Organisationen	Veranstaltungen	Soll	10	10	10	8	8
		Ist	–	–	10	10	10

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge und der Gesamtkosten (in tausend Euro) auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	1.518	1.074	1.066
RP Darmstadt	0	0	0
RP Gießen	0	0	0
RP Kassel	0	0	0
Summe	1.518	1.074	1.066

Kosten

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	975,7	559,2	563,6
RP Darmstadt	0	0	0
RP Gießen	0	0	0
RP Kassel	0	0	0
Summe	975,7	559,2	563,6

Kapitel 08 01 Ministerium**Produkt 002 Kinder und Jugendliche****PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe****Zweckbestimmung**

Erbringung von Leistungen zur Unterstützung von Kindern und Jugendlichen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- Ministerielle Steuerungsleistungen Kinder und Jugendliche
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zur Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinderbetreuung, frühkindliche Bildung, Jugendhilfe allgemein, ambulante und (teil-)stationäre Hilfen zur Erziehung, Maßnahmen für Frauen und Kinder in besonderen Notlagen sowie zur Gewaltprävention. Die Aufsicht über das Prostituiertenschutzgesetz wird wahrgenommen, sofern diese nicht anderweitig ausgeübt wird. Die Rechtsaufsicht über Jugendämter nehmen die Regierungspräsidien wahr. Im Kontext von Petitionen und Eingaben werden Stellungnahmen/Berichte erstellt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	58
6	Sonstige Erträge	–	–	5.462
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	252.088
7	Summe Erträge	–	–	257.608
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	234.000	113.900	393.049
9	Personalaufwand	3.840.600	3.477.500	4.784.366
10	Abschreibungen	–	5.400	3.425
13	Sonstige Aufwendungen	15.300	6.000	8.022
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	2.847.700	2.462.400	12.073.673
14	Summe Aufwendungen	6.937.600	6.065.200	17.262.535
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-6.937.600	-6.065.200	-17.004.927
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	31.899
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	9.300	300	17.105
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-9.300	-300	14.794
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-6.946.900	-6.065.500	-16.990.133
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-6.946.900	-6.065.500	-16.990.133

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	252.146
Ausgaben	6.911.600	5.949.000	16.861.751
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-6.911.600	-5.949.000	-16.609.605

Das Ist 2023 (Erfolgsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehende Produkt 002. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	Soll	10.590	7.616	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
U3-Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder unter drei Jahren)	Prozent	Soll	34	33	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Ü3-Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder im Kindergartenalter)	Prozent	Soll	91	93	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Die Qualitätskennzahl „Ü3-Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder im Kindergartenalter)“ wurde im Nachtragshaushalt 2024 fehlerhaft als „U3-Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder im Kindergartenalter)“ dargestellt.

Da das Produkt im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt wurde, wird im Übrigen auf den Ausweis von Istkennzahlen aufgrund der nicht-gegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge und der Gesamtkosten (in tausend Euro) auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	6.845	4.854	-
RP Darmstadt	236	112	-
RP Gießen	150	90	-
RP Kassel	3.359	2.560	-
Summe	10.590	7.616	-

Kosten

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	4.500,6	4.052,5	-
RP Darmstadt	153,2	102,4	-
RP Gießen	591,7	400,7	-
RP Kassel	1.701,4	1.509,9	-
Summe	6.946,9	6.065,5	-

Kapitel 08 01 Ministerium**Produkt 003 Ehrenamt****PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft****Zweckbestimmung**

Maßnahmen zur Stärkung des bürgerschaftlichen/ehrenamtlichen Engagements im sozialen Bereich.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- Ministerielle Steuerungsleistungen Ehrenamt
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zu ehrenamtlicher Tätigkeit

Dieses Produkt umfasst alle Leistungen zur Steuerung und im Zusammenhang mit der Umsetzung von Maßnahmen zur Stärkung und zum Ausbau der Bereitschaft, sich bürgerschaftlich/ehrenamtlich im sozialen Bereich zu engagieren, inklusive Förderverwaltungsleistungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	1.464
6	Sonstige Erträge	–	–	141
7	Summe Erträge	–	–	1.605
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	400	3.500	4.408
9	Personalaufwand	129.100	119.700	123.625
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	159.700	155.900	155.092
14	Summe Aufwendungen	289.200	279.100	283.126
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-289.200	-279.100	-281.521
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	823
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	300	–	442
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-300	–	382
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-289.500	-279.100	-281.139
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-289.500	-279.100	-281.139

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.464
Ausgaben	287.900	276.100	271.868
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-287.900	-276.100	-270.404

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	Soll	510	643	643	580	623
		Ist	–	–	619	599	782
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bürgerschaftliches/ehrenamtliches Engagement ausbauen und weiterentwickeln							
Kommunikation des Fachthemas "bürgerschaftliches/ehrenamtliches Engagement" mit Verbänden, Kommunen, Initiativen	Veranstaltungen	Soll	8	10	10	17	19
		Ist	–	–	3	4	8
Wiederkehrende fachspezifische Veranstaltungen zur Weiterentwicklung des bürgerschaftlichen Engagements in Hessen	Veranstaltungen	Soll	4	6	6	11	11
		Ist	–	–	2	2	6
Fach- und themenspezifische Veranstaltungen mit Trägern des Freiwilligen Sozialen Jahres sowie auf Bundes-/ Landesebene	Veranstaltungen	Soll	5	5	6	6	8
		Ist	–	–	6	9	10
Workshops zur Umsetzung des Qualifizierungsprogrammes mit den Anlaufstellen sowie begleitende Beratung der Anlaufstellen	Veranstaltungen	Soll	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	2	1

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge und der Gesamtkosten (in tausend Euro) auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	233	262	412
RP Darmstadt	277	381	207
RP Gießen	0	0	0
RP Kassel	0	0	0
Summe	510	643	619

Kosten:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	147,0	135,0	65,5
RP Darmstadt	142,5	144,1	143,3
RP Gießen	0	0	0
RP Kassel	0	0	0
Summe	289,5	279,1	208,8

Kapitel 08 01 Ministerium**Produkt 004 Arbeit****PR-H 622 – Arbeitsschutz****Zweckbestimmung**

Angelegenheiten des Arbeitsschutzes, der Produktsicherheit und des Arbeitsrechts. Maßnahmen zur Integration benachteiligter Menschen in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt sowie zur Fachkräftesicherung.

Haushaltsvermerke

Die Mittel für das Produkt Kapitel 08 01 Produkt 004 sind einseitig deckungsfähig zugunsten Kapitel 08 06 Produkt 070 (Fach- und Arbeitskräftesicherung Hessen).

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- Ministerielle Steuerungsleistungen Arbeitsmarkt
- Ministerielle Steuerungsleistungen Arbeitsschutz, Produktsicherheit und Arbeitsrecht
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zu Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zur Erwerbs- und Ausbildungsintegration
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zum Bildungsurlaub

Die staatlichen Aufgaben im Arbeitsschutz und der Produktsicherheit (Überwachung, Prävention, Erlaubnisse und Genehmigungen, Beratung, Sanktionen) zielen auf den Schutz der Beschäftigten, der Betriebe, der Bevölkerung und der Volkswirtschaft vor betrieblichen Gefahren und gesundheitlichen Risiken. Dem liegt ein Gesundheitsbegriff zu Grunde, der entsprechend der WHO-Definition physische, psychische und soziale Aspekte einbezieht.

Schutzziel des Arbeitnehmerschutzes ist die Gesundheit und Sicherheit der Beschäftigten, der Erhalt ihrer Beschäftigungsfähigkeit, die Verhütung von Arbeitsunfällen, berufsbedingten Erkrankungen und anderen Schädigungen sowie die menschengerechte Arbeitsgestaltung.

Ziel der Produktsicherheit ist es, sicherzustellen, dass Produkte (insbesondere im Non-Food-Bereich, Elektroprodukte, Spielzeuge, Maschinen, Aufzüge und Druckgeräte) den Anforderungen des europäischen Binnenmarktes entsprechen und damit ein hohes Schutzniveau in Bezug auf Gesundheit, Verbraucher- und Arbeitnehmerschutz aufweisen. Mit koordinierter Marktüberwachung bei Herstellern, Verwendern und im Handel gilt es, nicht-konforme und unsichere Produkte zu erkennen und deren weitere Bereitstellung auf dem Binnenmarkt zu unterbinden.

Drittes Ziel des Produkts ist die Sicherheit von Medizinprodukten und der Schutz vor nichtionisierenden Strahlen. Besondere Bedeutung kommt dabei dem Erkennen unsicherer und nicht konformer Produkte sowie dem sicheren Betrieb und der sicheren Anwendung zu. Es gilt, durch Anzeige- und Genehmigungsverfahren sowie koordinierte Marktüberwachung bei Herstellern und sonstigen Inverkehrbringern / Betreibern, unsichere und nicht konforme Produkte oder deren fehlerhafte Anwendung bzw. nicht regelkonformen Betrieb zu erkennen und durch geeignete Maßnahmen deren Inverkehrbringen, Verwendung oder Betrieb einzuschränken oder zu unterbinden.

Im Bereich Arbeitsmarkt besteht die Zielsetzung in der Integration benachteiligter Menschen in den Ausbildungs- und Arbeitsmarkt sowie der Mobilisierung von Talentreserven für die Fachkräftesicherung in Hessen.

Das Produkt enthält zudem die relevanten Förderverwaltungsleistungen sowie die ministeriellen Steuerungsleistungen des Fachziels.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	47.905
6	Sonstige Erträge	–	–	5.762
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	46.000
7	Summe Erträge	–	–	99.667
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.089.200	467.200	174.023
9	Personalaufwand	5.401.100	4.508.800	4.977.371
10	Abschreibungen	–	3.600	3.307
13	Sonstige Aufwendungen	10.000	12.000	17.551
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	24.405.500	22.264.500	21.322.822
14	Summe Aufwendungen	30.905.800	27.256.100	26.495.073
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-30.905.800	-27.256.100	-26.395.406
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	33.654
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	15.000	500	18.046
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-15.000	-500	15.608
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-30.920.800	-27.256.600	-26.379.798
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-30.920.800	-27.256.600	-26.379.798

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	93.905
Ausgaben	30.840.000	27.114.400	25.982.721
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-30.840.000	-27.114.400	-25.888.816

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fälle	Stück	Soll	85.162	91.085	91.035	93.096	89.584
		Ist	–	–	86.361	87.790	96.161

2. Qualitätskennzahlen

2.1 Die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zum Arbeitnehmerschutz soll sichergestellt werden. Mit ihren Aktivitäten überwachen und verbessern die Arbeitsschutzbehörden die Umsetzung dieser Anforderungen durch die Normadressaten.

Überwachung/Prävention des betrieblichen Arbeitsschutzes bezogen auf die Gesamtzahl hessischer Betriebsstätten	Aktivitäten pro 1.000 Betriebe	Soll	127	127	127	127	127
--	--------------------------------	-------------	-----	-----	-----	-----	-----

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
		Ist	–	–	102	88	78
Überwachung/Prävention des sozialen Arbeitsschutzes bezogen auf die Gesamtzahl hessischer Betriebsstätten	Aktivitäten pro 1.000 Betriebe	Soll	14	14	14	14	14
		Ist	–	–	11	8	8
2.2 Erfüllung der verbindlich vorgegebenen Überwachungsquoten zur Gewährleistung der Produktsicherheit							
Anzahl der reaktiven und aktiven Prüfungen	Prüfungen	Soll	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
		Ist	–	–	2.879	2.884	1.077
Erfüllung der Anzahl der reaktiven und aktiven Produktprüfungen	Prozent	Soll	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	96	96	36
2.3 Die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben zur Sicherheit von Medizinprodukten und zum Schutz vor nichtionisierender Strahlung bei der Anwendung am Menschen soll sichergestellt werden.							
Anzahl Überwachungen des Betriebs von Medizinprodukten, Einrichtungen der Anwendung nichtionisierender Strahlung am Menschen sowie der Aufbereitung von Medizinprodukten	Aktivitäten	Soll	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
		Ist	–	–	1.270	598	2.478
Anzahl Überwachung von Vorkommnissen Medizinprodukte	Aktivitäten	Soll	5.500	5.500	5.500	5.500	5.500
		Ist	–	–	2.713	2.445	1.137
Anzahl Anzeige- und Genehmigungsverfahren	Aktivitäten	Soll	9.000	9.000	9.000	9.000	9.000
		Ist	–	–	3.876	5.202	8.998
2.4 Kostenstruktur verbessern							
Mindestanteil der Kosten für die "Arbeitsleistung" im Bereich Überwachung an den Gesamtkosten Arbeitnehmerschutz	Prozent	Soll	95	95	95	95	95
		Ist	–	–	96	97	97
Mindestanteil der Kosten für die "Arbeitsleistung" im Bereich Überwachung an den Gesamtkosten Produktsicherheit	Prozent	Soll	90	90	90	90	90
		Ist	–	–	97	98	98
Mindestanteil der Kosten für die "Arbeitsleistung" im Bereich Überwachung an den Gesamtkosten Medizinprodukte	Prozent	Soll	93	93	93	93	93
		Ist	–	–	98	96	96

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge und der Gesamtkosten (in tausend Euro) auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	0	0	0
RP Darmstadt	47.831	52.596	47.728
RP Gießen	16.059	16.187	15.361
RP Kassel	21.272	22.302	23.272
Summe	85.162	91.085	86.361

Kosten:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	7.423,3	7.243,1	5.820,8
RP Darmstadt	13.111,7	11.286,5	12.103,7
RP Gießen	3.851,3	3.065,9	2.952,3
RP Kassel	6.534,5	5.661,1	5.636,3
Summe	30.920,8	27.256,6	26.513,1

Kapitel 08 01 Ministerium

Produkt 005 Soziale Sicherung

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Angelegenheiten im Bereich der gesellschaftlichen Teilhabe und der sozialen Existenzsicherung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- Ministerielle Steuerungsleistungen Soziale Sicherung
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zur Sozialen Sicherung
- Verwaltungsbehörde ESF für die Ressorts Wirtschaft, Wissenschaft, Justiz, Soziales und Kultus

Alle Angelegenheiten im Bereich der gesellschaftlichen Teilhabe und der sozialen Existenzsicherung (Sozialhilfe, Grundsicherung, Betreuungswesen), inklusive der Förderverwaltungsleistungen. Die Zusammenarbeit mit Kommunen, Kirchen und Verbänden wird gefördert. Ausgestaltung des grundgesetzlichen Benachteiligungsverbotens insbesondere durch Schaffung der rechtlichen Grundlagen auf Bundes- und Landesebene mit dem Ziel, dass Menschen mit Behinderungen ihren Anspruch auf vollständige Teilhabe am Leben in der Gesellschaft verwirklichen können.

Umsetzung der bundesgesetzlichen Bestimmungen zur Sozialen Entschädigung bei Gesundheitsschäden auf Landesebene. Herstellung der Chancengleichheit von Menschen mit Behinderungen sowie zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben. Sicherstellung einer angemessenen wirtschaftlichen Versorgung in Abgeltung eines besonderen Opfers, für dessen Folgen die staatliche Gemeinschaft einsteht. OWiG-Verfahren zur Pflegeversicherung, Angelegenheiten der beruflichen Rehabilitation.

Die Verwaltungsbehörde für den Europäischen Sozialfonds (ESF) trägt die Verantwortung für die Wirksamkeit und Ordnungsmäßigkeit der Umsetzung des Operationellen Programms in Hessen und den damit verbundenen Maßnahmen zur Europäischen Beschäftigungsstrategie. Die Ressortzuständigkeit für die Umsetzung der einzelnen Fördermaßnahmen bleibt hiervon unberührt.

Das Produkt beinhaltet zudem die relevanten ministeriellen Steuerungsleistungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	15.239
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	40.018
6	Sonstige Erträge	–	–	4.272
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	142.472
7	Summe Erträge	–	–	202.001
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	458.500	435.100	442.475
9	Personalaufwand	4.206.000	3.556.700	3.699.253
10	Abschreibungen	–	33.400	16.398
13	Sonstige Aufwendungen	143.600	140.700	79.568
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	33.955.100	32.059.400	31.294.087
14	Summe Aufwendungen	38.763.200	36.225.300	35.531.781
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-38.763.200	-36.225.300	-35.329.780
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	24.954
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.200	200	13.381
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-11.200	-200	11.573
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-38.774.400	-36.225.500	-35.318.207
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-38.774.400	-36.225.500	-35.318.207

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	197.729
Ausgaben	38.720.100	36.110.100	35.155.931
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-38.720.100	-36.110.100	-34.958.202

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fälle	Stück	Soll	301.252	299.688	299.688	318.460	353.479
		Ist	–	–	272.435	254.485	265.636
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Integration aller erwerbsfähigen Menschen mit Behinderungen ins Erwerbsleben und Teilhabe aller Menschen mit Behinderungen am öffentlichen Leben							
Anzahl der bearbeiteten Anträge auf Anerkennung auf Schwerbehinderung	Stück	Soll	155.000	160.000	160.000	155.000	155.000
		Ist	–	–	148.083	111.239	135.724
Verhältnis der Widerspruchsverfahren zu bearbeiteten Anträgen (Sollwert = Maximalwert)	Prozent	Soll	3	3	3	3	3
		Ist	–	–	6	5	3
Zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben geförderte Menschen mit Behinderungen	Personen	Soll	12.000	11.500	11.500	10.000	12.000
		Ist	–	–	10.500	10.500	10.000

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge und der Gesamtkosten (in tausend Euro) auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	0	0	0
RP Darmstadt	70	70	80
RP Gießen	301.076	299.512	272.237
RP Kassel	106	106	118
Summe	301.252	299.688	272.435

Kosten:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	5.410,8	4.586,3	4.671,7
RP Darmstadt	236,1	217,1	215,9
RP Gießen	33.009,2	30.675,7	30.111,5
RP Kassel	118,3	746,4	546,1
Summe	38.774,4	36.225,5	35.545,2

Kapitel 08 01 Ministerium**Produkt 006 Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung****PR-H 541 – Zuwanderung und Migration****Zweckbestimmung**

Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und Spätaussiedlern. Angelegenheiten der Wiedergutmachung.

Haushaltsvermerke

Die Mittel für das Produkt Kapitel 08 01 Produkt 006 sind gegenseitig deckungsfähig mit Kapitel 08 05 Produkt 004 (Leistungen nach dem LAG und dem AsylbLG), mit Kapitel 08 05 Produkt 013 (Leistungen für unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche (umA) nach SGB VIII) sowie mit Kapitel 08 06 Produkt 058 (Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und –integration).

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- Ministerielle Steuerungsleistungen Flüchtlinge, Spätaussiedler, Wiedergutmachung
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zu Flüchtlingen und Wiedergutmachung

Die Aufnahme und Unterbringung der Asylsuchenden, der Kontingentflüchtlinge (Bürgerkriegsflüchtlinge, jüdische Emigranten aus der ehemaligen Sowjetunion), der sich illegal aufhaltenden Personen sowie der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge wird durchgeführt; Kriegs-, Teilungs- und NS-Folgen werden abgewickelt; Kriegsfolgengeschädigte erhalten Leistungen; die Wiedergutmachung wird abgewickelt; alte jüdische Friedhöfe werden betreut. Die Verteilung von Spätaussiedlern wird durchgeführt.

Das Produkt enthält zudem die relevanten Förderverwaltungsleistungen sowie die ministeriellen Steuerungsleistungen des Fachziels.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	1.765
7	Summe Erträge	–	–	1.765
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	46.000	46.000	6.793
9	Personalaufwand	1.965.700	1.662.900	1.511.842
10	Abschreibungen	–	1.800	396
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	2.303
13	Sonstige Aufwendungen	3.800	3.800	3.421
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	271.182.000	326.358.000	238.762.429
14	Summe Aufwendungen	273.197.500	328.072.500	240.287.185
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-273.197.500	-328.072.500	-240.285.420
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	10.311
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.500	100	5.529
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-5.500	-100	4.782
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-273.203.000	-328.072.600	-240.280.638
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-273.203.000	-328.072.600	-240.280.638

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	273.167.400	328.018.700	240.105.511
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-273.167.400	-328.018.700	-240.105.511

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Fälle	Stück	Soll	2.752.039	2.577.906	2.205.906	2.199.689	1.363.304
		Ist	–	–	2.165.918	1.955.732	1.728.432
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bedarfsgerechte Hilfen optimieren und anpassen							
Durchschnittliche Dauer von der Erstaufnahme bis zur Aufnahme in der Gebietskörperschaft	Wochen	Soll	16	12	12	14	12
		Ist	–	–	8	6	13
Holocaustopfer entschädigen, NS-Härtefälle entschädigen, SED-Unrecht bereinigen	Fälle	Soll	1.500	1.590	1.690	1.985	1.700
		Ist	–	–	1.840	2.080	1.824
Mit der Pflege stillgelegter jüdischer Friedhöfe NS-Unrecht wieder gutmachen	Anzahl	Soll	346	346	346	346	344
		Ist	–	–	346	346	346

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge und der Gesamtkosten (in tausend Euro) auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	0	0	0
RP Darmstadt	154	15.142	42.671
RP Gießen	2.751.550	2.562.260	2.123.013
RP Kassel	335	504	234
Summe	2.752.039	2.577.906	2.165.918

Kosten:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	2.459,8	1.257,5	1.790,8
RP Darmstadt	2.728,4	2.750,0	3.060,4
RP Gießen	267.241,8	323.259,1	234.600,1
RP Kassel	773,0	806,0	841,4
Summe	273.203,0	328.072,6	240.292,7

Kapitel 08 01 Ministerium**Produkt 008 Integrationsangelegenheiten****PR-H 541 – Zuwanderung und Migration****Zweckbestimmung**

Integrationsangelegenheiten und Antidiskriminierung.

Haushaltsvermerke

Die Mittel für das Produkt Kapitel 08 01 Produkt 008 sind gegenseitig deckungsfähig mit Kapitel 08 06 Produkt 054 (Hessischer Aktionsplan für Akzeptanz und Vielfalt) und mit Kapitel 08 06 Produkt 064 (Antidiskriminierung).

Erläuterungen

Enthaltene Leistungen des Ministeriums:

- Ministerielle Steuerungsleistungen zu Integrationsangelegenheiten
- Konzeption und Durchführung von Förderprogrammen zu Integrationsangelegenheiten

Das Produkt dient der Vermittlung und Umsetzung von integrationspolitischen Maßnahmen sowie der Bekämpfung von Diskriminierung und der Herstellung von Gleichbehandlung, inklusive Förderverwaltungsleistungen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	7.725
6	Sonstige Erträge	–	–	2.194
7	Summe Erträge	–	–	9.919
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	625.000	546.000	406.339
9	Personalaufwand	2.780.000	1.863.700	1.876.340
10	Abschreibungen	–	2.700	3.537
13	Sonstige Aufwendungen	10.500	10.500	3.526
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	882.300	733.000	764.932
14	Summe Aufwendungen	4.297.800	3.155.900	3.054.673
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-4.297.800	-3.155.900	-3.044.754
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	12.817
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	8.200	100	6.873
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-8.200	-100	5.944
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-4.306.000	-3.156.000	-3.038.809
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-4.306.000	-3.156.000	-3.038.809

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	7.725
Ausgaben	4.259.000	3.087.300	2.832.609
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-4.259.000	-3.087.300	-2.824.884

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Beratungseinheiten	Tage	Soll	5.739	4.891	4.733	5.284	4.663
		Ist	–	–	4.389	5.252	4.788
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Integration fördern - Bildung sichern							
Menschen mit Migrationsgeschichte ohne Abschluss	Prozent	Soll	35	35	35	37	37
		Ist	–	–	43	43	43
Menschen mit Migrationsgeschichte mit abgeschlossener Berufsausbildung	Prozent	Soll	40	40	40	40	40
		Ist	–	–	37	37	37
Menschen mit Migrationsgeschichte mit tertiärem Bildungsabschluss	Prozent	Soll	25	25	25	23	23
		Ist	–	–	20	20	20

Erläuterung zu einzelnen Kennzahlen

Aufteilung der Produktmenge und der Gesamtkosten (in tausend Euro) auf die an der Produkterstellung beteiligten Dienststellen:

Menge:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	4.809	3.848	3.690
RP Darmstadt	930	1.043	699
RP Gießen	0	0	0
RP Kassel	0	0	0
Summe	5.739	4.891	4.389

Kosten:

	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023
Ministerium	3.905,0	2.726,9	2.634,7
RP Darmstadt	401,0	429,1	426,8
RP Gießen	0	0	0
RP Kassel	0	0	0
Summe	4.306,0	3.156,0	3.061,5

Kapitel 08 01 Ministerium

Produkt 999 Allgemeine Verwaltung

PR-H 999 – Allgemeine Verwaltung

Zweckbestimmung

Das Produkt „Allgemeine Verwaltung“ bildet die Aufwendungen und Erträge ab, die Fachprodukten nicht unmittelbar zugeordnet werden können.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Zu diesem Produkt zählen insbesondere der Aufwand für die Leitung und Führung der Verwaltung sowie Querschnittsaufgaben wie Personaladministration, Haushalt und Finanzen, Informations- und Kommunikationstechnik, Service, Presse und Öffentlichkeitsarbeit, Interne Revision, Datenschutz und IT-Sicherheit, Gebäudemanagement und Organisation.

Dem Produkt sind folgende Leistungen zugeordnet:

- **Ausbildung**
- **Personalwirtschaft**
- **Management und Führung**
- **Finanzen**
- **Organisation und Recht**
- **Kommunikation und Information (ohne IT)**
- **IT-Service Standard**
- **IT-Ausweis SAP Verfahren**
- **Transport und Sicherheit**
- **Liegenschaften**
- **Interessenvertretung**
- **Ehrenamt**
- **Beschaffung/Vergabe**
- **Normsetzung**
- **Anfragen und Initiativen Parlament**
- **Politikgestaltung und Vermittlung, Beratung und Unterstützung Landesregierung**
- **Abordnungen Personal an andere Dienststellen**

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	262.842
6	Sonstige Erträge	100	–	3.882.404
6a	Erträge aus Verrechnungen	143.400	143.000	7.003
7	Summe Erträge	143.500	143.000	4.152.249
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.256.500	7.404.400	8.750.708
9	Personalaufwand	9.980.800	9.390.000	11.415.676
10	Abschreibungen	–	272.400	338.851
13	Sonstige Aufwendungen	279.500	293.100	148.229
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	1.889.000	4.605.000	1.808.078
14	Summe Aufwendungen	22.405.800	21.964.900	22.461.542
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-22.262.300	-21.821.900	-18.309.293
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	75.909
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	27.000	900	40.411
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-27.000	-900	35.498
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-22.289.300	-21.822.800	-18.273.795
24	Steuern	600	1.500	172
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-22.289.900	-21.824.300	-18.273.967

Erläuterungen zu Einzelpositionen

Zu Pos. 8: Darin enthalten 19.000 Euro Verfügungsmittel für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen. Außerdem sind Aufwendungen in Höhe von 20.000 Euro vorgesehen für dienstlich veranlasste, sachangemessene Bewirtungen, insbesondere anlässlich der Einweihung von Dienstgebäuden, dem Wechsel von Führungspersonal oder im Rahmen von Sitzungen und Tagungen. Diese Ansätze sind verbindlich.

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	143.500	143.000	100.698
Ausgaben	22.299.800	21.437.000	20.608.892
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-22.156.300	-21.294.000	-20.508.193

Das Ist 2023 (Erfolgsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehenden Produkt 002. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Weibliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	234	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Männliche Beschäftigte	VzÄ	Soll	117	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichstellung in der Landesverwaltung umsetzen							
Anteil weibliche Beschäftigte höherer Dienst	Prozent	Soll	56	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil weiblicher Führungskräfte	Prozent	Soll	52	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Demographischen Wandel bewältigen							
Anteil Beschäftigte bis 30 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil Beschäftigte 31 - 40 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil Beschäftigte 41 - 50 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil Beschäftigte 51 - 60 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anteil Beschäftigte über 60 Jahre	Prozent	Soll	–	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.4 Anlagevermögen dauerhaft erhalten							
Bestand des Anlagevermögens	TEuro	Soll	640	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu Kennzahlen:

Das Produkt wurde im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt. Auf den Ausweis von Istkennzahlen wird aufgrund der nicht-gegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Kapitel 08 01 Ministerium**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	70.869
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	309.296
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	100	–	3.930.798
6a	Erträge aus Verrechnungen	143.400	143.000	18.220.563
7	Summe Erträge	143.500	143.000	22.531.526
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	12.712.500	9.022.100	14.298.054
9	Personalaufwand	29.213.800	25.084.100	53.266.458
10	Abschreibungen	–	319.300	760.865
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	198.898
13	Sonstige Aufwendungen	463.800	-23.834.500	346.882
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	335.383.200	388.686.600	328.187.652
14	Summe Aufwendungen	377.773.300	399.277.600	397.058.809
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-377.629.800	-399.134.600	-374.527.283
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	358.564
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78.700	2.100	191.975
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-78.700	-2.100	166.589
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-377.708.500	-399.136.700	-374.360.693
24	Steuern	600	1.500	1.276
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-377.709.100	-399.138.200	-374.361.969

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
08 01	Ministerium			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	011 Gebühren, sonstige Entgelte	–	–	1.528
119	011 Sonstige Verwaltungseinnahmen	100	–	94.449
129	011 Sonstige Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	–	–	686
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
232	011 Sonstige Zuweisungen von Ländern	–	–	47.905
235	011 Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	34.017
261	011 Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	–	–	6.730
271	011 Erstattungen von der EU	–	–	4.829
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	143.400	143.000	18.236.524
Gesamteinnahmen Kapitel 08 01		143.500	143.000	18.426.667

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
	A U S G A B E N			
	Personalausgaben			
412	011 Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	18.000	18.000	34.077
421	011 Bezüge der Ministerpräsidentin, des Ministerpräsidenten, der Ministerinnen, der Minister und sonstiger Amtsträgerinnen und Amtsträger	180.000	180.000	189.138
422	011 Bezüge und Nebenleistungen der Beamtinnen, Beamten, Richterinnen und Richter	14.805.500	12.569.500	22.599.128
427	011 Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	1.160.000	660.000	1.465.387
428	011 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	12.752.100	10.912.100	23.773.002
443	011 Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	30.500	30.500	36.090
453	011 Trennungsgeld oder -entschädigung, Umzugskostenvergütungen	1.200	1.200	1.010
459	011 Sonstige personalbezogene Ausgaben	36.600	36.600	69.139
461	880 Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	–	869.600	–
	Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst			
511	011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	1.499.900	602.400	1.695.058

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
514	011 Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	35.200	110.900	98.524
517	011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	1.500	5.500	777
518	011 Mieten und Pachten	5.311.000	3.348.500	5.095.183
519	011 Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	–	300	–
525	011 Aus- und Fortbildung, Lehr- und Lernmittel	389.500	391.800	358.138
526	011 Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	63.000	92.000	105.248
527	011 Dienstreisen	351.800	311.200	237.702
529	011 Verfügungsmittel	39.000	40.000	18.372
531	011 Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	320.100	453.100	254.947
537	011 Beförderungsausgaben	200.000	10.500	121.635
538	011 Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	4.504.100	3.684.600	6.305.312
545	011 Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	298.200	333.800	238.902
547	011 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	4.600	4.600	2.055
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
632	011 Sonstige Zuweisungen an Länder	–	–	196.595
671	011 Erstattungen an Inland	–	–	153.343
681	011 Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	6.000	6.000	3.046
686	011 Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	66.700	49.400	62.796
Besondere Finanzierungsausgaben				
972	880 Globale Minderausgaben	–	-25.170.200	–
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	335.383.200	388.686.600	328.087.053
Gesamtausgaben Kapitel 08 01		377.457.700	398.238.500	391.201.655

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	100	–	96.663
2	Übertragungseinnahmen	–	–	93.481
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	143.400	143.000	18.236.524
	Gesamteinnahmen	143.500	143.000	18.426.667
4	Personalausgaben	28.983.900	25.277.500	48.166.970
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	13.017.900	9.389.200	14.531.852
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	72.700	55.400	415.779
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	–	–
9	Besondere Finanzierungsausgaben	335.383.200	363.516.400	328.087.053
	Gesamtausgaben	377.457.700	398.238.500	391.201.655
	Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-377.314.200	-398.095.500	-372.774.988

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**A. Vorbemerkungen**

Bei Kapitel 08 05 sind insbesondere Einnahmen und Ausgaben veranschlagt, die in Ausführung bundes- oder landesgesetzlicher Regelungen oder aufgrund

- Bund- / Ländervereinbarungen,
- Staatsverträgen,
- Verwaltungsabkommen mit anderen Ländern,
- Rahmenvereinbarungen mit den kommunalen Spitzenverbänden,
- und sonstigen vertraglichen Vereinbarungen

zu leisten sind.

Allgemeine Haushaltsvermerke für das Kapitel 08 05

1. Informations- und Werbematerialien der Öffentlichkeitsarbeit zur allgemeinen Unterrichtung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich zur nicht kommerziellen Nutzung durch Dritte zugänglich gemacht oder überlassen werden.
2. Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung des jeweiligen Produkts.
3. Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) auch für durch die Bewirtschaftung oder Verwaltung der Förderprogramme entstehenden Kosten verwendet werden.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Es liegen keine wesentlichen Veränderungen vor.

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
112	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	–	–	–	–
009	weg Rettungswesen	–	–	–	–
312	Berufliche Bildung	–	–	–	–
019	weg Ausbildung von Pflegekräften und nicht akademischen Gesundheitsfachberufen (Schulgeldfreiheit)	–	–	–	–
313	Sonstiges Bildungswesen	–	460,0	-460,0	-460,0
035	Europäische Akademie der Arbeit	–	460,0	-460,0	-460,0
334	Religion, Kirchen und Weltanschauungsgemeinschaften	–	9,0	-9,0	-9,0
018	Staatszuschuss an Stiftungen	–	9,0	-9,0	-9,0
511	Soziale Hilfen	–	446.230,5	-446.230,5	-446.230,5
004	Leistungen nach dem LAG, dem AsylbLG und dem IntTG	–	446.230,0	-446.230,0	-446.230,0
090	Sonstige Einnahmen und Restabwicklung Altprogramme	–	0,5	-0,5	-0,5
512	Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz	18.619,5	65.724,0	-47.104,5	-47.104,5
002	Leistungen nach den Rehabilitierungsgesetzen	3.000,0	4.720,0	-1.720,0	-1.720,0
005	Opferentschädigungsgesetz	6.460,0	12.130,8	-5.670,8	-5.670,8
015	Verwaltungskostenerstattung gemäß § 20 Bundesversorgungsgesetz	–	180,0	-180,0	-180,0
044	Leistungen nach dem SGB XIV	9.159,5	48.693,2	-39.533,7	-39.533,7
513	Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung	3.150,0	30.300,0	-27.150,0	-27.150,0
001	Erstattung Fahrgeldausfälle	3.150,0	21.550,0	-18.400,0	-18.400,0
020	Kostenerstattungen an Berufsbildungswerke und an das Berufsförderungswerk	–	1.750,0	-1.750,0	-1.750,0
041	Leistungen zur Teilhabe von Menschen mit Sinnesbehinderungen	–	7.000,0	-7.000,0	-7.000,0
531	Kinder- und Jugendhilfe	–	332.008,2	-332.008,2	-329.758,2
007	Erstattung der Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)	–	360,0	-360,0	-360,0
012	Erstattungen an Träger der öffentlichen Jugendhilfe	–	4.850,0	-4.850,0	-4.850,0
013	Leistungen für unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche (umA) nach SGB VIII	–	202.263,2	-202.263,2	-202.263,2
016	Erstattungen für Ehrenamt in der Jugendarbeit	–	3.500,0	-3.500,0	-3.500,0
021	weg Gemeinsame Zentrale Adoptionsstelle	–	–	–	–
022	Beteiligungen Jugend- und Familienschutz	–	3.535,0	-3.535,0	-1.285,0
039	Konnexitätsgerechter Ausgleich für verbesserte Rahmenbedingungen in der Kinderbetreuung	–	117.500,0	-117.500,0	-117.500,0

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
–	–	–	–	5.142,6	7.490,6	-2.348,0	-2.208,1
–	–	–	–	5.142,6	7.490,6	-2.348,0	-2.208,1
–	–	–	–	2.149,5	52.109,8	-49.960,3	-50.807,9
–	–	–	–	2.149,5	52.109,8	-49.960,3	-50.807,9
–	460,0	-460,0	-460,0	–	460,0	-460,0	-460,0
–	460,0	-460,0	-460,0	–	460,0	-460,0	-460,0
–	9,0	-9,0	-9,0	–	7,6	-7,6	-7,6
–	9,0	-9,0	-9,0	–	7,6	-7,6	-7,6
–	548.230,5	-548.230,5	-548.230,5	111.518,6	377.993,7	-266.475,1	-373.808,3
–	548.230,0	-548.230,0	-548.230,0	111.502,7	377.910,1	-266.407,4	-373.810,6
–	0,5	-0,5	-0,5	15,9	83,7	-67,7	2,3
18.619,5	68.350,7	-49.731,2	-37.731,2	15.781,9	170.279,8	-154.497,9	-20.839,1
3.000,0	4.720,0	-1.720,0	-1.720,0	3.006,3	5.299,1	-2.292,8	-1.622,6
6.460,0	24.222,6	-17.762,6	-5.762,6	12.775,6	164.938,4	-152.162,8	-19.174,1
–	220,0	-220,0	-220,0	–	42,3	-42,3	-42,3
9.159,5	39.188,1	-30.028,6	-30.028,6	–	–	–	–
3.150,0	29.971,5	-26.821,5	-29.349,6	3.483,1	28.776,7	-25.293,6	-27.138,8
3.150,0	21.016,5	-17.866,5	-17.866,5	3.239,5	12.534,3	-9.294,8	-8.792,0
–	1.200,0	-1.200,0	-3.728,1	243,5	10.487,4	-10.243,8	-12.591,7
–	7.755,0	-7.755,0	-7.755,0	–	5.755,0	-5.755,0	-5.755,0
–	376.695,2	-376.695,2	-376.695,2	210,1	296.347,2	-296.137,1	-254.362,9
–	360,0	-360,0	-360,0	1,5	332,2	-330,7	-330,6
–	4.450,0	-4.450,0	-4.450,0	–	4.259,1	-4.259,1	-4.259,1
–	250.263,2	-250.263,2	-250.263,2	186,0	167.601,9	-167.415,9	-125.739,0
–	3.400,0	-3.400,0	-3.400,0	1,6	3.393,3	-3.391,7	-3.294,5
–	–	–	–	–	225,0	-225,0	-225,0
–	722,0	-722,0	-722,0	21,0	374,5	-353,5	-353,5
–	117.500,0	-117.500,0	-117.500,0	–	117.500,0	-117.500,0	-117.500,0

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
	043 weg Stärkung der Betreuungsvereine und der örtlichen Betreuungsbehörden	–	–	–	–
532	Familienhilfe	–	–	–	–
	003 weg Unterhaltsvorschussgesetz	–	–	–	–
541	Zuwanderung und Migration	–	–	–	–
	014 weg Erstattungsleistungen für die vorläufige Unterbringung von Spätaussiedlern	–	–	–	–
543	Förderung der Zivilgesellschaft	–	600,0	-600,0	-600,0
	006 Erstattungen nach dem Hessischen Bildungsurlaubsgesetz (HBUG)	–	100,0	-100,0	-100,0
	040 Staatsvertrag mit dem Landesverband zum Schutz nationaler Minderheiten - Sinti und Roma	–	500,0	-500,0	-500,0
611	Gesundheitsschutz	–	8.139,1	-8.139,1	-8.139,1
	008 weg Krebsregister	–	–	–	–
	010 Erstattung nach dem Anti-D-Hilfegesetz	–	61,1	-61,1	-61,1
	011 weg Kostenerstattung für Schwangerschaftsabbrüche	–	–	–	–
	017 Durchführung §§ 60 ff. Infektionsschutzgesetz	–	8.078,0	-8.078,0	-8.078,0
	023 weg Familienplanung, Sexualberatung, Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung	–	–	–	–
	024 weg Erstattungen für das Giftinformationszentrum (GIZ) der Länder Rheinland-Pfalz und Hessen in Mainz	–	–	–	–
	025 weg Maßnahmen zur Abwehr von Infektionsgefahren	–	–	–	–
	026 weg Erstattungen an Beschäftigte im Lebensmittelbereich und sonstigen Berufen	–	–	–	–
	027 weg Arzneimitteluntersuchungen und Substitutionsregister	–	–	–	–
	028 weg Ausbildung und Prüfungen im Bereich der Gesundheitsberufe	–	–	–	–
	030 weg Akademie für öffentliches Gesundheitswesen in Düsseldorf	–	–	–	–
	038 weg Prävention und Hilfen für Glücksspielsucht:	–	–	–	–
	042 weg Pakt für den öffentlichen Gesundheitsdienst	–	–	–	–
622	Arbeitsschutz	–	335,4	-335,4	-335,4
	032 Beteiligungen im Bereich Arbeitsschutz und Produktsicherheit	–	335,4	-335,4	-335,4
Summe Produkte		21.769,5	883.806,2	-862.036,7	-859.786,7

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
–	–	–	–	–	2.661,2	-2.661,2	-2.661,2
–	–	–	–	95.939,3	141.829,4	-45.890,2	-45.879,3
–	–	–	–	95.939,3	141.829,4	-45.890,2	-45.879,3
–	–	–	–	–	1.404,0	-1.404,0	-1.404,0
–	–	–	–	–	1.404,0	-1.404,0	-1.404,0
–	800,0	-800,0	-800,0	–	377,5	-377,5	-377,5
–	500,0	-500,0	-500,0	–	77,5	-77,5	-77,5
–	300,0	-300,0	-300,0	–	300,0	-300,0	-300,0
–	10.773,8	-10.773,8	-10.773,8	26.798,1	166.566,2	-139.768,0	-106.268,8
–	–	–	–	6.396,2	5.171,6	1.224,6	1.208,5
–	55,0	-55,0	-55,0	–	54,4	-54,4	-54,4
–	–	–	–	–	2.409,6	-2.409,6	-2.409,6
–	10.718,8	-10.718,8	-10.718,8	3.413,9	43.603,5	-40.189,6	-10.835,5
–	–	–	–	14,7	11.515,2	-11.500,5	-11.500,5
–	–	–	–	–	535,0	-535,0	-535,0
–	–	–	–	14.269,7	28.812,7	-14.543,0	-15.613,9
–	–	–	–	957,0	24.219,3	-23.262,3	-29.487,8
–	–	–	–	418,0	31,9	386,2	-343,7
–	–	–	–	–	885,4	-885,4	-885,4
–	–	–	–	–	373,6	-373,6	-373,6
–	–	–	–	1.000,0	997,6	2,4	2,4
–	–	–	–	328,6	47.956,5	-47.627,9	-35.440,2
–	326,7	-326,7	-326,7	–	250,8	-250,8	-250,8
–	326,7	-326,7	-326,7	–	250,8	-250,8	-250,8
21.769,5	1.035.617,4	-1.013.847,9	-1.004.376,0	261.023,2	1.243.893,4	-982.870,2	-883.813,2

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 001 Erstattung Fahrgeldausfälle****PR-H 513 – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung****Zweckbestimmung**

Erstattung von Fahrgeldausfällen entsprechend der gesetzlichen Vorgaben gemäß §§ 228 - 237 Sozialgesetzbuch IX in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

1. Rückerstattungen dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
2. Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Erstattung von Fahrgeldausfällen gemäß §§ 228 - 237 Sozialgesetzbuch IX

Nach den gesetzlichen Regelungen sind die den Nahverkehrsunternehmen entstandenen Aufwendungen durch die unentgeltliche Beförderung schwerbehinderter Menschen zu erstatten, soweit der Bund nicht selbst erstattungspflichtig ist. Die anspruchsberechtigten Personen (Schwerbehinderte / Kriegsbeschädigte) haben die Eigenbeteiligung (91,00 Euro/ Jahr und 46,00 Euro/ Halbjahr seit 01. Januar 2021) selbst zu tragen. Hiervon erhält der Bund einen Anteil nach Maßgabe des § 235 SGB IX in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI die Regierungspräsidien in Darmstadt, Gießen und Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.150.000	3.150.000	2.839.153
6	Sonstige Erträge	–	–	348.567
7	Summe Erträge	3.150.000	3.150.000	3.187.720
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	21.550.000	21.016.500	12.480.175
14	Summe Aufwendungen	21.550.000	21.016.500	12.480.175
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-18.400.000	-17.866.500	-9.292.455
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	51.797
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	54.135
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	-2.338
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-18.400.000	-17.866.500	-9.294.793
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-18.400.000	-17.866.500	-9.294.793

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.150.000	3.150.000	2.839.474
Ausgaben	21.550.000	21.016.500	11.631.517
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	21.550.000	21.016.500	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-18.400.000	-17.866.500	-8.792.043

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zahl der erstattungsberechtigten Nahverkehrsunternehmen	Anzahl	Soll	116	117	117	117	120
		Ist	–	–	91	91	84
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Behinderten Menschen durch Freifahrt im ÖPNV die Teilhabe am Leben in der Gesellschaft erleichtern							
Anteil der die Freifahrt tatsächlich in Anspruch nehmenden schwerbehin- derten Menschen im Verhältnis zur Zielgruppe	Prozent	Soll	35,00	35,00	35,00	30,00	35,00
		Ist	–	–	33,42	32,59	33,86
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effizientere Mitteleinsetzung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	5,60	5,60	5,60	5,60	5,60
		Ist	–	–	4,61	7,61	5,60

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 002 Leistungen nach den Rehabilitierungsgesetzen

PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz

Zweckbestimmung

Leistungen an Berechtigte, denen durch den SED-Staat aufgrund strafrechtlicher Verfolgung, beruflicher Benachteiligung bzw. rechtsstaatswidriger Verwaltungsentscheidung Nachteile zugefügt wurden.

Strafrechtliches Rehabilitierungsgesetz (StrRehaG) in der jeweils gültigen Fassung;

Berufliches Rehabilitierungsgesetz (BerRehaG) in der jeweils gültigen Fassung;

Verwaltungsrechtliches Rehabilitierungsgesetz (VwRehaG) in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

1. Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
2. Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Leistungen nach dem Strafrechtlichen Rehabilitierungsgesetz

- Kapital-, Sach- und Rentenleistungen
- Besondere Zuwendung für Haftopfer (Opferpensionen)

Der Bund trägt 65 Prozent der Entschädigungsleistungen.

B. Leistungen nach dem Beruflichen Rehabilitierungsgesetz

Der Bund trägt 60 Prozent der Entschädigungsleistungen.

C. Leistungen nach dem Verwaltungsrechtlichen Rehabilitierungsgesetz

Der Bund trägt 60 Prozent der Entschädigungsleistungen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI die Regierungspräsidien Darmstadt, Gießen und Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.000.000	3.000.000	2.415.704
6	Sonstige Erträge	–	–	590.568
7	Summe Erträge	3.000.000	3.000.000	3.006.272
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.720.000	4.720.000	4.723.443
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	12.268
14	Summe Aufwendungen	4.720.000	4.720.000	4.735.711
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.720.000	-1.720.000	-1.729.439
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	563.365
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	-563.365
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.720.000	-1.720.000	-2.292.804
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.720.000	-1.720.000	-2.292.804

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.000.000	3.000.000	2.410.789
Ausgaben	4.720.000	4.720.000	4.033.435
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	4.720.000	4.720.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.720.000	-1.720.000	-1.622.646

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Fälle	Personen	Soll	870	890	890	1.079	1.135
		Ist	–	–	885	930	930
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anzahl der Personen, denen ein Nachteil durch den ehem. SED-Staat entstanden ist							
Durchschnittlicher Jahresbetrag pro Person bei Leistungen für Opferpensionen	Euro	Soll	4.200	4.200	4.200	3.960	4.162
		Ist	–	–	4.195	4.195	4.195
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effizientere Mitteleinsetzung							
Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel bei Opferpensionen	Euro	Soll	18,00	18,00	18,00	18,00	17,00
		Ist	–	–	12,64	62,34	52,21

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 004 Leistungen nach dem LAG, dem AsylbLG und dem IntTG****PR-H 511 – Soziale Hilfen****Zweckbestimmung**

Den kommunalen Gebietskörperschaften werden für die Aufnahme und Unterbringung der im Landesaufnahmegesetz (LAG) und im Hessischen Integrations- und Teilhabegesetz (IntTG) benannten Personen feste Beträge erstattet sowie Flüchtlingen in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes (EAEH) Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) gewährt.

Gesetz über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und anderen ausländischen Personen (LAG)

Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Hessisches Integrations- und Teilhabegesetz (IntTG)

in der jeweils gültigen Fassung

Haushaltsvermerke

1. Die Mittel der Produkte Kapitel 08 05 Produkt 004 und Produkt 013 (Leistungen für unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche (umA) nach SGB VIII), Kapitel 08 06 Produkt 058 (Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und –integration) und Kapitel 08 01 Produkt 006 (Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Über das Produkt können auch Mittel, die für Maßnahmen des Bundes und der EU für das Flüchtlingswesen bereitgestellt werden, abgewickelt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Erstattung an Gebietskörperschaften für Flüchtlinge gemäß dem Landesaufnahmegesetz (LAG) und dem Hessischen Integrations- und Teilhabegesetz (IntTG)

Für die Aufnahme und Unterbringung der im LAG und im IntTG benannten Personen werden feste Beträge gewährt. Diese Personen müssen den Gebietskörperschaften entweder nach LAG zugewiesen oder nach dem Aufenthaltsgesetz (AufenthG) zur Wohnsitznahme an einem bestimmten Ort verpflichtet worden sein. Das LAG und das IntTG unterscheiden nach Aufenthaltsstatus und somit grundsätzlich zwischen der Pauschale für Leistungsbezieher nach dem AsylbLG und dem Integrationsgeld für dort benannte Personen mit humanitären Aufenthaltstiteln. Zusätzlich sind Einzelleistungen (Kosten für die gesundheitliche Betreuung und Versorgung) im Rahmen des LAG zu gewähren.

An die kommunalen Gebietskörperschaften können Mittel des Bundes zum Zwecke der Aufnahme, Unterbringung, Versorgung und Gesundheitsversorgung von Flüchtlingen weitergeleitet werden.

B. Leistungen für Flüchtlinge in der Erstaufnahmeeinrichtung des Landes (EAEH)

Übernahme der Krankenversorgung, Barleistungen (Taschengeld) und Sachleistungen (Unterkunft, Kleidung, Hygieneartikel, usw.) für Leistungsberechtigte nach dem AsylbLG.

C. Erstattung von Flugkosten im Rahmen des Landesaufnahmeprogramms für afghanische Familienangehörige

Im Rahmen des Landesaufnahmeprogramms für afghanische Familienangehörige werden die im Zusammenhang mit der Ausreise nach Deutschland entstehenden Flugkosten erstattet.

D. Bezahlkarte für Leistungsempfänger nach dem AsylbLG

Übernahme der Kosten für die notwendigen Maßnahmen zur Einführung/Bereitstellung sowie für den weiteren Betrieb der Bezahlkarte zur Übernahme der Leistungen nach dem AsylbLG.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI die Regierungspräsidien Darmstadt und Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	19.171.714
6	Sonstige Erträge	–	–	92.330.000
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	998
7	Summe Erträge	–	–	111.502.712
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.000.000	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	436.230.000	548.230.000	377.870.782
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	39.288
14	Summe Aufwendungen	446.230.000	548.230.000	377.910.070
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-446.230.000	-548.230.000	-266.407.358
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-446.230.000	-548.230.000	-266.407.358
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-446.230.000	-548.230.000	-266.407.358

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	13.171.101
Ausgaben	446.230.000	548.230.000	386.981.708
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	446.230.000	548.230.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-446.230.000	-548.230.000	-373.810.607

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Erstattungsfälle nach LAG und IntTG im Jahresdurchschnitt	Anzahl	Soll	28.861	40.148	28.130	17.440	62.000
		Ist	–	–	42.421	25.486	24.492
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ziel ist die menschenwürdige Unterbringung ohne gesundheitliche Beeinträchtigung in Gemeinschaftsunterkünften von nach Hessen verteilten Asylsuchenden							
Neuzugänge EAEH	Anzahl	Soll	21.800	19.250	10.400	8.200	8.200
		Ist	–	–	22.868	17.900	11.186
2.2 Genderbezogene Informationen zu Ziffer 6.2.1 - Neuzugänge davon							
weiblich	Prozent	Soll	35	35	35	–	–
		Ist	–	–	32	33	37
männlich	Prozent	Soll	65	65	65	–	–
		Ist	–	–	68	67	63
2.3 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Durchschnittliche Verwaltungskosten bei 100 Euro Erstattung an die Kommunen	Euro	Soll	0,77	0,73	1,03	2,89	2,32
		Ist	–	–	1,20	1,14	2,07

Entwicklung der Mittel für Flüchtlinge im Landeshaushalt 2021 bis 2025

Ist-Ausgaben bzw. Ausgabeansätze im Epl. 08 einschl. Erstaufnahme von Flüchtlingen

Werte auf Tsd. Euro gerundet:

Epl. 08	Plan 2025	Plan 2024	Ist 2023	Ist 2022	Ist 2021
Erstaufnahme von Flüchtlingen (Kap. 08 01 Prod.006)	265.797	320.441	232.236	199.262	128.815
Landesaufnahmegesetz (Kap. 08 05 Prod. 004)	446.230	548.230	386.982	494.411	246.927
unbegl. minderj. Ausländer (Kap. 08 05 Prod. 013)	202.263	250.263	125.926	114.662	127.718
Flüchtlingsbetreuung und -integration (Kap. 0806 Prod. 058)	10.941	10.941	6.824	5.140	4.132
Gesamtsumme	925.231	1.129.875	751.968	813.475	507.592

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 005 Opferentschädigungsgesetz****PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz****Zweckbestimmung**

Entschädigungen und Aufwendungsersatz für Opfer von Gewalttaten.

Die Versorgungsleistungen bemessen sich nach dem Gesetz über die Entschädigung für Opfer von Gewalttaten (OEG) vom 7. Januar 1985 (BGBl. I, S. 1) sowie den Vorschriften der §§ 2, 31-37, 111-112, 115-116 des Vierzehnten Buch Sozialgesetzbuches (SGB XIV) in den jeweils gültigen Fassungen. Zum 1. Januar 2024 wurde das OEG in das SGB XIV eingeordnet.

Haushaltsvermerke

1. Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
2. Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
3. Die Aufwendungen des Produkts 005 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 017 (Durchführung §§ 60 ff. Infektionsschutzgesetz) und 044 (Leistungen nach dem SGB XIV).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Entschädigungen und Aufwendungsersatz für Opfer von Gewalttaten nach dem OEG

Das Produkt 005 wird für Leistungen aus dem alten Sozialen Entschädigungsrecht, den bestandskräftig festgestellten Leistungsansprüchen des Besitzstandes nach dem Kapitel 23 SGB XIV (sog. Besitzstandsfälle), auch nach Einführung des SGB XIV zum 1. Januar 2024 weiterverwendet, sofern die Leistungsberechtigten nicht in das neue Soziale Entschädigungsrecht nach den Kapiteln 1 bis 4 und 6 bis 22 SGB XIV wechseln.

Der Bund trägt nach § 4 Abs.7 OEG 40 Prozent der Länderausgaben für Geldleistungen.

Die Versorgungsleistungen bemessen sich wesentlich nach den Vorschriften des Bundesversorgungsgesetzes und SGB XIV.

Die Leistungen der Traumaambulanzen bemessen sich nach SGB XIV.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	6.460.000	6.460.000	5.166.507
6	Sonstige Erträge	–	–	7.609.143
7	Summe Erträge	6.460.000	6.460.000	12.775.650
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	12.130.800	24.222.600	157.979.042
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	398.037
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	55.589
14	Summe Aufwendungen	12.130.800	24.222.600	158.432.668
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-5.670.800	-17.762.600	-145.657.018
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	6.505.778
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	-6.505.778
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-5.670.800	-17.762.600	-152.162.796
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-5.670.800	-17.762.600	-152.162.796

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	6.460.000	6.460.000	5.474.151
Ausgaben	12.130.800	12.222.600	24.648.296
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	12.130.800	12.222.600	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-5.670.800	-5.762.600	-19.174.146

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Versorgungsberechtigten	Personen	Soll	200	200	1.850	1.920	1.850
		Ist	–	–	1.775	1.762	1.733
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Entschädigungen und Aufwendungen für Opfer von Gewalttaten							
Durchschnittliche Versorgung pro Person und Monat	Euro	Soll	3.066	3.116	1.254	1.153	1.116
		Ist	–	–	1.157	1.175	1.202
2.2 Effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Leistung	Euro	Soll	18,82	18,82	18,82	18,98	19,64
		Ist	–	–	2,03	23,31	17,09

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 006 Erstattungen nach dem Hessischen Bildungsurlaubsgesetz (HBUG)****PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft****Zweckbestimmung**

Erstattung des Arbeitsentgeltes bei Schulungen zum Ehrenamt und des Arbeitsentgelts für Kleinunternehmen nach dem Hessischen Bildungsurlaubsgesetz (HBUG) und der Durchführungsverordnung Bildungsurlaubsgesetz (HBUGDV) in den jeweils gültigen Fassungen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Erstattung des Arbeitsentgeltes bei Schulungen zum Ehrenamt

Erstattung von Arbeitsentgelt an private Beschäftigungsstellen für die Freistellung von Beschäftigten für Bildungsurlaub zur Schulung für die Wahrnehmung eines Ehrenamtes

B. Erstattungen für Kleinunternehmen

Erstattung von 50 Prozent des Arbeitsentgelts für Beschäftigte aus Unternehmen mit 20 oder weniger Beschäftigten für Bildungsurlaub.

Der Lohnkostenzuschuss für Kleinst- und Kleinunternehmen soll der Entlastung der Unternehmen dienen und somit eine verstärkte Teilnahme von Beschäftigten von Kleinst- und Kleinunternehmen an Bildungsurlauben ermöglichen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	100.000	500.000	77.502
14	Summe Aufwendungen	100.000	500.000	77.502
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-100.000	-500.000	-77.502
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-100.000	-500.000	-77.502
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-100.000	-500.000	-77.502

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	100.000	500.000	77.502
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	100.000	500.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-100.000	-500.000	-77.502

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bescheide	Anzahl	Soll	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
		Ist	–	–	154	117	544
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 (neu) Steigerung der Teilnahme an Schulungen zur Wahrnehmung eines Ehrenamtes und Steigerung der Teilnahme von Beschäftigten aus Kleinst- und Kleinbetrieben (ab 2021)							
Teilnehmende an Schulungen zur Wahrnehmung eines Ehrenamtes sowie Teilnehmende aus Kleinst- und Kleinbetrieben	Personen	Soll	2.500	2.500	2.500	2.500	2.400
		Ist	–	–	–	1.694	–
Anzahl durchgeführter Bildungsseminare	Anzahl	Soll	4.000	4.000	4.000	4.000	1.900
		Ist	–	–	–	1.925	–
Durchschnittliche Erstattungskosten je Teilnehmer	Euro	Soll	600,00	600,00	600,00	500,00	900,00
		Ist	–	–	583,00	566,00	475,73
2.2 Geringe Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	100	3	3	3	3
		Ist	–	–	67	88	120

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 007 Erstattung der Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)****PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe****Zweckbestimmung**

Kostenerstattung für die ärztliche Untersuchung von Jugendlichen vor Eintreten in das Berufsleben gemäß § 44 Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG) in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Erstattung der Untersuchungen nach dem Jugendarbeitsschutzgesetz

Die Zahl der Untersuchungsberechtigungsscheine ist abhängig von der Zahl der jugendlichen Schulabgänger und der Aufnahme einer Ausbildung.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1.488
7	Summe Erträge	–	–	1.488
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	360.000	360.000	332.183
14	Summe Aufwendungen	360.000	360.000	332.183
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-360.000	-360.000	-330.696
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-360.000	-360.000	-330.696
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-360.000	-360.000	-330.696

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.546
Ausgaben	360.000	360.000	332.183
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	360.000	360.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-360.000	-360.000	-330.638

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Untersuchungsberechtigungsscheine für Erstuntersuchungen	Stück	Soll	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
		Ist	–	–	12.283	10.639	10.426
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Schutz der Gesundheit und der körperlichen Unversehrtheit von besonderen Personengruppen							
Jugendliche Berufsanfänger nutzen vor Eintritt in das Erwerbsleben die für Sie kostenfreie Erstuntersuchung	Prozent	Soll	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effizienter Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Erstattung	Euro	Soll	20,00	20,00	20,00	20,00	20,00
		Ist	–	–	18,94	36,80	61,80
Gesamtkosten zur Anzahl der Untersuchungen	Euro	Soll	31,00	31,00	31,00	31,00	31,00
		Ist	–	–	26,92	27,64	45,90

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen
Produkt 010 Erstattung nach dem Anti-D-Hilfegesetz
PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Erstattung gemäß dem Gesetz über die Hilfe für durch Anti-D-Immunprophylaxe mit dem Hepatitis-C-Virus infizierte Personen (Anti-D-Hilfegesetz - AntiDHG) in der jeweils geltenden Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Anteilige Erstattung an den Entschädigungsleistungen für die durch Anti-D-Immunprophylaxe mit dem Hepatitis-C-Virus infizierten Personen der neuen Bundesländer zzgl. Berlin

Anteil des Landes Hessen an den Entschädigungsleistungen für die durch Anti-D-Immunprophylaxe mit dem Hepatitis-C-Virus infizierten Personen in den fünf neuen Bundesländern zzgl. Berlin.

Auf die alten Bundesländer entfallen insgesamt 12,4 Prozent der Ausgleichszahlungen für Geldleistungen.

Die Abrechnung erfolgt mit dem Land Brandenburg. Der Länderanteil berechnet sich nach dem Königsteiner Schlüssel.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	61.100	55.000	54.431
14	Summe Aufwendungen	61.100	55.000	54.431
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-61.100	-55.000	-54.431
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-61.100	-55.000	-54.431
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-61.100	-55.000	-54.431

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen
Produkt 010 Erstattung nach dem Anti-D-Hilfegesetz

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	61.100	55.000	54.431
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	61.100	55.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-61.100	-55.000	-54.431

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Abrechnungsleistung	Stück	Soll	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ordnungsgemäße Abwicklung der Verpflichtung Hessens							
Anzahl der Leistungsempfänger	Bundesländer	Soll	6	6	6	6	6
		Ist	–	–	6	6	6
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mitteleinsetzung							
Verwaltungskosten pro 100,00 Euro Erstattungssumme	Euro	Soll	11,00	11,00	11,00	11,00	11,00
		Ist	–	–	2,04	24,23	11,00

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 012 Erstattungen an Träger der öffentlichen Jugendhilfe****PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe****Zweckbestimmung**

Erstattungen an Träger der öffentlichen Jugendhilfe auf Grundlage der Rahmenvereinbarung vom 21. Dezember 2000.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Erstattung der Personal- und Arbeitsplatzkosten für bis zu 80 Stellen

Der Erstattungsanspruch der Kommunen erfolgte im Rahmen der Neustrukturierung der Kinder- und Jugendhilfe.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.850.000	4.450.000	4.259.069
14	Summe Aufwendungen	4.850.000	4.450.000	4.259.069
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-4.850.000	-4.450.000	-4.259.069
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-4.850.000	-4.450.000	-4.259.069
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-4.850.000	-4.450.000	-4.259.069

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	4.850.000	4.450.000	4.259.069
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	4.850.000	4.450.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-4.850.000	-4.450.000	-4.259.069

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen
Produkt 012 Erstattungen an Träger der öffentlichen Jugendhilfe

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Jugendämter	Anzahl	Soll	33	33	33	33	33
		Ist	–	–	33	33	33
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Im Rahmen der Neustrukturierung der Kinder und Jugendhilfe wurden Aufgaben des Landes Hessen auf die Kommunen übertragen							
Stellen, für die Personal- u. Arbeitsplatzkosten erstattet werden	Anzahl	Soll	80	80	80	80	80
		Ist	–	–	80	80	80
2.2 33 Gebietskörperschaften mit unterschiedlichen Stellenanteilen und Erstattungsanspruch							
durchschnittliche Erstattung pro Stelle	Euro	Soll	56.250	55.625	54.375	52.500	51.250
		Ist	–	–	53.239	53.014	52.201

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 013 Leistungen für unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche (umA) nach SGB VIII****PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe****Zweckbestimmung**

Kostenerstattung an kommunale Gebietskörperschaften für deren Aufwendungen im Bereich unbegleiteter ausländischer Kinder und Jugendlicher nach dem § 88 und §§ 89ff. Aches Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII) und dem Gesetz über die Aufnahme und Unterbringung von Flüchtlingen und anderen ausländischen Personen (Landesaufnahmegesetz) in der jeweils gültigen Fassung sowie dem Kostenerlass umA vom 3. November 2015.

Haushaltsvermerke

Die Mittel der Produkte Kapitel 08 05 Produkt 013 und Produkt 004 (Leistungen nach dem LAG und dem AsylbLG), Kapitel 08 06 Produkt 058 (Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und –integration) und Kapitel 08 01 Produkt 006 (Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung) sind gegenseitig deckungsfähig.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Kostenerstattung für unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche und andere Kinder und Jugendliche an den örtlichen Jugendhilfeträger

Es handelt sich um Kostenerstattungen an den örtlichen Jugendhilfeträger sowie subsidiär in Einzelfällen im Rahmen der geltenden Kostenerlassregelung oder nach § 7 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 LAG.

B. Kostenerstattung für Personal der Jugendämter

Den Jugendämtern werden für Betreuung und Verwaltung im Bereich unbegleiteter ausländischer Kinder und Jugendliche Personalkosten im Rahmen der geltenden Kostenerlassregelungen erstattet.

C. Bereitstellung von Jugendhilfeplätzen und Kostenerstattungen

Für die Bereitstellung von Jugendhilfeplätzen für unbegleitete minderjährige Ausländer nach gesonderter Vereinbarungen nach II B Nr. 2 des Kostenerlasses umA vom 3. November 2015 werden Kosten erstattet. Außerdem werden Kosten an Jugendämter erstattet, für die Wahrnehmung besonderer Aufgaben im Bereich der Unterbringung, Versorgung und Betreuung von unbegleiteten minderjährigen Ausländern (umA) und jungen Volljährigen.

D. Kostenerstattung für Deutsche im Ausland

An den Träger der Jugendhilfeeinrichtung werden Kosten für Deutsche im Ausland, sowie im Ausnahmefall an einen Verein oder eine Privatperson erstattet.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI die Regierungspräsidien Darmstadt und Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	185.998
7	Summe Erträge	–	–	185.998
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	202.263.200	250.263.200	167.601.891
14	Summe Aufwendungen	202.263.200	250.263.200	167.601.891
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-202.263.200	-250.263.200	-167.415.892
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-202.263.200	-250.263.200	-167.415.892
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-202.263.200	-250.263.200	-167.415.892

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	187.155
Ausgaben	202.263.200	250.263.200	125.926.153
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	202.263.200	250.263.200	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-202.263.200	-250.263.200	-125.738.997

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Erstattungsfälle	Anzahl	Soll	7.079	12.000	7.320	7.216	7.750
		Ist	–	–	5.010	4.807	6.470
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Unterbringung und Versorgung von unbegleiteten ausländischen Kindern und Jugendlichen in Einrichtungen der Jugendhilfe							
Ausgaben pro Erstattungsfall	Euro	Soll	20.000	20.000	20.000	20.000	22.000
		Ist	–	–	22.994	21.735	18.516
Neuzugänge bei Hilfen zur Erziehung	Anzahl	Soll	450	450	450	300	145
		Ist	–	–	382	312	523
2.2 Genderbezogene Informationen zu Ziffer 6.2.1 - Neuzugänge bei Hilfen zur Erziehung							
Weiblich	Anzahl	Soll	45	45	45	30	20
		Ist	–	–	54	16	58
Männlich	Anzahl	Soll	405	405	405	270	125
		Ist	–	–	328	296	465
2.3 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro	Euro	Soll	0,56	0,31	0,51	0,42	0,22
		Ist	–	–	0,64	0,92	0,72
Verwaltungskosten pro Erstattungsfall	Euro	Soll	159,49	110,42	113,17	83,98	47,76
		Ist	–	–	214,31	210,77	126,53

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 015 Verwaltungskostenerstattung gemäß § 20 Bundesversorgungsgesetz****PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz****Zweckbestimmung**

Verwaltungskostenerstattung nach dem Sozialen Entschädigungsrecht.

Gesetz über die Versorgung der Opfer des Krieges (Bundesversorgungsgesetz - BVG) vom 20. Dezember 1950 (BGBl. I, S. 791), in der jeweils gültigen Fassung. Zum 1. Januar 2024 wurde das BVG in das Vierzehnte Buch Sozialgesetzbuch (SGB XIV) eingeordnet.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Kostenersatz an Krankenkassen für die Durchführung der Heil- und Krankenbehandlung bei zugeteilten Versorgungsberechtigten

Neben den Ausgaben für die nach §§ 10 ff. BVG in der jeweils gültigen Fassung erbrachten Leistungen werden den Krankenkassen 3,25 Prozent des Wertes dieser Leistungen als Kosten erstattet (Verwaltungskosten und sonstige bei Auftragsausführung entstehende Kosten).

Mit Inkrafttreten des SGB XIV ändern sich die Abrechnungsmodalitäten. Zum einen haben die Versorgungsberechtigten nach BVG, Gesetz über Hilfsmaßnahmen für Personen, die aus politischen Gründen außerhalb der Bundesrepublik Deutschland in Gewahrsam genommen wurden (Häftlingshilfegesetz – HHG) und Gesetz über den Zivildienst der Kriegsdienstverweigerer (Zivildienstgesetz – ZDG) ein Wahlrecht, die Leistungen nach dem SGB XIV zu erhalten, zum anderen trägt der Landeshaushalt zukünftig nicht nur die Verwaltungskostenpauschalen, sondern pauschal 5,5 Prozent aller Ausgaben für „Bestandsfälle“ nach dem BVG und HHG (Versorgungsberechtigte, die nicht in das SGB XIV wechseln).

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	180.000	220.000	42.326
14	Summe Aufwendungen	180.000	220.000	42.326
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-180.000	-220.000	-42.326
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-180.000	-220.000	-42.326
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-180.000	-220.000	-42.326

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	180.000	220.000	42.326
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	180.000	220.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-180.000	-220.000	-42.326

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Versorgungsfälle	Personen	Soll	1.100	1.552	1.893	2.372	2.912
		Ist	–	–	1.790	2.233	2.815
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Versorgung des berechtigten Personenkreises							
Durchschnittlicher Erstattungsbetrag pro Fall aus Landesmitteln	Euro	Soll	163,63	141,75	23,77	20,66	20,26
		Ist	–	–	23,65	22,86	–
2.2 Geringere Verwaltungskosten und effizientere Mittelbewirtschaftung							
Durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100,00 Euro Erstattung	Euro	Soll	19,16	19,16	19,16	19,35	9,50
		Ist	–	–	2,41	1,07	46,68

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 016 Erstattungen für Ehrenamt in der Jugendarbeit

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Stärkung des Ehrenamtes in der Jugendarbeit gemäß dem Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I, S. 698) in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Erstattungen von Lohnkosten (ohne Lohnnebenkosten) an Arbeitgeber für Freistellungen von Beschäftigten zur Ausübung eines Ehrenamtes in der Jugendarbeit während der Arbeitszeit

Die Zahlfälle haben eine unterschiedliche Erstattungshöhe je nach Dauer der Freistellung und Höhe der jeweiligen Lohnkosten.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1.584
7	Summe Erträge	–	–	1.584
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.500.000	3.400.000	3.391.293
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	2.029
14	Summe Aufwendungen	3.500.000	3.400.000	3.393.322
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-3.500.000	-3.400.000	-3.391.739
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-3.500.000	-3.400.000	-3.391.739
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-3.500.000	-3.400.000	-3.391.739

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen
Produkt 016 Erstattungen für Ehrenamt in der Jugendarbeit

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.584
Ausgaben	3.500.000	3.400.000	3.296.049
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	3.500.000	3.400.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-3.500.000	-3.400.000	-3.294.466

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bescheide	Anzahl	Soll	4.100	4.000	3.800	4.000	3.950
		Ist	–	–	4.096	2.114	1.331
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Steigerung der Beteiligung und Verantwortungsübernahme junger Menschen durch ehrenamtliches Engagement in der Jugendarbeit							
Zahlfälle	Personen	Soll	4.100	4.000	3.800	4.000	3.950
		Ist	–	–	4.096	2.114	1.331
Anzahl der Freistellungstage	Tage	Soll	22.500	22.000	20.000	20.100	20.000
		Ist	–	–	21.319	11.097	7.683
Durchschnittliche Erstattungskosten je Freistellungstag	Euro	Soll	155,00	145,45	155,00	149,25	146,15
		Ist	–	–	155,00	159,00	137,83
2.2 Geringe Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	9,50	10,00	10,00	10,00	9,00
		Ist	–	–	8,93	11,11	11,03

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 017 Durchführung §§ 60 ff. Infektionsschutzgesetz

PR-H 611 – Gesundheitsschutz

Zweckbestimmung

Mit den Fördermitteln werden Versorgungsleistungen an Personen finanziert, deren Gesundheit eine Schädigung durch eine vorgeschriebene oder empfohlene Impfung erlitten hat. Die Versorgungsleistungen bemessen sich nach den Vorschriften des Bundesversorgungsgesetzes und Vierzehnten Buches Sozialgesetzbuch (SGB XIV).

Haushaltsvermerke

1. Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
2. Die Aufwendungen des Produkts 017 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 005 (Opferentschädigungsgesetz) und 044 (Leistungen nach dem SGB XIV).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung von Versorgungsleistungen an Personen, deren Gesundheit eine Schädigung durch eine vorgeschriebene oder empfohlene Impfung erhalten hat

Rechtsgrundlage für die Leistung des Produktes waren bislang die

§§ 60 ff. des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung von Infektionsgefahren beim Menschen (Infektionsschutzgesetz – IfSG) in der jeweils gültigen Fassung. Mit Inkrafttreten des SGB XIV zum 1. Januar 2024 sind die §§ 60-64 IfSG aufgehoben und in das SGB XIV eingeordnet. Das SGB XIV bildet die neue Rechtsgrundlage.

Das Produkt 017 wird für die Leistungen der Bestandsfälle nach dem Kapitel 23 SGB XIV auch nach Einführung des SGB XIV zum 1. Januar 2024 weiterverwendet, sofern diese nicht in das neue Recht neue Soziale Entschädigungsrecht nach den Kapiteln 1 bis 4 und 6 bis 22 SGB XIV wechseln.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	3.413.917
7	Summe Erträge	–	–	3.413.917
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	8.078.000	10.718.800	39.264.571
14	Summe Aufwendungen	8.078.000	10.718.800	39.264.571
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-8.078.000	-10.718.800	-35.850.654
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	4.338.931
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	-4.338.931
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-8.078.000	-10.718.800	-40.189.584
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-8.078.000	-10.718.800	-40.189.584

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	8.078.000	10.718.800	10.835.549
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	8.078.000	10.718.800	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-8.078.000	-10.718.800	-10.835.549

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl Versorgungsberechtigte	Personen	Soll	157	157	255	255	264
		Ist	–	–	248	249	249
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Angemessene Versorgung des betroffenen Personenkreises							
mtl. Leistungen pro Berechtigten	Euro	Soll	4.288	5.774	3.805	3.560	3.305
		Ist	–	–	3.641	3.526	3.650
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100 Euro Erstattung	Euro	Soll	1,20	3,64	3,64	2,55	3,00
		Ist	–	–	1,27	4,78	5,70

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 018 Staatszuschuss an Stiftungen****PR-H 334 – Religion, Kirchen und Weltanschauungsgemeinschaften****Zweckbestimmung**

Staatszuschuss an Stiftungen.

Verpflichtung des Landes Preußen, die aufgrund einer Funktionsnachfolge auf das Land Hessen übergegangen ist (vgl. BGH in NJW 1953, 381) u.a.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung von Zuschüssen an Stiftungen im Regierungsbezirk Kassel

Zuschüsse an die Stiftungen Haupt- und Hofhospital St. Elisabeth zu Kassel, Hospital Trenge in Trendelburg, Hospital zum Hl. Geist in Fritzlar, Milde Stiftungen zu Spangenberg, Hospital St. Elisabeth in Frankenberg/Eder im Regierungsbezirk Kassel.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	9.000	9.000	7.639
14	Summe Aufwendungen	9.000	9.000	7.639
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-9.000	-9.000	-7.639
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-9.000	-9.000	-7.639
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-9.000	-9.000	-7.639

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	9.000	9.000	7.639
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	9.000	9.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-9.000	-9.000	-7.639

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Träger	Anzahl	Soll	5	5	5	5	5
		Ist	–	–	5	5	5
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Erfüllung des jeweiligen Stiftungszwecks							
Mildtätige Stiftungen	Anzahl	Soll	5	5	5	5	5
		Ist	–	–	5	5	5
2.2 Aufwand für die Weitergabe der Fördermittel							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	5,50	5,50	5,50	5,70	4,61
		Ist	–	–	5,60	5,60	5,60

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 020 Kostenerstattungen an Berufsbildungswerke und an das Berufsförderungswerk****PR-H 513 – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung****Zweckbestimmung**

Erstattung von Kosten entsprechend des Hessischen Schulgesetzes an die Staatlichen Berufsschulen Nord- und Südhessen und das Berufsförderungswerk Frankfurt am Main.

Hessisches Schulgesetz (Schulgesetz – HSchG -) in der jeweils gültigen Fassung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

A. Erstattung von Kosten an die Staatlichen Berufsschulen Nord- und Südhessen und das Berufsförderungswerk Frankfurt am Main

Das Hessische Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales Integration ist Schulträger der Staatlichen Berufsschule Nordhessen (Kassel) und Südhessen (Karben). Bildungspartner der Staatlichen Berufsschule Nordhessen ist das Berufsbildungswerk Nordhessen. Bildungspartner der Staatlichen Berufsschule Südhessen sind das Berufsbildungswerk Südhessen und das Berufsförderungswerk Frankfurt am Main. Die für die Schulen anfallenden Kosten werden den Berufsbildungswerken (BBW) und dem Berufsförderungswerk (BFW) Frankfurt am Main erstattet.

B. Erstattung von Kosten für notwendige Baumaßnahmen

Die Investitionskosten für notwendige Baumaßnahmen der Berufsbildungswerke (BBW) sind zu erstatten.

Es handelt sich derzeit um folgende Baumaßnahmen:

Neubau der staatlichen Berufsschule im BBW Südhessen

Geschätzte Gesamtkosten Anteil Land:	11.528.013 Euro
--------------------------------------	-----------------

Gesamtausgaben bis 2024:	11.528.013 Euro
--------------------------	-----------------

Liquidität 2025:	0 Euro
------------------	--------

Neubau der staatlichen Berufsschule im BBW Nordhessen

Geschätzte Gesamtkosten Anteil Land:	16.593.670 Euro
--------------------------------------	-----------------

Gesamtausgaben bis 2024:	16.593.670 Euro
--------------------------	-----------------

Liquidität 2025:	0 Euro
------------------	--------

Notwendige Bauunterhaltungsmaßnahmen, die im Einzelfall 100.000 Euro nicht übersteigen, werden erstattet.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	243.533
7	Summe Erträge	–	–	243.533
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	41.231
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.750.000	1.200.000	10.202.592
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	243.533
14	Summe Aufwendungen	1.750.000	1.200.000	10.487.356
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.750.000	-1.200.000	-10.243.823
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.750.000	-1.200.000	-10.243.823
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.750.000	-1.200.000	-10.243.823

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	243.533
Ausgaben	1.750.000	3.728.100	12.835.267
davon Abfinanzierung	–	2.528.100	–
davon Neubewilligung	1.750.000	1.200.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.750.000	-3.728.100	-12.591.734

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Schüler/innen (im Durchschnitt)	Personen	Soll	1.260	1.200	1.200	1.200	1.200
		Ist	–	–	974	1.021	1.109
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Auszubildende mit Rehabilitationsbedarfen unterrichten							
Anzahl der Abbrüche im Verhältnis zur Gesamtzahl der Auszubildenden (ohne berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen) BBW Nord	Prozent	Soll	14	14	14	14	14
		Ist	–	–	12,41	15,31	10,55
Anzahl der Abbrüche im Verhältnis zur Gesamtzahl der Auszubildenden BBW Süd	Prozent	Soll	14	14	14	14	14
		Ist	–	–	20,40	19,39	9,80
2.2 Angemessene und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Nordhessen: Kosten pro Schüler	Euro	Soll	1.400	1.000	1.000	1.000	1.000
		Ist	–	–	2.277,00	2.067,97	1.714,46
Südhessen: Kosten pro Schüler	Euro	Soll	1.400	1.000	1.000	1.000	1.000
		Ist	–	–	593,91	599,20	554,38

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Produkt 022 Beteiligungen Jugend- und Familienschutz

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Beteiligung des Landes an länderübergreifenden Maßnahmen zum Schutz und zur Förderung von Jugend und Familie einschließlich der ombudtschaftlicher Beratungsangebote auf Landesebene.

Sozialgesetzbuch VIII - Kinder und Jugendhilfe - in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022) in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Ländervereinbarungen wie:

- Fachkräfteportal der Kinder- und Jugendhilfe - Beschluss JFMK vom 22./23. Mai 2014;
- FSK - Vereinbarung der Länder zum 1. Januar 2011 über die Freigabe und Kennzeichnung von Filmen und mit Filmen programmierten Bildträgern nach § 14 Abs. 6 Jugendschutzgesetz;
- Jugendschutz.net - Staatsvertrag über den Schutz der Menschenwürde und den Jugendschutz in Rundfunk und Telemedien (Jugendmedienschutz-Staatsvertrag – JMStV) vom 28. Juli 2009 (GVBl. 2009, S. 363);
- DJI - Vereinbarungen der Bundesländer;
- Beschlussfassungen der Jugendministerkonferenz.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Beteiligung des Landes an länderübergreifenden Maßnahmen zum Schutz und zur Förderung von Jugend und Familie

Es handelt sich insbesondere um den Landesanteil

- zu den Personal- und Sachkosten für die „Ständigen Vertreter der Obersten Landesjugendbehörden bei der Freiwilligen Selbstkontrolle der Filmwirtschaft" (FSK); Vereinbarung der Länder zum 30. Januar 2023 über die Freigabe und Kennzeichnung von Filmen und mit Filmen programmierten Bildträgern nach § 14 Abs. 6 Jugendschutzgesetz in der jeweils aktuell gültigen Fassung,
Der Empfänger der Leistung ist das federführende Bundesland.
- zur Durchführung der Jugendschutzbestimmungen nach dem Mediendienste - Staatsvertrag (USK),
Der Empfänger der Leistung ist das federführende Bundesland.

- für die „Länderübergreifende Stelle zur Wahrung des Jugendschutzes in den elektronischen Medien" (jugendschutz.net) - Staatsvertrag über den Schutz der Menschenwürde und den Jugendschutz in Rundfunk und Telemedien (Jugendmedienschutz-Staatsvertrag – JMStV); vom 28. Juli 2009 (GVBl. 2009, S. 363),

Der Empfänger der Leistung ist jugendschutz.net.

- für das „Fachkräfteportal der Kinder- und Jugendhilfe" (AGJ/IJAB) - Beschluss JFMK vom 22./23. Mai 2014,

Der Empfänger der Leistung ist das federführende Bundesland.

- für das „Deutsche Jugendinstitut e.V." (DJI) - Vereinbarungen der Bundesländer,

Der Empfänger der Leistung ist das Deutsche Jugendinstitut e.V.

- für das bundesweite Projekt "Erziehungs- und Familienberatung im Internet" (virtuelle Beratungsstelle),

Der Empfänger der Leistung ist das federführende Bundesland.

- an der Jugend- und Familienministerkonferenz der Länder (JFMK) - Internetauftritt,
- für die pädagogische Arbeit der "Internationalen Jugendbegegnungsstätte in Oswiecim/ Auschwitz (IJBS)",

Der Empfänger der Leistung ist das federführende Bundesland.

- für sonstige Länderbeteiligungen.

Die jeweiligen Anteile werden zum Teil nach dem „Königsteiner Schlüssel" errechnet oder sind vertraglich festgelegt.

B. Umsetzung der bundesgesetzlichen Regelung nach § 9a SGB VIII in der jeweils gültigen Fassung zur Sicherstellung ombudschäftlicher Beratungsangebote auf Landesebene

Sicherstellung des Landes, dass sich junge Menschen und ihre Familien in Konflikten in Zusammenhang mit Angelegenheiten der Kinder- und Jugendhilfe an ombudschäftliche Angebote wenden können.

Empfänger der Leistung ist der Träger der Ombudsstelle.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	20.991
7	Summe Erträge	–	–	20.991
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.535.000	722.000	374.530
14	Summe Aufwendungen	3.535.000	722.000	374.530
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-3.535.000	-722.000	-353.538
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-3.535.000	-722.000	-353.538
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-3.535.000	-722.000	-353.538

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	20.991
Ausgaben	1.285.000	722.000	374.530
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	1.285.000	722.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.285.000	-722.000	-353.538

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	2.250.000	1.150.000	1.100.000	–	–
Summe	2.250.000	1.150.000	1.100.000	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Empfänger	Anzahl	Soll	8	8	8	8	7
		Ist	–	–	8	9	8
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sicherstellung des Schutzes von Kindern, Jugendlichen und jungen Menschen nach dem Jugendschutzgesetz vor nachteiligen Einflüssen und Gefährdungen am Beispiel Jugendschutz.net.							
Prozentuale Entwicklung von Verstößen, die im Vorfeld ohne Eingreifen der Aufsichtsbehörde beseitigt werden (Löschquote)	Prozent	Soll	95	80	80	80	80
		Ist	–	–	97	90	–
Anzahl der registrierten Verstöße	Fälle	Soll	7.500	6.000	6.000	6.000	6.500
		Ist	–	–	7.645	7.363	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	15,00	15,00	15,00	15,00	6,00
		Ist	–	–	27,21	4,03	–

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 032 Beteiligungen im Bereich Arbeitsschutz und Produktsicherheit****PR-H 622 – Arbeitsschutz****Zweckbestimmung**

Beteiligungen im Bereich des Arbeitsschutzes und der Produktsicherheit.

A. Abkommen über die Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik vom 16. / 17. Dezember 1993 (GVBl. 1194 I S. 699), in der jeweils aktuell gültigen Fassung

B. Beschluss der 84. Arbeits- und Sozialministerkonferenz 2007 am 15. / 16. November 2007, §§ 20a, 20b, 21 Arbeitsschutzgesetz vom 7. August 1996 (BGBl. I S. 1246) in der jeweils aktuell gültigen Fassung

C. Beschluss des Länderausschusses für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik vom 25. / 26. März 2009 in der jeweils aktuell gültigen Fassung

D. Gesetz zum Zweiten Abkommen zur Änderung des Abkommens über die Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten vom 11. Mai 2012 (GVBl. I, S. 141) in der jeweils aktuell gültigen Fassung

E. Verwaltungsvereinbarung der Länder zur Regelung des Betriebes einer gemeinsamen ständigen Fachstelle „Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“ (Länderfachstelle) vom 1. Dezember 2022 in der jeweils aktuell gültigen Fassung

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Länderjahresbeitrag Zentralstelle der Länder für Sicherheitstechnik (ZLS)

Die ZLS ist für die bundesweite Befugniserteilung von Prüflaboratorien und Zertifizierungsstellen im Bereich der Sicherheitstechnik sowie im Bereich des Gefahrstoffrechts gemäß der Normenreihe DIN EN 45 000 im Hinblick auf die Verwirklichung des Europäischen Binnenmarktes zuständig. Die ZLS ist zuständig für die Befugniserteilung zugelassener Überwachungsstellen. Weiterhin nimmt sie zentrale Aufgaben im Rahmen der Marktüberwachung zum Marktüberwachungsgesetz bzw. Produktsicherheitsgesetz wahr.

B. Gemeinschaftsaufgaben Gemeinsame Deutsche Arbeitsschutzstrategie (GDA)

Im Rahmen der GDA werden vorrangig folgende Gemeinschaftsaufgaben der Länder durchgeführt:

Schaffung eines europäischen Netzwerks für Sicherheit und Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz, gemeinsamer Messestand der Länder bei Fachmessen, gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit, anteilige Finanzierung des Deutschen Arbeitsschutzpreises, Beteiligung an der Evaluierung der GDA und personelle Vertretung der Länder bei der Geschäftsstelle der Nationalen Arbeitsschutzkonferenz (NAK).

C. Fachaufsicht „Governikus“

Laut Beschluss des Länderausschusses für Arbeitsschutz und Sicherheitstechnik (LASI) soll eine virtuelle Poststelle "Governikus" für die Übertragung digitaler Daten aus Fahrtenschreibern zwischen Kontroll- und Bußgeldbehörden (Innen- und Sozialressorts von Bund und Ländern) geschaffen werden. Der Betrieb dieser virtuellen Poststelle stellt eine bundeseinheitliche Lösung dar, die der Verwaltungsvereinfachung dient. Sie liegt im Interesse sowohl der hessischen Polizei als auch der Aufsichtsbehörden nach dem Fahrpersonalrecht, die der Fachaufsicht des HMSI unterliegen.

D. Länderjahresbeitrag Zentralstelle der Länder für Gesundheitsschutz bei Arzneimitteln und Medizinprodukten (ZLG)

Die ZLG ist im Auftrag der Länder die Befugnis erteilende Behörde zur Benennung und Überwachung deutscher Benannter Stellen. Sie ist auch zuständig für die Anerkennung und Überwachung von Laboratorien, die Benennung und Überwachung von Konformitätsbewertungsstellen für Drittstaaten im Bereich der Medizinprodukte. Darüber hinaus koordiniert sie im Auftrag der Länder im Bereich der Medizinprodukte- und Arzneimittelüberwachung und -untersuchung die Arbeiten für das notwendige länderübergreifende Qualitätssicherungssystem, bereitet Informationen auf, fasst diese zusammen und vertritt die Länder auf internationaler Ebene, z.B. in europäischen Gremien sowie im Rahmen internationaler Abkommen der EU mit Drittstaaten (Kanada, Australien, Neuseeland, Schweiz, Japan).

E. Länderfachstelle „Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“

Mit der Schaffung der Fachstelle der Länder wurde eine dauerhafte Struktur als Beitrag zur organisatorischen und fachlichen Unterstützung für länderübergreifende Aktivitäten etabliert. Die Fachstelle der Länder „Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“ nimmt die folgenden Aufgaben wahr:

1. Entwicklung von Aufsichtskonzepten und Mitwirkung bei Kooperationsbeziehungen
2. Unterstützung der Berichterstattung
3. Koordination und Steuerung der sowie Erarbeitung von Standards für die Datenverarbeitung der Länder
4. Qualifizierung und Fortbildung

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	335.400	326.700	250.782
14	Summe Aufwendungen	335.400	326.700	250.782
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-335.400	-326.700	-250.782
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-335.400	-326.700	-250.782
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-335.400	-326.700	-250.782

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	335.400	326.700	250.782
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	335.400	326.700	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-335.400	-326.700	-250.782

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Institutionen	Anzahl	Soll	4	4	4	3	3
		Ist	–	–	4	3	3
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Umsetzung von erforderlichen Gemeinschaftsaufgaben der Länder							
Anteil der unter der Federführung des LASI-Vorsitzlandes durchgeführten Gemeinschaftsaufgaben	Prozent	Soll	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Sicherstellung der Qualität und Sicherheit von Medizinprodukten und Arzneimittelüberwachung und -untersuchung							
Überwachungspflichtige Verfahren im Verhältnis zu den durchgeführten Verfahren	Prozent	Soll	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.3 Höhe der Verwaltungskosten an den hessischen Finanzierungsanteilen für gemeinsam wahrgenommene Aufgaben der Länder							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	2,00	2,00	2,00	2,00	2,00
		Ist	–	–	0,52	1,24	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Es handelt sich um die durch Arbeits- und Sozialministerkonferenz-Beschlüsse (ASMK) festgelegten Finanzierungsanteile für gemeinsam wahrgenommene Aufgaben der Länder. Diese werden von einem Bundesland federführend geplant und umgesetzt.

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 035 Europäische Akademie der Arbeit****PR-H 313 – Sonstiges Bildungswesen****Zweckbestimmung**

Förderung der Stiftung „Europäische Akademie der Arbeit in der Universität Frankfurt am Main“

gemäß dem Vertrag des Landes Hessen mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund vom 24. April / 23. Mai 1951 in der jeweils aktuell gültigen Fassung,

sowie dem Vertrag des Landes Hessen mit dem Deutschen Gewerkschaftsbund von Ende 1994 / Anfang 1995 zur Finanzierung der Sanierung des Internatsgebäudes in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung der Stiftung Europäische Akademie der Arbeit

Der Zuschuss an die Akademie der Arbeit war gem. § 6 des Vertrages vom 24.01.2005 bis 31.12.2007 befristet und wird im gegenseitigen Einvernehmen auf dieser Basis bis auf Weiteres fortgeführt.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	460.000	460.000	460.000
14	Summe Aufwendungen	460.000	460.000	460.000
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-460.000	-460.000	-460.000
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-460.000	-460.000	-460.000
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-460.000	-460.000	-460.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	460.000	460.000	460.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	460.000	460.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-460.000	-460.000	-460.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Stiftung	Anzahl	Soll	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 erfolgreicher Abschluss							
Vermittlungsquote in dauerhafte Beschäftigung bei höherer Qualifikation	Prozent	Soll	80	80	80	80	80
		Ist	–	–	80	80	80
2.2 geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Zuschuss	Euro	Soll	8,00	8,00	8,00	7,50	7,50
		Ist	–	–	8,30	7,80	7,50

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 039 Konnexitätsgerechter Ausgleich für verbesserte Rahmenbedingungen in der Kinderbetreuung****PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe****Zweckbestimmung**

Schaffung eines konnexitätsgerechten Ausgleichs für verbesserte Rahmenbedingungen in der Kinderbetreuung an die Kommunen und die Träger von Kindertageseinrichtungen aufgrund des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Schaffung eines konnexitätsgerechten Ausgleichs für verbesserte Rahmenbedingungen in der Kinderbetreuung an die Kommunen und die Träger von Kindertageseinrichtungen

Dies umfasst die Zuführung an Produkte des Kommunalen Finanzausgleichs zum konnexitätsgerechten Ausgleich für die Grundpauschalen nach dem Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch.

Die Leistung erfolgt auf Grundlage von Art. 137 Abs. 6 Satz 2 der Hessischen Verfassung sowie Vereinbarung zwischen der Landesregierung, den Regierungsfractionen im Hessischen Landtag, dem Hessischen Städtetag und dem Hessischen Städte- und Gemeindebund zu den Themen HESSENKASSE, Beitragsfreistellung im Kindergarten und Folgeregelung zum Konnexitätsausgleich für die Mindestverordnung vom April 2018.

Im Jahr 2025 wird ein Betrag in Höhe von 117,5 Mio. Euro dem Kapitel 17 32 Produkt 025 zugeführt.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	117.500.000	117.500.000	117.500.000
14	Summe Aufwendungen	117.500.000	117.500.000	117.500.000
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-117.500.000	-117.500.000	-117.500.000
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-117.500.000	-117.500.000	-117.500.000
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-117.500.000	-117.500.000	-117.500.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	117.500.000	117.500.000	117.500.000
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	117.500.000	117.500.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-117.500.000	-117.500.000	-117.500.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Geförderte Kindertageseinrichtungen	Stück	Soll	4.500	4.400	4.375	4.350	4.300
		Ist	–	–	4.424	4.381	4.325
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für Kinder							
Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder unter drei Jahren)	Prozent	Soll	33,50	33,00	33,00	32,50	32,00
		Ist	–	–	33,30	32,50	31,30
Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder im Kindergartenalter)	Prozent	Soll	90,50	92,50	92,50	92,50	93,00
		Ist	–	–	90,20	91,00	90,80
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
		Ist	–	–	0,01	0,01	0,01

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 040 Staatsvertrag mit dem Landesverband zum Schutz nationaler Minderheiten - Sinti und Roma****PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft****Zweckbestimmung**

Umsetzung des Staatsvertrages zwischen der Hessischen Landesregierung und dem Verband Deutscher Sinti und Roma, Landesverband Hessen in der jeweils gültigen Fassung und des Europäischen Rahmenübereinkommens zum Schutz nationaler Minderheiten vom 1. Februar 1995, in Kraft getreten am 1. Februar 1998 in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Erstattungen von Personal- und Sachkosten des Landesverbands Sinti und Roma auf Grundlage des Staatsvertrages

Der Hess. Landesverband vertritt die Interessen der Hessischen Sinti und Roma in allen gesellschaftlichen und sozialen Fragen (z. B. Geltendmachung von Ansprüchen aus dem hessischen Härtefonds, Wohnen, Arbeit u. ä.). Er betreibt Öffentlichkeitsarbeit, um über die Ursachen des Antiziganismus aufzuklären, Vorurteile abzubauen und das gesellschaftliche Miteinander zu stärken.

Das Land finanziert die Personal- und Sachkosten des Landesverbandes.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	-	-	-
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	500.000	300.000	300.000
14	Summe Aufwendungen	500.000	300.000	300.000
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-500.000	-300.000	-300.000
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-	-	-
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-500.000	-300.000	-300.000
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-500.000	-300.000	-300.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	500.000	300.000	300.000
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	500.000	300.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-500.000	-300.000	-300.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Träger	Anzahl	Soll	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Nachhaltige Unterstützung der Arbeit des Landesverbandes der Vertretung der hessischen Sinti und Roma							
Beratungseinheiten / Arbeitseinheiten	Anzahl	Soll	900	900	900	900	900
		Ist	–	–	900	900	900
Maßnahmen	Anzahl	Soll	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2.2 Geringe Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 € Fördermittel	Euro	Soll	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
		Ist	–	–	2,71	10,13	1,00

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 041 Leistungen zur Teilhabe von Menschen mit Sinnesbehinderungen****PR-H 513 – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung****Zweckbestimmung**

Leistungen nach dem Gesetz über das Landesgehörlosengeld (LGIGG) und dem Gesetz über das Landesblindengeld (LBliGG) in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Landesgehörlosengeld**B. Landestaubblindengeld**

Dem Landeswohlfahrtsverband Hessen werden Leistungen an Berechtigte zur Bewältigung alltäglicher Herausforderungen und zur Erleichterung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben erstattet.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	7.000.000	7.755.000	5.755.000
14	Summe Aufwendungen	7.000.000	7.755.000	5.755.000
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-7.000.000	-7.755.000	-5.755.000
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-7.000.000	-7.755.000	-5.755.000
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-7.000.000	-7.755.000	-5.755.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	7.000.000	7.755.000	5.755.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	7.000.000	7.755.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-7.000.000	-7.755.000	-5.755.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Fälle	Personen	Soll	4.000	3.805	3.805	4.000	4.000
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Anzahl der Anträge auf Gewährung von Leistungen							
Anzahl der bearbeiteten Anträge auf Gewährung des Landesgehörlosengeldes	Personen	Soll	3.900	3.900	3.900	3.900	3.900
		Ist	–	–	–	–	–
Anzahl der bearbeiteten Anträge auf Gewährung des Landestaubblindengeldes	Personen	Soll	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	2,08	2,08	2,07	1,88	2,50
		Ist	–	–	1,51	1,44	–

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 044 Leistungen nach dem SGB XIV****PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz****Zweckbestimmung**

Entschädigungen und Aufwendungsersatz für Opfer von Gewalttaten sowie Leistungen für Impfgeschädigte. Sozialgesetzbuch – Vierzehntes Buch – Soziale Entschädigung (SGB XIV) in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen des Produkts 044 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 005 (Opferentschädigungsgesetz) und 017 (Durchführung §§ 60 ff. Infektionsschutzgesetz).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Leistungen für Opfer von Gewalttaten

Leistungen nach Kapitel 2 Abschnitt 2 Unterabschnitt 1 (vormals Opferentschädigungsgesetz (OEG)); Kostentragung Bund 40 Prozent, Land 60 Prozent der Geldleistungen sowie sonstige Kosten.

B. Leistungen für Impfgeschädigte

Leistungen nach Kapitel 2 Abschnitt 2 Unterabschnitt 4 (vormals Infektionsschutzgesetz (IfSG)); Kostentragung Land 100 Prozent.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	8.844.500	8.844.500	–
6	Sonstige Erträge	315.000	315.000	–
7	Summe Erträge	9.159.500	9.159.500	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	48.693.200	39.188.100	–
14	Summe Aufwendungen	48.693.200	39.188.100	–
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-39.533.700	-30.028.600	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-39.533.700	-30.028.600	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-39.533.700	-30.028.600	–

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	9.159.500	9.159.500	–
Ausgaben	48.693.200	39.188.100	–
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	48.693.200	39.188.100	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-39.533.700	-30.028.600	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistung A: Anzahl der Versorgungsberechtigten	Personen	Soll	1.953	1.800	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Leistung B: Anzahl der Versorgungsberechtigten	Personen	Soll	111	105	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kennzahlen zur Leistungswirkung (Effektivität der Leistungen)							
Leistung A: Durchschnittliche Versorgung pro Person und Monat	Euro	Soll	1.886	1.597	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Leistung B: Durchschnittliche Versorgung pro Person und Monat	Euro	Soll	2.000	2.166	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Kennzahlen zur Finanzwirtschaft (Effizienz der Leistungen)							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Leistung	Euro	Soll	1	1	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Produkt 090 Sonstige Einnahmen und Restabwicklung Altprogramme****PR-H 511 – Soziale Hilfen****Zweckbestimmung**

Das Produkt dient zur Abwicklung allgemeiner Geldflüsse aus dem Bereich der gesetzlichen Leistungen.

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge und Mindereinnahmen / Mehrerträge und Mehreinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung / Verstärkung anderer Produkte.
2. Mindererträge verringern nicht die Aufwandsermächtigung.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Rückzahlungen aus ausgelaufenen und nicht mehr veranschlagten Förderprogrammen**B. Abwicklung Flüchtlingshilfegesetz**

Vereinnahmung der Rückflüsse des Landesanteils (20 Prozent) der nach dem Flüchtlingshilfegesetz gewährten Eingliederungs-Darlehen einschließlich der anteiligen Zinsen, Erstattung von Verwaltungskosten an die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW).

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	10.080
7	Summe Erträge	–	–	10.080
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	500	500	–
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	83.654
14	Summe Aufwendungen	500	500	83.654
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-500	-500	-73.574
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	5.833
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	5.833
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-500	-500	-67.741
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-500	-500	-67.741

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	2.276
Ausgaben	500	500	–
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	500	500	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-500	-500	2.276

Kennzahlen

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	18.304.500	18.304.500	143.237.170
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	3.150.000	3.150.000	9.226.715
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	315.000	315.000	105.462.101
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	3.037.744
7	Summe Erträge	21.769.500	21.769.500	260.963.731
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	10.360.000	360.000	43.003.944
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	755.946.200	917.757.400	1.065.541.386
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	1.115.396
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	117.500.000	117.500.000	122.770.490
14	Summe Aufwendungen	883.806.200	1.035.617.400	1.232.431.216
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-862.036.700	-1.013.847.900	-971.467.485
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	59.450
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	11.462.209
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	-11.402.759
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-862.036.700	-1.013.847.900	-982.870.245
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-862.036.700	-1.013.847.900	-982.870.245

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
08 05	Verpflichtende Transferleistungen			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
111	div. Gebühren, sonstige Entgelte	3.150.000	3.150.000	2.839.680
119	div. Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	11.007.365
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	div. Sonstige Zuweisungen vom Bund	17.954.500	17.954.500	98.952.037
233	237 Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	–	–	22.125.991
236	314 Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	–	–	6.394.527
281	div. Sonstige Erstattungen aus dem Inland	665.000	665.000	5.594.156
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
359	850 Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	–	10.849.533
381	div. Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	3.036.746
	Gesamteinnahmen Kapitel 08 05	21.769.500	21.769.500	160.800.035

Kapitel 08 05 Verpflichtende Transferleistungen

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
A U S G A B E N				
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
538	div. Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	10.360.000	360.000	10.664.669
547	314 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	371.912
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
631	div. Sonstige Zuweisungen an Bund	850.500	850.500	13.397.381
632	div. Sonstige Zuweisungen an Länder	396.500	491.700	1.452.625
633	div. Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	608.791.600	774.198.200	714.417.091
634	128 Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	–	–	35.716.334
636	219 Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	180.000	220.000	42.326
637	236 Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	–	–	2.409.564
671	div. Erstattungen an Inland	5.350.500	5.100.500	12.628.359
681	div. Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	115.173.600	103.349.500	70.273.585
682	290 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	20.699.500	20.166.000	10.871.368
683	128 Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	–	–	5.422.311
684	div. Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	1.794.000	921.000	30.130.112
685	div. Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	460.000	460.000	2.469.493
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
812	div. Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	–	–	342.293
893	253 Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	–	2.528.100	11.428.263
Besondere Finanzierungsausgaben				
981	div. Verrechnungen zwischen Kapiteln	117.500.000	117.500.000	122.575.562
Gesamtausgaben Kapitel 08 05		881.556.200	1.026.145.500	1.044.613.246

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0	Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1	Eigene Einnahmen	3.150.000	3.150.000	13.847.045
2	Übertragungseinnahmen	18.619.500	18.619.500	133.066.711
3	Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	–	13.886.280
Gesamteinnahmen		21.769.500	21.769.500	160.800.035
4	Personalausgaben	–	–	–
5	Sächliche Verwaltungsausgaben	10.360.000	360.000	11.036.580
	Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6	Übertragungsausgaben	753.696.200	905.757.400	899.230.549
7	Baumaßnahmen	–	–	–
8	Sonstige Investitionsausgaben	–	2.528.100	11.770.555
9	Besondere Finanzierungsausgaben	117.500.000	117.500.000	122.575.562
Gesamtausgaben		881.556.200	1.026.145.500	1.044.613.246
Zuschuss (–) / Überschuss (+)		-859.786.700	-1.004.376.000	-883.813.211

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

A. Vorbemerkungen

Bei Kapitel 08 06 sind freiwillige Leistungen des Landes veranschlagt.

Die bisher bei Kapitel 08 06 P 090 (Altprogramme und sonstige Einnahmen) veranschlagten Lottomittel und Troncaufkommen zur Förderung sozialer Zwecke werden ab 2025 zentral bei Kapitel 17 01 veranschlagt.

Allgemeine Haushaltsvermerke für das Kapitel 08 06

1. Informations- und Werbematerialien der Öffentlichkeitsarbeit zur allgemeinen Unterrichtung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich zur nicht kommerziellen Nutzung durch Dritte zugänglich gemacht oder überlassen werden.
2. Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung des jeweiligen Produkts.
3. Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) auch für durch die Bewirtschaftung oder Verwaltung der Förderprogramme entstehenden Kosten verwendet werden.

Sozialbudget 2025

Mit dem Nachtrag 2014 wurde das Hessische Sozialbudget im Bereich der freiwilligen Transferleistungen in Kapitel 08 06 erstmalig neu geschaffen. Damit sollen Landesmittel der zum Sozialbudget gehörenden Produkte bzw. zu den Produkten gehörende Einzelleistungen in der Legislaturperiode nicht reduziert werden.

Das Sozialbudget ist kein klassisches haushaltsmäßig gesondert verankertes Budget, sondern wie die frühere "Initiative zur sozialen Sicherung", eine politische Festlegung der Hessischen Landesregierung aus der 19. Legislaturperiode.

Das Sozialbudget 2025 schafft Verlässlichkeit, Planungs- und Zukunftssicherheit für die Menschen, Vereine, Verbände und Kommunen, die anderen Sicherheit und Hilfe geben.

Mit dem Nachtrag 2014 wurde bereits ein geschützter Bereich in Höhe von rund 51,5 Mio. Euro ausgewiesen. Ab dem Haushalt 2015 wurde dieser auf rund 70,5 Mio. Euro erhöht und in den folgenden Jahren stetig erweitert.

Bis zum Doppelhaushalt 2023/ 2024 wurde das Sozialbudget auf insgesamt 130.514.200 Euro aufgestockt. Mit dem Haushalt 2025 wird das Sozialbudget an einigen Positionen umgeschichtet und gleichzeitig um 3 Mio. Euro aufgestockt.

Das Sozialbudget 2025 stellt sich wie folgt dar:

Einzelplan Kapitel Produkt	Produktbezeichnung	Kameraler Ansatz Sozialbudget Euro 2024	Kameraler Ansatz Sozialbudget Euro 2025	Aufstockung / Umschichtung Im Sozialbudget Euro 2025
Epl. 08				
0806 P 1	Bürgerschaftliches Engagement im sozialen Bereich einschl. Hospizarbeit	2.526.900	2.526.900	–
0806 P 2	Chancengleichheitsmaßnahmen	208.000	208.000	–
0806 P 3	Frühförderung Behinderter	1.000.000	1.000.000	–
0806 P 4	Preise und Auszeichnungen (Partizipationspreis Kinder- und Jugendbeteiligung)	35.000	–	-35.000
0806 P 5	Prävention geschlechtsspezifischer Gewalt und gesundheitliche Versorgung von Gewaltopfern	1.792.500	1.792.500	–
0806 P 11	Kommunalisierung sozialer Hilfen	23.045.700	23.045.700	–
0806 P 12	Förderung nationaler Minderheiten - Sinti und Roma	50.000	–	-50.000
0806 P 15	Förderung von Behindertenverbänden	602.000	602.000	–
0806 P 19	Investitionszuschüsse für Einrichtungen der Jugend und Familienhilfe sowie des Frauenschutzes	300.000	300.000	–
0806 P 20	Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe	70.000	–	-70.000
0806 P 21	Sondermaßnahmen der Jugendhilfe	831.000	1.246.000	415.000
0806 P 22	Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit	40.000	–	-40.000
0806 P 24	Maßnahmen im Bereich des Pflegekinderwesens	300.000	–	-300.000
0806 P 25	Beteiligung von Kindern und Jugendlichen und des Pflegekinderwesens	245.000	545.000	300.000
0806 P 30	Förderung des Internatsbetriebes des privaten Litauischen Gymnasiums	70.000	–	-70.000
0806 P 32	Förderung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen	357.000	357.000	–
0806 P 34	Sprachförderung im Kindergartenalter	4.450.000	4.450.000	–
0806 P 39	Teilhabekarte	100.000	–	-100.000
0806 P 47	Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention	500.000	500.000	–
0806 P 52	Förderung von Integrationsmaßnahmen	4.100.000	4.100.000	–
0806 P 54	Hessischer Aktionsplan für Akzeptanz und Vielfalt	770.000	770.000	–
0806 P 56	Gemeinwesensarbeit	1.800.000	1.800.000	–
0806 P 58	Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und -integration	450.000	450.000	–
0806 P 60	Ausbildungs- und Arbeitsmarktprogramme (Kap 0806 alt P 06, 42, 43, 44)	32.729.100	32.729.100	–
0806 P 62	Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und Ausgleich von sozialen Benachteiligungen	130.000	1.080.000	950.000
0806 P 64	Antidiskriminierung	600.000	600.000	–
0806 P 70	Fach- und Arbeitskräftesicherung Hessen	–	2.000.000	2.000.000
Summe Epl. 08		77.102.200	80.102.200	3.000.000

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Einzelplan Kapitel Produkt	Produktbezeichnung	Kameraler Ansatz Sozialbudget Euro 2024	Kameraler Ansatz Sozialbudget Euro 2025	Aufstockung / Umschichtung Im Sozialbudget Euro 2025
Epl. 12				
1206 P 1	Stärkung Hospizarbeit	223.100	225.000	1.900
1206 P 13	Offene Altenhilfe	539.900	435.900	-104.000
1206 P 14	Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und -strukturen	500.000	500.000	–
1206 P 24	Familienpolitik Hessen	6.185.000	5.900.000	-285.000
1206 P 25	Förderung von Paaren bei der assistierten Reproduktion	875.000	675.000	-200.000
1206 P 26	Maßnahmen der Suchthilfe	1.600.000	1.707.900	107.900
1206 P 29	Gesundheitsförderung	290.000	290.000	–
1206 P 36	Förderungen im Betreuungswesen	59.000	59.000	–
1206 P 46	Gesundheitliche Versorgung insbesondere im ländlichen Raum, Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Gesundheitswesen	2.180.000	2.307.700	127.700
1206 P 50	Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen	2.450.000	2.450.000	–
1206 P 61	Pflegestrategie Hessen	2.900.000	3.101.500	201.500
1206 P 62	Maßnahmen im Rahmen der Behandlungskosten von Personen ohne Versicherungsschutz	250.000	250.000	–
1206 P 63	Zukunftsprogramm Geburtshilfe (Sicherung der Hebammenversorgung)	3.800.000	2.550.000	-1.250.000
1206 P 65	Kinderschutzambulanz in Frankfurt am Main und Childhood-Haus Hessen	–	1.400.000	1.400.000
1207 P 10	Hilfen für psychisch kranke Menschen	400.000	400.000	–
Summe Epl. 12		22.252.000	22.252.000	–
Epl. 03				
	Pflege des Kulturgutes der Vertriebenen, Flüchtlinge und Spätaussiedler sowie Förderung der wissenschaftlichen Forschung	600.000	600.000	–
	Förderung von Integrationsmaßnahmen für Spätaussiedler	560.000	560.000	–
Summe Epl. 03		1.160.000	1.160.000	–
Epl. 04				
	700 Stellen für sozialpädagogische Fachkräfte an öffentlichen Schulen	33.000.000	33.000.000	–
Summe Epl. 04		33.000.000	33.000.000	–
Zusammen		133.514.200	136.514.200	3.000.000

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Folgende Produkte wurde neu geschaffen:

Produkt 053	Zuführungen an den KFA im Bereich der Kinderbetreuung
Produkt 070	Fach- und Arbeitskräftesicherung Hessen

Folgende Produkte sind entfallen:

Produkt 024	Maßnahmen im Bereich des Pflegekinderwesens
Produkt 039	Teilhabekarte
Produkt 066	Maßnahmen des Digitalhaushalts
Produkt 067	Umsetzung Klimaplan Hessen

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025			
		Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
313	Sonstiges Bildungswesen	–	70,0	-70,0	-70,0
030	Förderung des Internatsbetriebes des privaten Litauischen Gymnasiums	–	70,0	-70,0	-70,0
511	Soziale Hilfen	91,2	53.438,5	-53.347,3	-52.813,6
005	Prävention geschlechtsspezifischer Gewalt und gesundheitliche Versorgung von Gewaltopfern	–	2.517,5	-2.517,5	-2.417,5
011	Kommunalisierung sozialer Hilfen	–	30.365,7	-30.365,7	-30.365,7
039	weg Teilhabekarte	–	–	–	–
056	Gemeinwesenarbeit	–	2.533,6	-2.533,6	-8.099,9
058	Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und -integration	–	16.941,7	-16.941,7	-10.941,7
062	Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und Ausgleich von sozialen Benachteiligungen	–	1.080,0	-1.080,0	-1.080,0
090	Altprogramme und sonstige Einnahmen	91,2	–	91,2	91,2
513	Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung	–	4.095,5	-4.095,5	-3.102,0
003	Frühförderung von Kindern mit Behinderungen	–	1.200,0	-1.200,0	-1.200,0
015	Förderung von Behindertenverbänden	–	2.362,0	-2.362,0	-1.002,0
047	Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention	–	533,5	-533,5	-900,0
531	Kinder- und Jugendhilfe	150,0	415.548,7	-415.398,7	-536.442,3
018	weg hessenstiftung - familie hat zukunft	–	–	–	–
019	Investitionszuschüsse für Einrichtungen der Jugendhilfe und des Frauenschutzes	–	1.480,0	-1.480,0	-1.850,0
020	Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe	–	75,0	-75,0	-75,0
021	Sondermaßnahmen der Jugendhilfe	–	2.348,4	-2.348,4	-1.736,0
022	Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit	150,0	185,0	-35,0	-35,0
024	weg Maßnahmen im Bereich des Pflegekinderwesens	–	–	–	–
025	Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sowie Maßnahmen im Bereich des Pflegekinderwesens	–	1.245,0	-1.245,0	-695,0
034	Sprachförderung im Kindergartenalter	–	4.764,0	-4.764,0	-4.850,0
038	Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013	–	–	–	–
048	Investitionsprogramm zur Schaffung von U 3 - Betreuungsplätzen	–	–	–	–
049	weg Fonds Frühe Hilfen	–	–	–	–
050	weg Kinderschutz, Prävention und Frühe Hilfen in Hessen	–	–	–	–
051	Frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung	–	18.621,3	-18.621,3	-74.271,3
053	neu Zuführungen an den KFA im Bereich der Kinderbetreuung	–	382.430,0	-382.430,0	-434.930,0

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
–	70,0	-70,0	-70,0	–	70,0	-70,0	-70,0
–	70,0	-70,0	-70,0	–	70,0	-70,0	-70,0
32.760,4	60.226,1	-27.465,7	-26.544,4	44.004,7	39.597,7	4.407,0	-4.428,4
–	2.142,5	-2.142,5	-2.142,5	48,8	1.802,3	-1.753,6	-1.755,6
–	30.365,7	-30.365,7	-30.365,7	–	30.995,7	-30.995,7	-30.995,7
–	100,0	-100,0	-100,0	–	–	–	–
–	10.271,2	-10.271,2	-9.349,9	315,1	-639,9	955,1	-4.680,9
–	10.941,7	-10.941,7	-10.941,7	3.353,1	6.813,9	-3.460,9	-6.656,4
–	6.405,0	-6.405,0	-6.405,0	65,0	627,6	-562,6	-562,6
32.760,4	–	32.760,4	32.760,4	40.222,8	-1,9	40.224,6	40.222,8
–	2.460,0	-2.460,0	-3.102,0	35,4	2.126,4	-2.091,0	-1.923,0
–	1.200,0	-1.200,0	-1.200,0	18,9	1.198,1	-1.179,2	-1.179,2
–	160,0	-160,0	-1.002,0	1,8	772,7	-770,9	-373,2
–	1.100,0	-1.100,0	-900,0	14,7	155,6	-140,9	-370,5
150,0	682.029,0	-681.879,0	-564.467,8	11.146,8	418.885,9	-407.739,1	-428.050,7
–	–	–	–	–	–	–	–
–	1.320,0	-1.320,0	-850,0	56,2	1.472,5	-1.416,3	-615,0
–	95,0	-95,0	-95,0	1,8	76,2	-74,4	-74,4
–	1.062,2	-1.062,2	-1.171,0	78,7	4.554,1	-4.475,4	-4.630,6
150,0	190,0	-40,0	-40,0	106,3	96,5	9,7	9,7
–	300,0	-300,0	-300,0	79,4	5.832,5	-5.753,0	-5.706,9
–	245,0	-245,0	-245,0	107,2	699,0	-591,9	-484,2
–	4.450,0	-4.450,0	-4.450,0	217,4	3.011,2	-2.793,8	-2.821,5
–	–	–	–	2,5	2,5	–	–
–	–	–	–	0,3	–	0,3	0,3
–	–	–	–	3.946,8	3.946,8	–	–
–	–	–	–	23,2	1.941,2	-1.918,1	-1.466,9
–	618.166,8	-618.166,8	-519.316,8	480,5	357.269,0	-356.788,5	-339.413,3
–	–	–	–	–	–	–	–

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
055	Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2015 - 2018	–	–	–	–
057	Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2017 - 2020 (Bund), Landesinvestitionsprogramm Kinderbetreuung 2020 - 2024 und Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2020 - 2021 (Bund)	–	4.400,0	-4.400,0	-18.000,0
065	weg Kinderschutzambulanz in Frankfurt am Main und "Childhood-Haus Hessen"	–	–	–	–
533	Seniorenpolitik	–	–	–	–
013	weg Offene Altenhilfe	–	–	–	–
014	weg Förderung von ambulanten Versorgungskonzepten und -strukturen	–	–	–	–
541	Zuwanderung und Migration	7.000,0	41.338,5	-34.338,5	-10.044,0
032	Förderung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen	–	377,0	-377,0	-377,0
052	Förderung von Integrationsmaßnahmen	7.000,0	40.961,5	-33.961,5	-9.667,0
542	Gleichstellung, Gleichbehandlung	–	248,0	-248,0	-248,0
002	Chancengleichheitsmaßnahmen	–	248,0	-248,0	-248,0
543	Förderung der Zivilgesellschaft	76,2	5.678,5	-5.602,3	-5.634,4
001	Bürgerschaftliches Engagement im sozialen Bereich	–	3.326,9	-3.326,9	-3.526,9
004	Preise und Auszeichnungen	–	84,5	-84,5	-84,5
012	Förderung nationaler Minderheiten - Sinti und Roma	76,2	99,2	-23,0	-23,0
036	weg Förderung im Betreuungswesen	–	–	–	–
054	Hessischer Aktionsplan für Akzeptanz und Vielfalt	–	1.113,2	-1.113,2	-1.000,0
064	Antidiskriminierung	–	1.054,7	-1.054,7	-1.000,0
611	Gesundheitsschutz	–	–	–	–
026	weg Maßnahmen der Suchthilfe	–	–	–	–
027	weg Früherkennung	–	–	–	–
029	weg Gesundheitsförderung	–	–	–	–
046	weg Gesundheitliche Versorgung insbesondere im ländlichen Raum, Qualitätssicherung und Patientensicherheit im Gesundheitswesen	–	–	–	–
061	weg Pflegestrategie Hessen	–	–	–	–
063	weg Zukunftsprogramm Geburtshilfe (Sicherung der Hebammenversorgung)	–	–	–	–

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
–	–	–	–	3,5	3,5	–	–
–	56.200,0	-56.200,0	-38.000,0	5.948,9	38.568,3	-32.619,4	-71.529,6
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	94,0	1.412,4	-1.318,4	-1.318,4
–	–	–	–	12,1	624,7	-612,6	-569,1
–	–	–	–	12,1	349,3	-337,2	-337,2
–	–	–	–	–	275,4	-275,4	-231,9
–	7.794,0	-7.794,0	-11.844,0	620,0	8.587,9	-7.967,9	-11.864,9
–	377,0	-377,0	-377,0	–	377,0	-377,0	-377,0
–	–	–	–	–	–	–	–
–	7.417,0	-7.417,0	-11.467,0	620,0	8.210,9	-7.590,9	-11.487,9
–	338,0	-338,0	-338,0	–	323,0	-323,0	-323,0
–	338,0	-338,0	-338,0	–	323,0	-323,0	-323,0
–	3.806,8	-3.806,8	-6.211,8	1.903,1	8.495,8	-6.592,7	-5.804,1
–	3.526,9	-3.526,9	-3.526,9	1.798,8	3.954,1	-2.155,4	-3.372,7
–	–	–	–	–	–	–	–
–	84,5	-84,5	-84,5	–	64,7	-64,7	-72,6
–	54,0	-54,0	-54,0	–	54,0	-54,0	-54,0
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	284,3	-284,3	-198,3
–	–	–	-1.220,0	104,4	2.313,3	-2.208,9	-1.063,5
–	141,4	-141,4	-1.326,4	–	1.825,4	-1.825,4	-1.043,0
–	1.154,0	-1.154,0	-504,0	10.799,0	26.786,9	-15.987,9	-14.012,1
–	–	–	–	0,5	1.471,6	-1.471,1	-1.655,0
–	–	–	–	351,4	3.078,2	-2.726,8	-2.735,1
–	–	–	–	36,1	1.622,0	-1.585,9	-1.378,7
–	–	–	–	152,4	13.355,3	-13.202,8	-8.440,1
–	–	–	–	–	–	–	–
–	–	–	–	–	421,3	-421,3	-295,9
–	–	–	–	–	243,3	-243,3	-162,2

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
066	weg Digitales Gesundheitswesen	–	–	–	–
067	weg Umsetzung Klimaplan Hessen	–	–	–	–
811	Arbeitsmarktpolitik	13.949,5	80.736,5	-66.787,0	-54.044,5
042	Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit	–	–	–	–
043	Arbeitsmarktbudget	–	–	–	–
044	Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget	–	–	–	–
060	Arbeitswelt Hessen	13.949,5	72.236,5	-58.287,0	-52.044,5
070	neu Fach- und Arbeitskräftesicherung Hessen	–	8.500,0	-8.500,0	-2.000,0
	Summe Produkte	21.266,9	601.154,2	-579.887,3	-662.398,8

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
–	1.150,0	-1.150,0	-500,0	10.258,7	6.153,0	4.105,7	671,8
–	4,0	-4,0	-4,0	–	442,3	-442,3	-17,0
11.252,0	50.214,4	-38.962,4	-56.011,7	9.984,0	68.256,9	-58.272,9	-57.457,5
–	–	–	–	-459,9	-110,4	-349,5	-37,9
–	–	–	–	-350,1	-216,7	-133,4	-1,0
–	–	–	–	594,9	-635,1	1.230,0	-1.832,0
11.252,0	50.214,4	-38.962,4	-56.011,7	10.199,2	69.219,1	-59.019,9	-55.586,6
–	–	–	–	–	–	–	–
44.162,4	808.092,3	-763.929,9	-669.093,7	78.505,3	573.755,3	-495.250,1	-524.502,8

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 001 Bürgerschaftliches Engagement im sozialen Bereich****PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft****Zweckbestimmung**

Förderung des bürgerlichen Engagements im sozialen Bereich einschließlich des Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ).

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen des Produkts 001 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten der Aufwendungen des Produkts 056 (Gemeinwesenarbeit).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Qualifizierungs- und Koordinierungsmaßnahmen für das Bürgerengagement im sozialen Bereich

Insbesondere werden Qualifizierungs- und Koordinierungsmaßnahmen für bürgerschaftliches Engagement im sozialen Bereich, Maßnahmen und Projekte von Freiwilligenagenturen und ehrenamtlich getragene Projekte im sozialen Bereich gefördert. Gefördert wird die Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen Hessen für Koordinierungsarbeit, Qualifizierung sowie landesweiter Präsentation und Durchführung entsprechender Angebote im Freiwilligenengagement.

Hierzu gehören auch die Durchführung von Fachveranstaltungen (einschließlich Bewirtung), Öffentlichkeitsarbeit und die Erstellung von Dokumentationen zur Förderung der Zielerreichung.

B. Förderung des Freiwilligen Sozialen Jahres

Förderung von Jugendlichen, die in Hessen ein Freiwilliges Soziales Jahr absolvieren, sofern keine andere Landesförderung zum Tragen kommt. Empfänger sind die Träger bzw. deren Einsatzstellen. Die pädagogische Betreuung und Anleitung von 15- bis 18-jährigen Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Freiwilligen Sozialen Jahres sowie Teilnehmerinnen und Teilnehmern mit besonderem Förderbedarf können zusätzlich gefördert werden. Darüber hinaus werden trägerübergreifende Maßnahmen mit landesweiter Bedeutung zur Sicherung und Weiterentwicklung des Freiwilligen Sozialen Jahres in Hessen gefördert.

C. Umsetzung des Aktionsprogramms „Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche“ für die Jahre 2021 und 2022 - entfällt

Die Leistung war zeitlich befristet.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	36.706
6	Sonstige Erträge	–	–	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	1.760.602
7	Summe Erträge	–	–	1.797.308
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	3.326.900	3.526.900	3.925.870
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	28.277
14	Summe Aufwendungen	3.326.900	3.526.900	3.954.147
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-3.326.900	-3.526.900	-2.156.838
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.457
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	1.457
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-3.326.900	-3.526.900	-2.155.381
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-3.326.900	-3.526.900	-2.155.381

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.798.766
Ausgaben	3.526.900	3.526.900	5.171.497
davon Abfinanzierung	1.200.000	1.200.000	–
davon Neubewilligung	2.326.900	2.326.900	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-3.526.900	-3.526.900	-3.372.731

Das Ist 2023 (Erfolgsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehende Produkt 001. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	1.000.000	1.000.000	–	–	–
Summe	1.000.000	1.000.000	–	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	Soll	218	669	720	236	220
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Durch Qualifizierung und Koordinierung das bürgerschaftliche Engagement in Hessen stärken							
Teilnehmer am Freiwilligen Sozialen Jahr	Anzahl	Soll	5.000	6.000	6.000	6.000	6.000
		Ist	–	–	–	–	–
Teilnehmer an Qualifizierungsmaßnahmen (neu ab 2021)	Anzahl	Soll	7.000	7.000	7.000	7.000	8.000
		Ist	–	–	–	–	–
Einrichtung neuer zusätzlicher FSJ Einsatzplätze im Rahmen des Aktionsprogramms "Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche"	Anzahl	Soll	–	–	450	450	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
durchschnittliche Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	5	5	5	3	2
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Da das Produkt im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt wurde, wird im Übrigen auf den Ausweis von Istkennzahlen aufgrund der nicht-gegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen
Produkt 002 Chancengleichheitsmaßnahmen
PR-H 542 – Gleichstellung, Gleichbehandlung

Zweckbestimmung

Förderung von Maßnahmen zur Umsetzung des Prinzips der Chancengleichheit der Europäischen Union sowie zur Stärkung des gesellschaftlichen Engagements von Frauen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Fachtagungen, der Erstellung von Gutachten sowie von Maßnahmen zu Gender Mainstreaming

B. Förderung des Büros für Staatsbürgerliche Frauenarbeit

Es handelt sich um die institutionelle Förderung der Personal- und Sachkosten. Seit 1953 bietet das BüroF ein regelmäßiges, hessenweites Angebot mit Seminaren, Exkursionen und Vorträgen für einzelne Frauen, Frauengruppen und –verbände sowie die Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten nach HGO und HGIG zu gesellschaftspolitischen Themen, zum Themenbereich „Frau und Beruf“ sowie zu Integration und Migration an, um auf diese Weise die Beteiligung von Frauen im öffentlichen Leben gemäß dem Gleichheitsgrundsatz Art. 3 Abs. 2 Satz 2 GG zu fördern.

C. Förderung von Maßnahmen zur Verbesserung der Chancengleichheit von Männern und Frauen

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	20.000	20.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	228.000	318.000	323.000
14	Summe Aufwendungen	248.000	338.000	323.000
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-248.000	-338.000	-323.000
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-248.000	-338.000	-323.000
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-248.000	-338.000	-323.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	248.000	338.000	323.000
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	248.000	338.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-248.000	-338.000	-323.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Institutionen	Anzahl	Soll	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Beibehaltung des hohen Angebots an Bildungsaktivitäten zur Chancengleichheit							
Durchschnittliche Anzahl der durchgeführten Kurse	Anzahl	Soll	220	200	190	130	150
		Ist	–	–	234	170	166
Durchschnittliche Teilnehmerzahl pro durchgeführtem Kurs	Anzahl	Soll	20	24	23	20	15
		Ist	–	–	27	18	23
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Fördermittel	Euro	Soll	5,60	6,39	5,20	4,15	3,80
		Ist	–	–	5,09	7,71	9,41

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 003 Frühförderung von Kindern mit Behinderungen****PR-H 513 – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung****Zweckbestimmung**

Förderung von Maßnahmen der speziellen Frühförderung für Kinder mit Sinnesschädigungen sowie für Kinder mit autistischen Verhaltensweisen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Personalkosten der Frühförderstellen für Kinder mit Sinnesbehinderungen zur Durchführung von interdisziplinären Gesprächen und zur Stärkung der Frühförderstellen als offene Anlaufstellen

Spezielle Frühförderstellen für Kinder mit Hör- beziehungsweise Sehschädigungen führen entwicklungsdiagnostische, pädagogisch-audiologische oder pädagogisch-visuelle Maßnahmen durch. Spezielle Frühförderstellen der Autismus-Therapieinstitute bieten autismspezifische Diagnostik, Beratung, Therapie und Förderung an. Die interdisziplinäre Abstimmung der Maßnahmen mit Ärzten, Therapeuten und sonstigen Fachkräften wird durch das Förderprogramm unterstützt.

B. Förderung von Personal- und Sachkosten von Autismustherapiezentren und –Beratungsstellen zur Unterstützung von Menschen aus dem Autismus-Spektrum und ihrer Angehöriger

Förderung der Beschäftigung von pädagogischen Fachkräften in der mobilen/ambulanten pädagogischen Frühförderung und in der Erstberatung für Eltern und Familien, Förderung der autismspezifischen Kita-Fachberatung, Förderung von interdisziplinären Gesprächen.

C. Förderung von Personal- und Sachkosten der Arbeitsstelle Frühförderung Hessen (ASFFH) zur Durchführung von Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Fachkräfte der Frühförderung

Die ASFFH führt Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Fachkräfte der Frühförderung durch. Sie berät Familien von Kindern mit Behinderungen und begleitet fachlich die sozialpolitische Umsetzung gesetzlicher Grundlagen (§ 79 Abs. 3 i. V. m. § 46 SGB IX, Frühförderungsverordnung).

D. Förderung von Personal- und Sachkosten freier Träger für Maßnahmen der fachlichen Qualitätsentwicklung in der Frühförderung

Förderung von Qualifizierungsmaßnahmen für Fachkräfte der Frühförderung, Untersuchungen und Evaluierungen, Modellvorhaben, Umfragen, Erhebungen und Publikationen in der Frühförderung von Kindern mit Behinderungen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	18.871
7	Summe Erträge	–	–	18.871
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.200.000	1.200.000	1.198.079
14	Summe Aufwendungen	1.200.000	1.200.000	1.198.079
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.200.000	-1.200.000	-1.179.208
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.200.000	-1.200.000	-1.179.208
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.200.000	-1.200.000	-1.179.208

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	18.871
Ausgaben	1.200.000	1.200.000	1.198.079
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	1.200.000	1.200.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.200.000	-1.200.000	-1.179.208

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Träger zu Leistung A	Anzahl	Soll	3	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Förderung der Teilhabemöglichkeiten am Leben in der Gesellschaft von Kindern mit Sinnesbehinderungen							
Leistung A - Förderung pro Kind -	Euro	Soll	768	760	796	607	587
		Ist	–	–	768	775	587
Leistung A - Anzahl der geförderten Kinder	Anzahl	Soll	1.390	1.550	1.480	1.431	1.480
		Ist	–	–	1.391	1.121	1.480
2.2 Niedrige Verwaltungskosten zur Steuerung und Konzipierung der Maßnahmen							
Leistung A - pro 100 Euro Fördersumme -	Euro	Soll	5,38	5,38	5,38	0,58	0,59
		Ist	–	–	5,17	7,65	5,38

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 004 Preise und Auszeichnungen

PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft

Zweckbestimmung

Verleihung von Preisen und Auszeichnungen für besonderes Engagement im sozialen Bereich.

Haushaltsvermerke

Aus den Mitteln können auch Aufwendungen aus Anlass der Preisverleihungen bestritten werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Verleihung des Hessischen Landespreises für beispielhafte Beschäftigung und Integration schwerbehinderter Menschen und des Anerkennungspreises für besondere Beschäftigungsmodelle in Inklusionsbetrieben / in Kommunalverwaltungen

Mit dem Landespreis beispielhafte Beschäftigung werden hessische Betriebe ausgezeichnet.

Der Anerkennungspreis kann jährlich im Wechsel an einen Inklusionsbetrieb oder eine Kommunalverwaltung für dessen / deren besonderes Engagement bei der Beschäftigung schwerbehinderter Menschen verliehen werden.

B. Verleihung des Hessischen Kita-Preises

Auszeichnung von Kitas und lokalen Bündnissen, die im besonderen Maße die Weiterentwicklung der Qualität in der Frühkindlichen Bildung, Erziehung und Betreuung umsetzen.

C. Hessischer Fachkräftepreis

Mit dem Landespreis werden innovative Lösungen und beispielgebende Vorhaben, Initiativen und Maßnahmen zur nachhaltigen Sicherung des Bedarfs an Arbeits-, Fach- und Führungskräften in Hessen ausgezeichnet.

Der Anerkennungspreis kann an Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber (z.B. Betriebe, Unternehmen, Institutionen inkl. Öffentliche Verwaltung, Universitäten, Kirchen, Stiftungen), Regionen und Netzwerke (z.B. Zusammenschluss regionaler Akteure: Unternehmen, Arbeitsagenturen, Jobcenter, Kammern, Verbände, Gewerkschaften, etc.) für deren besonderes Engagement bei der Sicherung der Fach- und Arbeitskräftebasis Hessens verliehen werden.

D. Verleihung des Partizipationspreises für Kinder- und Jugendbeteiligung

Anerkennung des gesellschaftlichen Engagements junger Menschen.

E. Verleihung des Frauenförderpreises

Auszeichnung von hessischen Betrieben für besondere vorbildliche Maßnahmen der Frauenförderung sowie Verleihung des "Elisabeth-Selbert-Preises".

F. Verleihung des Förderpreises für lesbische Sichtbarkeit

Auszeichnung für das Engagement couragierter lesbischer Frauen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	6.911
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	84.500	84.500	32.000
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	23.314
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	2.500
14	Summe Aufwendungen	84.500	84.500	64.726
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-84.500	-84.500	-64.726
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-84.500	-84.500	-64.726
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-84.500	-84.500	-64.726

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	84.500	84.500	72.560
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	84.500	84.500	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-84.500	-84.500	-72.560

Das Ist 2023 (Erfolgsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehende Produkt 004. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Preisgelder	Anzahl	Soll	6,00	4,00	5,00	6,00	6,00
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Sensibilisierung von Arbeitgebern zur Ausbildung und Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen							
Verhältnis der zu Vorschlägen aufgeforderten Unternehmen zu den tatsächlichen Bewerbungen	Prozent	Soll	55,56	55,56	55,56	74,00	85,37
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verhältnis Kosten der Preisvergaben zu Preisgeldern (Leistung A)	Prozent	Soll	55,00	56,00	56,00	75,44	75,44
		Ist	–	–	–	–	–
Verhältnis Kosten der Preisvergaben zu Preisgeldern (Leistung E)	Prozent	Soll	10,00	–	–	–	66,67
		Ist	–	–	–	–	–
Verhältnis Kosten der Preisvergaben zu Preisgeldern (Leistung D)	Prozent	Soll	40,00	20,00	20,00	20,48	20,48
		Ist	–	–	–	–	–

Das Produkt wurde im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt. Auf den Ausweis von Istkennzahlen wird aufgrund der nicht gegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 005 Prävention geschlechtsspezifischer Gewalt und gesundheitliche Versorgung von Gewaltopfern****PR-H 511 – Soziale Hilfen****Zweckbestimmung**

Förderung von Maßnahmen zur Prävention geschlechtsspezifischer Gewalt sowie gesundheitliche Versorgung von Gewaltopfern.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Maßnahmen zur Prävention geschlechtsspezifischer Gewalt

Die Förderung umfasst die Verbesserung des Zugangs zur bedarfsgerechten Versorgung mit Beratungs- und Hilfsangeboten zum Schutz von Frauen und Mädchen vor geschlechtsspezifischer Gewalt, einschließlich der Gewalt im Namen von „Ehre“, Tradition oder Glaube, unter Berücksichtigung der spezifischen Bedarfe für besonders vulnerable Frauen und Mädchen.

Hierunter zählt auch die Entwicklung zielgruppenspezifischer Maßnahmen der Bewusstseinsbildung und Information sowie der Ausbau präventiver Angebote. Die Förderung von Modellprojekten müssen von überregionaler Bedeutung sein oder modellhaft eine Innovation mit Potential für das Land Hessen erproben.

B. Förderung von Maßnahmen zur gesundheitlichen Versorgung von Gewaltopfern

Die Förderung umfasst Zuschüsse für spezielle Maßnahmen und Angebote der Kompetenzerweiterung und Bildung von Versorgungsstrukturen, die die Gesundheitsberufe in die Lage versetzen, eine gewaltsensible gesundheitliche Versorgung zu leisten, den Zugang zu psychosozialer Unterstützung zu erleichtern sowie das Angebot der vertraulichen Spurensicherung bereitzustellen.

Gefördert werden die Wissensvermittlung, interdisziplinäre Kompetenzzentren, Schwerpunktversorgungsangebote und weitere Innovationen, die den gesamten Gesundheitssektor in multiinstitutionelle Netzwerke einbinden.

Maßnahmen der Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie wissenschaftliche Untersuchungen, wissenschaftliche Begleitung, Fachveranstaltungen (inkl. Bewirtung) und Öffentlichkeitsarbeit) zur Förderung der Zielerreichung sind bei beiden Leistungen eingeschlossen.

Als Maßstab und Orientierung für die Weiterentwicklung der Gewaltprävention und des Schutzes vor geschlechtsspezifischer Gewalt dienen in beiden Leistungen die Vorgaben der Istanbul-Konvention, der europäischen Opferschutz- und Menschenhandelsrichtlinien, der Landesaktionspläne zur Bekämpfung der Gewalt im häuslichen Bereich, zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention und zur Vielfalt und Akzeptanz, sowie neue wissenschaftliche Erkenntnisse.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI die Regierungspräsidien Gießen und Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	48.755
7	Summe Erträge	–	–	48.755
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	313.327
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.517.500	2.142.500	1.488.988
14	Summe Aufwendungen	2.517.500	2.142.500	1.802.315
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-2.517.500	-2.142.500	-1.753.560
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-2.517.500	-2.142.500	-1.753.560
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-2.517.500	-2.142.500	-1.753.560

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	48.755
Ausgaben	2.417.500	2.142.500	1.804.315
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	2.417.500	2.142.500	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-2.417.500	-2.142.500	-1.755.560

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	100.000	100.000	–	–	–
Summe	100.000	100.000	–	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl geförderter Einrichtungen im Bereich Umsetzung der Landesaktionspläne/Istanbulkonvention	Anzahl	Soll	22	17	17	25	25
		Ist	–	–	20	13	9
Anzahl geförderter Einrichtungen im Bereich Gewaltprävention im Gesundheitswesen	Anzahl	Soll	3	3	3	6	–
		Ist	–	–	2	2	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gewaltfreies Leben, gleichberechtigte Teilhabe, gesundheitl. u. psychosoziale Versorgung misshandelter, vernachlässigter u. v. Gewalt betroffenen Kindern, Jugendlichen u. Erwachsenen einschl. pflege- und/oder betreuungsbedürftiger Menschen verbes							
betreute/beratene Klientinnen-/Klienten im Bereich Umsetzung der Landesaktionspläne/Istanbulkonvention	Anzahl	Soll	2.000	2.200	2.200	2.200	2.200
		Ist	–	–	1.369	1.001	1.929
Kooperationen/Fortbildungen/Fachveranstaltungen im Bereich Umsetzung der Landesaktionspläne/Istanbulkonvention	Anzahl	Soll	400	150	150	110	110
		Ist	–	–	389	356	171
betreute/beratene Klientinnen/Klienten im Bereich Gewaltprävention im Gesundheitswesen	Anzahl	Soll	800	500	500	800	–
		Ist	–	–	860	681	303
Kooperationen/Fortbildungen/Fachveranstaltungen im Bereich Gewaltprävention im Gesundheitswesen	Anzahl	Soll	400	50	50	100	–
		Ist	–	–	313	266	17
2.2 geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	6,68	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Kennzahl 2.2

Durch die Zusammenlegung der Produkte 0806 P 005 und P 041 wird nur eine Kennzahl 2.2 für das Gesamtprodukt dargestellt.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 011 Kommunalisierung sozialer Hilfen

PR-H 511 – Soziale Hilfen

Zweckbestimmung

Förderung sozialer Hilfen auf kommunaler Ebene gemäß der Rahmenvereinbarung über die Kommunalisierung sozialer Hilfen in Hessen vom 23. August 2013 (zuletzt geändert am 2. Juni 2022) zwischen dem Land Hessen, dem Hessischen Landkreistag, dem Hessischen Städtetag dem Landeswohlfahrtsverband und der Liga der Freien Wohlfahrtspflege in Hessen in der jeweils aktuell gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung von sozialen Hilfen auf kommunaler Ebene

Die Förderung ist in festgelegten Bereichen auf die kommunale Ebene verlagert, um die Orientierung an den jeweiligen Lebenslagen der Menschen zu stärken und gleichzeitig eine effektive Steuerung der hierfür bereitgestellten Mittel zu erreichen. Die Mittel werden den Gebietskörperschaften, die örtliche Träger der Sozialhilfe sind, zur Verfügung gestellt.

Bei den festgelegten Bereichen handelt es sich um soziale Hilfen zum/zur:

- Schutz vor Gewalt, unter anderem Frauenhäuser und Beratungs-/Interventionsstellen gegen häusliche Gewalt und Beratungsstellen gegen sexualisierte Gewalt
- Suchtprävention und Suchthilfe
- ambulanten Versorgung von Menschen mit Behinderungen und ihren Familien
- Stärkung des Gemeinwesens, unter anderem Schuldnerberatung
- Prävention und Beratung im Gesundheitswesen
- Umsetzung besonderer sozialpolitischer Projekte.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	30.365.700	30.365.700	30.995.700
14	Summe Aufwendungen	30.365.700	30.365.700	30.995.700
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-30.365.700	-30.365.700	-30.995.700
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-30.365.700	-30.365.700	-30.995.700
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-30.365.700	-30.365.700	-30.995.700

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	30.365.700	30.365.700	30.995.700
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	30.365.700	30.365.700	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-30.365.700	-30.365.700	-30.995.700

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zahlungsempfänger	Anzahl	Soll	26	26	26	27	26
		Ist	–	–	26	26	26
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Förderung der Infrastruktur der sozialen Daseinsvorsorge							
Anbieter sozialer Hilfen in den Gebietskörperschaften	Anzahl	Soll	380	420	410	420	450
		Ist	–	–	–	366	412
Entwicklung bei den Frühförderkindern in der allgemeinen Frühförderung	Anzahl	Soll	7.000	7.000	7.000	7.000	7.000
		Ist	–	–	7.418	7.067	6.408
Entwicklung bei den Leistungsempfängern in den Offenen Hilfen	Anzahl	Soll	8.400	8.800	8.800	8.800	8.800
		Ist	–	–	7.612	7.814	7.891
Personen, die die Leistungen der ambulanten Suchthilfe in Anspruch nehmen (KlientInnen u. Angehörige)*)	Anzahl	Soll	25.000	26.000	26.000	25.000	23.000
		Ist	–	–	22.485	22.368	23.067
In Frauenhäusern untergebrachte Frauen	Anzahl	Soll	2.000	2.000	2.000	1.700	1.700
		Ist	–	–	1.105	1.115	1.203
In Frauenhäusern untergebrachte Kinder mit den Frauen	Anzahl	Soll	1.700	1.900	1.700	1.600	1.600
		Ist	–	–	1.210	1.234	1.270
Beratung von Gewalt betroffener weiblicher Personen	Anzahl	Soll	35.000	32.000	32.000	29.000	27.000

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen
Produkt 011 Kommunalisierung sozialer Hilfen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
		Ist	–	–	36.284	35.526	30.163
Beratung von Gewalt betroffener männlicher Personen	Anzahl	Soll	1.600	1.600	1.400	800	750
		Ist	–	–	1.346	1.234	884
Schulungsmaßnahmen nach dem "Hess. Curriculum zur Schulung ehrenamtlicher BetreuerInnen"	Anzahl	Soll	–	–	–	80	80
		Ist	–	–	–	59	37
Teilnehmende an den offenen Angeboten der überwiegend ehrenamtlich tätigen Mütterzentren	Anzahl	Soll	2.900	35.000	35.000	32.000	25.000
		Ist	–	–	2.854	15.344	16.729
Beratungen für Selbsthilfegruppen - Interessierte, die von Kontaktstellen beraten werden	Anzahl	Soll	5.600	5.500	5.500	5.000	4.500
		Ist	–	–	9.310	5.674	5.179
Entwicklung der Angebote (Beratung u. Betreuung bei HIV/AIDS) für Klientinnen u. Klienten	Anzahl	Soll	4.000	4.000	4.000	2.000	2.000
		Ist	–	–	5.584	5.618	4.215
Als geeignet anerkannte Schuldnerberatungsstelle	Anzahl	Soll	67	67	67	67	66
		Ist	–	–	62	64	65
2.2 Geringe Verwaltungskosten bei der Bewirtschaftung der kommunalisierten Landesmittel							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	1,00	1,00	1,00	1,00	1,00
		Ist	–	–	1,00	1,00	1,00

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 012 Förderung nationaler Minderheiten - Sinti und Roma****PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft****Zweckbestimmung**

Förderung der nationalen Minderheit Sinti und Roma auf Grundlage der Umsetzung des Europäischen Rahmenübereinkommens zum Schutz nationaler Minderheiten vom 1. Februar 1995, in Kraft getreten am 1. Februar 1998 sowie des Staatsvertrags zwischen der Hessischen Landesregierung und Verband Deutscher Sinti und Roma, Landesverband Hessen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung des Hessischen Landesverbands deutscher Sinti und Roma

Der Hessische Landesverband fördert Projekte, die vor allem der Aufklärung über Geschichte, Kultur und Schicksal der Sinti und Roma sowie dem Abbau von Vorurteilen gegenüber dieser nationalen Minderheit dienen.

B. Förderung einer Melde- und Informationsstelle Antiziganismus (MIA) Hessen

MIA Hessen ist eine zivilgesellschaftliche Organisation, die dem Monitoring antiziganistischer Vorfälle dient.

Die Förderung erfolgt in Kofinanzierung mit dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	76.200	–	–
7	Summe Erträge	76.200	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	99.200	54.000	54.000
14	Summe Aufwendungen	99.200	54.000	54.000
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-23.000	-54.000	-54.000
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-23.000	-54.000	-54.000
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-23.000	-54.000	-54.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	76.200	–	–
Ausgaben	99.200	54.000	54.000
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	99.200	54.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-23.000	-54.000	-54.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Träger	Anzahl	Soll	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Nachhaltige Unterstützung der Arbeit des Landesverbandes der Vertretung der hessischen Sinti und Roma.							
Maßnahmen	Anzahl	Soll	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2.2 Zielgerechter Einsatz der Haushaltsmittel							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	25,00	50,00	50,00	50,00	50,00
		Ist	–	–	22,96	47,41	50,00

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 015 Förderung von Behindertenverbänden

PR-H 513 – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung

Zweckbestimmung

Förderung von Menschen mit Behinderungen und von Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Hessischen Behindertengleichstellungsgesetz und der Schaffung barrierefreier und inklusiver Strukturen.

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen des Produkts 015 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produkts 047 (Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Vereinen, Verbänden und gemeinnützigen Gesellschaften, die Aufgaben der Beratung und Unterstützung von Menschen mit Behinderungen wahrnehmen

Die Förderung erfolgt an Träger, die satzungsgemäß gemeinnützige Aufgaben der Beratung, Betreuung, Unterstützung und Förderung von Menschen mit geistiger, körperlicher, seelischer (psychischer) sowie Sinnesbehinderung wahrnehmen. Zudem werden Ausgaben (Assistenz, Hilfsmittel und Fahrtkosten) gefördert, die schwerbehinderten Menschen bei der Ausübung ehrenamtlicher Tätigkeiten entstehen, sofern keine Erstattung von anderer Stelle vorgesehen ist.

B. Förderung des Hessischen Koordinierungsbüros für Frauen mit Behinderungen

C. Förderung von Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Hessischen Behindertengleichstellungsgesetz; insbesondere zur Bereitstellung von Hilfsmitteln bei der Durchführung von Wahlen

D. Förderung der Hessischen Kompetenzstelle Barrierefreiheit zur Schaffung barrierefreier und inklusiver Strukturen

E. Förderung der Ausbildung von Assistenzen für Menschen mit Sinnesbehinderungen

Die Ausbildung zu Gebärdensprachdolmetschenden in Hessen wird gefördert, um die Zahl der aktiven Gebärdensprachdolmetschenden in Hessen zu erhöhen. Darüber hinaus soll die Schaffung eines neuen Ausbildungsgangs für Taubblindenassistenzen in Hessen unterstützt werden.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1.819
7	Summe Erträge	–	–	1.819
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.362.000	160.000	772.695
14	Summe Aufwendungen	2.362.000	160.000	772.695
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-2.362.000	-160.000	-770.876
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-2.362.000	-160.000	-770.876
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-2.362.000	-160.000	-770.876

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.961
Ausgaben	1.002.000	1.002.000	375.187
davon Abfinanzierung	–	842.000	–
davon Neubewilligung	1.002.000	160.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.002.000	-1.002.000	-373.227

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	1.360.000	500.000	450.000	250.000	160.000
Summe	1.360.000	500.000	450.000	250.000	160.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der Bescheide	Anzahl	Soll	26	13	13	12	13
		Ist	–	–	11	11	8
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung und Verbesserung der Infrastruktur von Bildungs- und Erholungseinrichtungen nach dem SGB VIII.							
Erreichte Teilnehmer in Hessen	Personen	Soll	11.500	11.500	11.500	10.000	10.000
		Ist	–	–	11.500	11.500	10.000
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
Ausgegebene Fördermittel pro Person	Euro	Soll	50,00	24,73	23,09	35,97	35,97
		Ist	–	–	5,76	42,31	35,97

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 019 Investitionszuschüsse für Einrichtungen der Jugendhilfe und des Frauenschutzes****PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe****Zweckbestimmung**

Investitionszuschüsse zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Jugendhilfe sowie Einrichtungen zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Zahlung von Investitionszuschüssen zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen der Jugendhilfe

Es handelt sich um Zuschüsse an freie Träger zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von:

- Jugend- und Familienerholungseinrichtungen (u.a. Jugendherbergen),
- Jugendfreizeit- und Jugendbildungsstätten,
- modellhaften stationären und teilstationären Jugendhilfeeinrichtungen,
- modellhaften Einrichtungen und Stätten der Jugendhilfe.

Die Anzahl und Höhe der Bewilligungen richtet sich nach der Antragslage.

B. Zahlung von Investitionszuschüssen zum Bau, zur Ausstattung und Verbesserung von Einrichtungen zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt

Hierfür werden auch Bundesmittel aus dem Bundesförderprogramm „Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen“ zur Verfügung gestellt.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	56.156
7	Summe Erträge	–	–	56.156
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.480.000	1.320.000	1.472.481
14	Summe Aufwendungen	1.480.000	1.320.000	1.472.481
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.480.000	-1.320.000	-1.416.325
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.480.000	-1.320.000	-1.416.325
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.480.000	-1.320.000	-1.416.325

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	56.156
Ausgaben	1.850.000	850.000	671.111
davon Abfinanzierung	1.120.000	850.000	–
davon Neubewilligung	730.000	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.850.000	-850.000	-614.955

Das Ist 2023 (Erfolgsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehende Produkt 019. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	750.000	550.000	200.000	–	–
Summe	750.000	550.000	200.000	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
neu geförderte Projekte/ Baumaßnahmen	Anzahl	Soll	2	1	2	2	2
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung und Verbesserung der Infrastruktur von Bildungs- und Erholungseinrichtungen nach dem SGB VIII							
Bau oder Sanierung der Nutz- bzw. Wohnfläche	Quadratmeter	Soll	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	5,00	5,00	5,00	5,00	5,00
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Da das Produkt im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt wurde, wird im Übrigen auf den Ausweis von Istkennzahlen aufgrund der nicht-gegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 020 Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe****PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe****Zweckbestimmung**

Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe.

Haushaltsvermerke

1. Aus Teilnehmerbeiträgen können auch Aufwendungen für Tagungen und Seminare gezahlt werden.
2. Die Aufwendungen des Produkts 020 sind bis zur Höhe von 100.000 Euro einseitig deckungsfähig zu Lasten der Aufwendungen der Produkte 021 (Sondermaßnahmen der Jugendhilfe).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Veröffentlichungen von Arbeitsergebnissen

Veröffentlichung der Ergebnisse, der in Leistung B aufgeführten Förderungen.

B. Förderung von zentralen Fachtagungen und Fortbildungsveranstaltungen

Die Leistung umfasst zentrale Fachtagungen und Fortbildungen des Landes und anderer Veranstalter zur Fortbildung von Fachkräften der Kinder und Jugendhilfe (vor allem mit Multiplikatorenfunktion) sowie die Unterstützung und Begleitung fachpolitischer Initiativen, welche die Fortentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe anregen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	1.733
7	Summe Erträge	–	–	1.733
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	25.000	40.000	41.659
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	50.000	55.000	34.583
14	Summe Aufwendungen	75.000	95.000	76.242
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-75.000	-95.000	-74.509
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	86
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	86
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-75.000	-95.000	-74.423
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-75.000	-95.000	-74.423

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.819
Ausgaben	75.000	95.000	76.242
<i>davon Abfinanzierung</i>	<i>25.000</i>	<i>25.000</i>	–
<i>davon Neubewilligung</i>	<i>50.000</i>	<i>70.000</i>	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-75.000	-95.000	-74.423

Das Ist 2023 (Erfolgsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehende Produkt 020. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	25.000	25.000	–	–	–
Summe	25.000	25.000	–	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Angebote Fortbildungstage	Tage	Soll	35	55	55	55	35
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendhilfe							
Fortbildungsveranstaltungen	Anzahl	Soll	10	22	22	22	20
		Ist	–	–	–	–	–
Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Fortbildungsveranstaltungen	Anzahl	Soll	500	1.000	1.000	1.000	800
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Verbesserung der Kostenstruktur							
Kosten pro Fortbildungstag	Euro	Soll	1.200,00	1.200,00	1.200,00	1.200,00	2.000,00
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Da das Produkt im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt wurde, wird im Übrigen auf den Ausweis von Istkennzahlen aufgrund der nicht-gegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 021 Sondermaßnahmen der Jugendhilfe

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Förderung von Sondermaßnahmen der Jugendhilfe.

Haushaltsvermerke

1. Aus Teilnehmerbeiträgen können auch Aufwendungen für Tagungen und Seminare gezahlt werden.
2. Die Aufwendungen des Produkts 021 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Leistung A des Produkts 022 (Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit).
3. Die Aufwendungen des Produkts 021 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten der Aufwendungen des Produkts 047 (Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention).
4. Die Aufwendungen des Produkts 021 sind bis zur Höhe von 100.000 Euro einseitig deckungsfähig zu Gunsten der Aufwendungen des Produkts 020 (Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von freien Trägern und Initiativen / Arbeitsgemeinschaften der Jugendhilfe

Zuschüsse an das Landesjugendzentrum der jüdischen Gemeinde, die Landesarbeitsgemeinschaft Jugendsozialarbeit, die Landesarbeitsgemeinschaft Mädchenpolitik, den Deutschen Kinderschutzbund, den Landesheimrat, den Arbeitskreis der Jugendfarmen und Abenteuerspielplätze sowie ein Zuschuss für die Kinder- und Jugendtelefone des Deutschen Kinderschutzbundes LV Hessen e.V. und für ambulante Maßnahmen der Jugendstraffälligenhilfe.

B. Förderung von Veröffentlichungen, Veranstaltungen, Sonderprojekte

Veröffentlichungen, Veranstaltungen (einschließlich Bewirtung) und Sonderprojekte der Jugendhilfe (z.B. Untersuchungen, wissenschaftliche Evaluationen).

C. Förderung der Jugendleiter-Card

Beteiligungen zur Aufwertung der Jugendleiter-Card, die u. a. auch ein ermäßigtes Bahnticket umfasst.

D. Beteiligung am Präventionsprogramm "Prävention im Team" (PiT)

PiT ist ein Gewaltpräventionsprogramm für Schülerinnen und Schüler, das das Ziel verfolgt, potentielle Opfer zu stärken, in Gewaltsituationen Handlungsoptionen zu haben und damit präventiv zu wirken. Gefördert werden Maßnahmen und Aufwendungen zur Teambildung von Jugendhilfe, Schule und Polizei, Trainings mit Kindern und Jugendlichen sowie Impulse für die Personal-, Organisations- und Konzeptentwicklung im Bereich der Gewaltprävention. Dazu zählen insbesondere Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit incl. Veröffentlichungen, Veranstaltungen (einschließlich Bewirtung), Fortbildungsmaßnahmen und Studien bzw. Evaluationen.

Zur Umsetzung können auch Mittel an einen anderen Einzelplan im Landeshaushalt abgeführt werden.

E. Förderung der Sozialarbeit in Jugendzentren in der Stadt Hanau

F. Förderung von Modellvorhaben zur inklusiven Ausrichtung von Leistungen und Angeboten

Modellvorhaben von öffentlichen und freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe sowie Trägern der Eingliederungshilfe zur inklusiven Ausrichtung von Leistungen und Angeboten und zur Berücksichti-

gung der spezifischen Bedürfnisse von jungen Menschen mit Behinderungen und zur Vorbereitung und Ausgestaltung der „Inklusiven Lösung“.

G. Förderung von Angeboten der Aufsuchenden Jugendarbeit in ländlichen Gebieten

Befristete Förderung von Projekten öffentlicher und freier Träger der Jugendhilfe zur Aufsuchenden Jugendarbeit in ländlichen Gebieten auf Grundlage von Förderaufrufen des Landes.

H. Förderung zur Stärkung der Jugendbeteiligung in Hessen

Zuschuss zur Austragung eines Landesjugendkongresses. Förderung einer Beratungsstruktur zur Unterstützung der Entwicklung kommunaler Jugendbeteiligungsformate.

I. Umsetzung des Aktionsprogramms Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche

Im Rahmen der Vereinbarung zur Umsetzung des "Aktionsprogramms Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche" für die Jahre 2021 und 2022 vom Bund und Ländern erhalten die Kommunen als örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe Zuweisungen, um im Rahmen ihrer Gesamt- und Planungsverantwortung für die Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe die Mittelverwendung zu koordinieren. Die Mittel sind vorgesehen für die Jugend - und Schulsozialarbeit sowie für Kinder- und Jugendfreizeiten, Jugendarbeit und Kinder- und Jugendhilfe. Aus dieser Vereinbarung können auch dem Hessischen Jugendring als Dachorganisation der Jugendverbände Mittel zugeführt werden. Dies beinhaltet auch die Durchführung eines Nachfolgeprogramms in 2025.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	72.227
7	Summe Erträge	–	–	72.227
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	570
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.348.400	1.062.200	4.553.563
14	Summe Aufwendungen	2.348.400	1.062.200	4.554.133
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-2.348.400	-1.062.200	-4.481.906
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	6.468
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	6.468
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-2.348.400	-1.062.200	-4.475.438
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-2.348.400	-1.062.200	-4.475.438

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	75.924
Ausgaben	1.736.000	1.171.000	4.706.547
davon Abfinanzierung	565.000	673.800	–
davon Neubewilligung	1.171.000	497.200	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.736.000	-1.171.000	-4.630.622

Verpflichtungsermächtigungen 2025 in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	1.177.400	977.400	200.000	–	–
Summe	1.177.400	977.400	200.000	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
geförderte Einrichtungen/ Verbände	Anzahl	Soll	15	10	10	15	9
		Ist	–	–	16	15	9
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Förderung und Bereitstellung der Infrastruktur von landesweit tätigen Landesgeschäftsstellen und Organisationen							
Anzahl der erreichten/ beratenen Personen	Personen	Soll	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
		Ist	–	–	16.359	16.758	5.621
2.2 Unterstützung der Maßnahmenrealisierung bei freien Trägern der Kinder- und Jugendhilfe							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	2,00	3,30	2,92	3,49	3,49
		Ist	–	–	1,69	1,01	0,88

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 022 Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit****PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe****Zweckbestimmung**

Förderung von Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit.

Haushaltsvermerke

1. Rückerstattungen an den Bund oder sonstige Dritte dürfen von den Einnahmen und Erträgen abgesetzt werden.
2. Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
3. Die Aufwendungen der Leistung A des Produkts 022 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produkts 021 (Sondermaßnahmen der Jugendhilfe).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit**B. Förderung aus Bundesmitteln und Mitteln der binationalen Jugendwerke für Maßnahmen der Int. Jugendarbeit, soweit über den Landeshaushalt abgewickelt**

Hierzu zählen unter anderem:

Maßnahmen des Deutsch-Französischen Jugendwerkes

Maßnahmen des Deutsch-Polnischen Jugendwerkes

Maßnahmen von TANDEM (Deutsch-Tschechischer Jugendaustausch)

Maßnahmen von Con-Act (Deutsch-Israelischer Jugendaustausch)

Maßnahmen der Stiftung deutsch-russischer Jugendaustausch

Maßnahmen des Deutsch-Griechischen Jugendwerkes

C. Förderung der Dt. Jugendmarke sowie Durchführung vom Bund finanzierter Modellversuche

Die Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit aus den oben genannten Leistungen werden jährlich neu festgelegt. Die Anzahl der Maßnahmen ist abhängig von der Antragslage.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	150.000	150.000	106.284
7	Summe Erträge	150.000	150.000	106.284
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	185.000	190.000	96.542
14	Summe Aufwendungen	185.000	190.000	96.542
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-35.000	-40.000	9.742
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-	-	-
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-35.000	-40.000	9.742
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-35.000	-40.000	9.742

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	150.000	150.000	106.284
Ausgaben	185.000	190.000	96.542
davon Abfinanzierung	15.000	15.000	-
davon Neubewilligung	170.000	175.000	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-35.000	-40.000	9.742

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	15.000	15.000	-	-	-
Summe	15.000	15.000	-	-	-

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
intern. Jugend- und Fachkräftebegegnungen aus Landesmitteln	Anzahl	Soll	2	15	15	15	15
		Ist	–	–	2	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Förderung der "Europäischen Bürgerschaft" durch persönliche Begegnungen junger Menschen (aus Landesmitteln)							
Anzahl der Teilnehmer/-innen	Personen	Soll	30	250	250	250	250
		Ist	–	–	21	11	16
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	35,00	35,00	35,00	35,00	35,00
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 025 Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sowie Maßnahmen im Bereich des Pflegekinderwesens****PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe****Zweckbestimmung**

Förderungen und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sowie Maßnahmen im Bereich des Pflegekinderwesens.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen

Förderung von Projekten und Maßnahmen, Modellvorhaben, Öffentlichkeitsmaßnahmen/ -kampagnen, Untersuchungen und Evaluationen im Zusammenhang mit dem Recht auf Förderung, Schutz und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen nach der UN-Kinderrechtskonvention; hierzu zählen u.a. auch Aufwendungen (einschließlich Bewirtungen) im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen und der Bereitstellung von Informationen und Materialien, Internetdarstellungen usw.

B. Maßnahmen im Bereich des Pflegekinderwesens sowie Standards für Fachkräfte im Pflegekinderwesen

Aufklärung, Information, Veranstaltungen und Fortbildung sowie wissenschaftliche Untersuchungen und Beauftragung von Studien zu den Themenbereichen Pflegekinderwesen. Gefördert wird auch ein E-Learning-Projekt für hessische Pflegefamilien zur Information und Weiterbildung.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	107.159
7	Summe Erträge	–	–	107.159
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	317.025
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.245.000	245.000	382.019
14	Summe Aufwendungen	1.245.000	245.000	699.044
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.245.000	-245.000	-591.885
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.245.000	-245.000	-591.885
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.245.000	-245.000	-591.885

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	124.616
Ausgaben	695.000	245.000	608.828
davon Abfinanzierung	150.000	150.000	–
davon Neubewilligung	545.000	95.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-695.000	-245.000	-484.211

Das Ist 2023 (Erfogsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehende Produkt 025. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	700.000	300.000	200.000	200.000	–
Summe	700.000	300.000	200.000	200.000	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Projekte und Kampagnen	Anzahl	Soll	16	10	10	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Aufklärung, Information, Veranstaltungen sowie Fortbildungen für Akteure im Pflegekinderwesen/ Förderung und Beteiligung von Kindern und Jugendlichen							
Teilnehmende an Veranstaltungen (Leistung A)	Anzahl	Soll	68	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Anmeldezahl E-Learningprogramm (Leistung B)	Anzahl	Soll	300,00	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	20	20	20	12	12
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Da das Produkt im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt wurde, wird im Übrigen auf den Ausweis von Istkennzahlen aufgrund der nichtgegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 030 Förderung des Internatsbetriebes des privaten Litauischen Gymnasiums****PR-H 313 – Sonstiges Bildungswesen****Zweckbestimmung**

Förderung des Internatsbetriebes des privaten Litauischen Gymnasiums.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung des Internatsbetriebes des privaten Litauischen Gymnasiums

Die Litauische Volksgemeinschaft in der Bundesrepublik Deutschland betreibt in Lampertheim-Hüttenfeld ein Gymnasium mit angeschlossenem Internat. In diesem Gymnasium wird in litauischer Sprache unterrichtet.

Besucht wird die Einrichtung von Kindern von Litauern aus aller Welt und von Kindern von Spätaussiedlern sowie teilweise von einheimischen Kindern. Das Land unterstützt den Betrieb des Internats mit einem Zuschuss.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	70.000	70.000	70.000
14	Summe Aufwendungen	70.000	70.000	70.000
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-70.000	-70.000	-70.000
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-70.000	-70.000	-70.000
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-70.000	-70.000	-70.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	70.000	70.000	70.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	70.000	70.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-70.000	-70.000	-70.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Einrichtung	Anzahl	Soll	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Externen Schülern - in der Mehrzahl Kinder aus Litauen bzw. Aussiedlerkinder - deren Eltern den Internatsbeitrag nicht aufbringen können, den Besuch des Gymnasiums und damit die Erlangung des Abiturs zu ermöglichen							
Anzahl der Internatsbewohner	Personen	Soll	50	50	50	30	30
		Ist	–	–	30	30	30
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 € Landesförderung:	Euro	Soll	25,00	25,00	25,00	25,00	25,00
		Ist	–	–	16,80	14,57	25,00

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 032 Förderung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen****PR-H 541 – Zuwanderung und Migration****Zweckbestimmung**

Förderung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (AGAH).

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung der Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen

Die Arbeitsgemeinschaft der Ausländerbeiräte Hessen (AGAH) unterhält in Wiesbaden eine Geschäftsstelle, welche durch das Land Hessen gefördert wird.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	377.000	377.000	377.000
14	Summe Aufwendungen	377.000	377.000	377.000
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-377.000	-377.000	-377.000
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-377.000	-377.000	-377.000
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-377.000	-377.000	-377.000

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	377.000	377.000	377.000
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	377.000	377.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-377.000	-377.000	-377.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuwendungsbescheide	Anzahl	Soll	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Aktivitäten auf dem Gebiet der Integration bündeln und verstärkt vorantreiben							
Betreuungsquote Ausländerbeiräte durch die AGAH in Hessen	Prozent	Soll	95	95	95	98	99
		Ist	–	–	93	93	93
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	15,30	14,57	14,57	7,00	3,50
		Ist	–	–	5,36	10,26	14,57

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 034 Sprachförderung im Kindergartenalter

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Förderung von Sprachmaßnahmen zur Stärkung der Sprachkompetenz im Kindergartenalter.

Haushaltsvermerke

Die Aufwendungen des Produkts 034 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 051 (Frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung) und 053 (Zuführungen an den KFA im Bereich der Kinderbetreuung).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Zuschüsse zur Förderung von Sprachmaßnahmen zur Stärkung der Sprachkompetenz von Kindern im Kindergartenalter in Kindertagesstätten und in familienunterstützenden Einrichtungen

Die Umsetzung der Maßnahmen erfolgt auch unter Einbeziehung der Eltern. Bezuschussung von Fortbildungen für Erzieherinnen und Erzieher und für sonstige für die Sprachvermittlung geeigneter Personen, die Sprachförderung anbieten.

B. Durchführung und Förderung von Modellprojekten, Fachtagungen, sowie Erstellung von Dokumentationen, Evaluationen und wissenschaftlichen Untersuchungen

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	217.407
7	Summe Erträge	–	–	217.407
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.764.000	4.450.000	3.008.008
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	3.165
14	Summe Aufwendungen	4.764.000	4.450.000	3.011.173
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-4.764.000	-4.450.000	-2.793.766
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-4.764.000	-4.450.000	-2.793.766
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-4.764.000	-4.450.000	-2.793.766

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	190.884
Ausgaben	4.850.000	4.450.000	3.012.423
<i>davon Abfinanzierung</i>	<i>86.000</i>	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	<i>4.764.000</i>	<i>4.450.000</i>	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-4.850.000	-4.450.000	-2.821.539

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bewilligungen	Anzahl	Soll	215	350	350	350	350
		Ist	–	–	194	205	217
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Nachhaltige Verbesserung der Sprachkompetenz und der Bildungs- und Integrationschancen von Kindern im Kindergartenalter mit Migrationsgeschichte							
Anzahl teilnehmende Kinder mit mangelnden Deutschkenntnissen	Personen	Soll	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
		Ist	–	–	13.462	13.161	12.641
Anzahl teilnehmender Fachkräfte an Fortbildungsmaßnahmen	Personen	Soll	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
		Ist	–	–	1.609	821	509
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	3,50	3,50	3,50	3,50	3,50
		Ist	–	–	3,47	2,66	3,46

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 038 Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013****PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe****Zweckbestimmung**

Förderung von Investitionsvorhaben, wie Neubau-, Ausbau-, Umbau-, Umwandlungs-, Sanierungs-, Renovierungs-, Modernisierungs- und Ausstattungsinvestitionen sowie mit den Investitionen verbundene Dienstleistungen, die der Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege dienen.

Haushaltsvermerke

1. Rückflüsse und Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
2. Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderungen aus dem Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2008 - 2013

Nach der Verwaltungsvereinbarung Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013 zwischen der Bundesrepublik Deutschland - Sondervermögen Kinderbetreuungsausbau - und den Bundesländern waren die bewilligten Maßnahmen bis zum 31. Dezember 2013 bzw. 31. Dezember 2014 abzuschließen. Mittel konnten bis zum 31. März 2015 beim Bund abgerufen werden.

Das Produkt dient nur noch der Restabwicklung des Investitionsprogramms "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2008 - 2013.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	2.526
14	Summe Aufwendungen	–	–	2.526
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	–	-2.526
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	2.526
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	2.526
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	–	–

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	2.526
Ausgaben	–	–	2.526
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	–	–

Erläuterung zu Kennzahlen

Das Produkt dient der Restabwicklung des Förderprogramms. Es werden keine neuen Förderungen gewährt, daher erfolgt keine Ausbringung von Mengen und Qualitätskennzahlen.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 042 Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit

PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Förderungen im Bereich Ausbildung und Arbeit mit einem Perspektivbudget.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 042 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 043 (Arbeitsmarktbudget), 044 (Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget) und 060 (Arbeitswelt Hessen).
2. Bewilligungen zu Lasten der ESF-Mittel dürfen im Rahmen des genehmigten ESF-Förderprogramms auch für Folgejahre ausgesprochen werden.

Erläuterungen

Das Produkt dient nur noch der Restabwicklung. Neue Maßnahmen werden ab 2020 nach einer Umstrukturierung der Programmangebote beim Kapitel 08 06 Produkt 060 (Arbeitswelt Hessen) nachgewiesen.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Innovationen, Modelle um neue Qualifizierungsansätze für benachteiligte Zielgruppen zu entwickeln (mit IdeA)

B. Hilfen für junge Menschen (AKZ)

Gemeinsam mit den Akteuren vor Ort sollen landesweit wirksame Programme umgesetzt sowie neue Formen, Projekte, Maßnahmen und Hilfen zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit, Fachkräftesicherung und zur Integration in Ausbildung oder Arbeit entwickelt und erprobt werden.

Die Wirtschafts- und Investitionsbank Hessen erhält für die Abwicklung des Förderinstrumentes A eine Vergütung aus Produktmitteln.

Die ESF-Förderperiode endete am 31. Dezember 2020.

Zur Reaktion auf Veränderungen am Ausbildungs- und Arbeitsmarkt und am institutionellen Umfeld sind entsprechende Anpassungen des Produkts möglich. Dies schließt die Durchführung von Untersuchungen, Monitoring, Maßnahmen des Qualitätsmanagements, Fachveranstaltungen sowie Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Zielerreichung mit ein.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel und die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	12.623
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-472.774
7	Summe Erträge	–	–	-460.152
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-110.380
14	Summe Aufwendungen	–	–	-110.380
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	–	-349.772
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	236
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	236
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	–	-349.537
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	–	-349.537

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	342.176
Ausgaben	–	–	380.114
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	–	-37.938

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 043 Arbeitsmarktbudget****PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik****Zweckbestimmung**

Förderungen im Bereich Arbeitsmarktbudget und dem Förderinstrument "Arbeit ermöglichen - Kompetenzen entwickeln".

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 043 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 042 (Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit), 044 (Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget) und 060 (Arbeitswelt Hessen).
2. Bewilligungen zu Lasten der ESF-Mittel dürfen im Rahmen des genehmigten ESF-Förderprogramms auch für Folgejahre ausgesprochen werden.

Erläuterungen

Das Produkt dient nur noch der Restabwicklung. Neue Maßnahmen werden ab 2020 nach einer Umstrukturierung der Programmangebote beim Kapitel 0806 Produkt 060 (Arbeitswelt Hessen) nachgewiesen.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Arbeitsmarktbudget

Ziel des Arbeitsmarktbudgets ist, die Beschäftigungsfähigkeit benachteiligter Personen durch präventive, flankierende, kultursensible und/oder sozialintegrative Beratungs- und Qualifizierungsangebote zu erhöhen, auch mit dem Ziel des beruflichen Wiedereinstiegs für Angehörige der "stillen Reserve". Durch den regionalisierten Steuerungsansatz wird die enge Einbindung der Kreise und kreisfreien Städte sichergestellt.

B. Förderinstrument "Arbeit ermöglichen - Kompetenzen entwickeln"

Das Förderinstrument zielt darauf ab, dass Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber Langzeitarbeitslose sozialversicherungspflichtig beschäftigen und aufstiegsorientiert qualifizieren. Das Angebot motiviert Jobcenter und Gebietskörperschaften, innovative, regionenspezifische Konzepte unter Einbindung geeigneter Arbeitgeber und Qualifizierungsträger einzureichen. Es wird in zwei Staffeln durchgeführt und ist bis zum Jahr 2020 begrenzt.

C. Durchführung von Untersuchungen und Fachveranstaltungen sowie Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Zielerreichung**D. Besondere Maßnahmen des Landes zur Förderung der Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit können modellhaft über das Produkt gesteuert werden**

Das Land unterstützt mit den oben genannten Förderinstrumenten und Maßnahmen die hessischen Landkreise und kreisfreien Städte bei ihrer regionalen Arbeitsmarktförderung.

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erhält für die Abwicklung des Förderinstrumentes A eine Vergütung aus den Produktmitteln.

Die ESF-Förderperiode endete am 31. Dezember 2020.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel und die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	52.012
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	-403.685
7	Summe Erträge	–	–	-351.673
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-216.726
14	Summe Aufwendungen	–	–	-216.726
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	–	-134.947
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.553
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	1.553
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	–	-133.394
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	–	-133.394

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	88.664
Ausgaben	–	–	89.713
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	–	-1.049

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 044 Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget

PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik

Zweckbestimmung

Die Ausbildungsfähigkeit insbesondere von Jugendlichen und Benachteiligten soll mit Förderinstrumenten und Maßnahmen verbessert werden.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 044 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 042 (Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit), 043 (Arbeitsmarktbudget) und 060 (Arbeitswelt Hessen).
2. Bewilligungen zu Lasten der ESF-Mittel dürfen im Rahmen des genehmigten ESF-Förderprogramms auch für Folgejahre ausgesprochen werden.

Erläuterungen

Das Produkt dient nur noch der Restabwicklung. Neue Maßnahmen werden ab 2020 nach einer Umstrukturierung der Programmangebote beim Kapitel 0806 Produkt 060 (Arbeitswelt Hessen) nachgewiesen.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget

Über das Ausbildungsbudget erhalten die Kreise und kreisfreien Städte Landesmittel für die Förderung von Ausbildungsvorbereitungsangeboten, für die Ausbildungs- und Sprachförderung und für die Qualifizierung von Benachteiligten, zur Integration von Flüchtlingen sowie für „Sozialwirtschaft integriert“.

Ziel der Steuerung über Zielvereinbarungen ist es, die Kreise und kreisfreien Städte mit an den Bedarfen und Problemlagen vor Ort orientierten Angeboten auszustatten. Angesichts der auch in den nächsten Jahren noch steigenden Bedarfe werden durch die Budgetsteuerung Effizienzgewinne erwartet.

B. Qualifizierung und Beschäftigung von jungen Menschen (QuB)

Hierbei handelt es sich um ein Angebot für junge Menschen bis 27 Jahre, auch für junge Flüchtlinge, mit multiplen Problemlagen, sozialer Benachteiligung, individueller Beeinträchtigung, fehlender Berufsorientierung bzw. Berufsmaturität, bislang noch nicht ausgeschöpften Potenzialen und hohem sozialpädagogischem Förderbedarf. Das Ziel der zu fördernden Projekte ist die arbeitsmarktorientierte Vorbereitung und Qualifikation der jungen Menschen zur Aufnahme eines Ausbildungs- bzw. Arbeitsverhältnisses oder zur Aufnahme in weiterführende Angebote der beruflichen Integration. Die Arbeit soll produktorientiert und in unterschiedlichen Berufsfeldern angelegt sein. Betriebspraktika und andere reale Arbeitserfahrungen müssen Bestandteil der Projekte sein.

Partner des Programms sowohl in der inhaltlichen Steuerung wie auch in finanzieller Beteiligung sind die Jugendberufshilfeträger und die Regionaldirektion.

C. Zur Reaktion auf Veränderungen am Ausbildungsmarkt und seinem institutionellen Umfeld sind entsprechende Anpassungen des Produkts möglich. Dies schließt die Durchführung von Untersuchungen und Fachveranstaltungen sowie Öffentlichkeitsarbeit zur Förderung der Zielerreichung ein.

D. Des Weiteren ist Teil des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets auch die Förderung der Betreuung Jugendlicher unter 18 Jahren in externer Ausbildung in Wohnheimen, die Beratung von zugewanderten Beschäftigten, sowie weitere modellhafte Maßnahmen zur Verbesserung der Ausbildungsfähigkeit.

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen sowie das Regierungspräsidium Kassel erhalten für die Abwicklung des Produkts eine Vergütung aus den Produktmitteln.

Die ESF-Förderperiode endete am 31. Dezember 2020.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel und die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	330.147
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	255.984
7	Summe Erträge	–	–	586.132
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-635.100
14	Summe Aufwendungen	–	–	-635.100
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	–	1.221.232
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	8.753
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	8.753
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	–	1.229.985
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	–	1.229.985

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	1.343.325
Ausgaben	–	–	3.175.280
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	–	-1.831.955

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 047 Umsetzung der UN Behindertenrechtskonvention****PR-H 513 – Rehabilitation und Teilhabe von Menschen mit Behinderung****Zweckbestimmung**

Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (UN-BRK) und des Hessischen Behindertengleichstellungsgesetzes in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 047 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produkts 015 (Förderung von Behindertenverbänden).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung hessischer Modellregionen zur Erprobung der Umsetzung der UN-BRK

Personal- und Sachausgaben für die Förderung von kommunalen Modellstandorten und wissenschaftliche Begleitung von Modellprojekten werden gefördert.

B. Förderung Projekte gemeinnütziger Vereine, Verbände und Gesellschaften im Sinne der UN-BRK

Förderung von Personal- und Sachkosten von Projekten mit Innovationscharakter, damit Menschen mit Behinderungen den gleichberechtigten Zugang zur physischen Umwelt, zu Transportmitteln, Informationen und Kommunikationen erreichen.

C. Durchführung von Öffentlichkeitsarbeit im Sinne der UN-BRK

Förderung von Öffentlichkeitsarbeit zur Information der hessischen Bürgerinnen und Bürger in Form von Veranstaltungen und Fachtagungen, Preisverleihungen, Publikationen, Bereitstellung von Materialien und Internetdarstellungen.

D. Wissenschaftliche Begleitung des Umsetzungsprozesses der UN-BRK

Förderung der wissenschaftlichen Evaluierung des Gesamtprozesses zur Umsetzung des Hessischen Aktionsplanes sowie Publikationen und Studien durch Vergabe von Aufträgen an Universitäten und Wissenschaftsinstitute.

E. Sicherstellung des Bedarfs von qualifizierten Assistenten für Menschen mit Sinnesbehinderungen

Förderung von Maßnahmen und Projekten zur

- Ermittlung des erforderlichen Bedarfs an qualifizierten Assistenzen für Menschen mit Sinnesbehinderungen
- Ermittlung der erforderlichen Qualifikation der Assistenzen
- Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie andere geeignete Maßnahmen um den Bedarf an qualifizierten Assistenten zu decken

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	14.685
7	Summe Erträge	–	–	14.685
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	533.500	1.100.000	132.461
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	23.117
14	Summe Aufwendungen	533.500	1.100.000	155.578
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-533.500	-1.100.000	-140.893
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-533.500	-1.100.000	-140.893
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-533.500	-1.100.000	-140.893

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	900.000	900.000	370.530
davon Abfinanzierung	366.500	800.000	–
davon Neubewilligung	533.500	100.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-900.000	-900.000	-370.530

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	–	–	–	–	–
	–	–	–	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der geförderten Projekte und Modellregionen	Anzahl	Soll	10	10	10	10	10
		Ist	–	–	3	9	11
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Abbau von Barrieren für Menschen mit Behinderungen; Stärkere Bewusstseinsbildung aller hessischen Bürgerinnen und Bürger zu den Zielen der UN-Behindertenrechtskonvention							
Maßnahmen in den Kommunen, Veranstaltungen und Internetpräsentation	Anzahl	Soll	15	15	15	12	15
		Ist	–	–	15	10	12
2.2 Durchschnittliche Verwaltungskosten							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	12,00	12,00	12,00	11,50	11,50
		Ist	–	–	228,76	169,79	11,50

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 048 Investitionsprogramm zur Schaffung von U 3 - Betreuungsplätzen****PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe****Zweckbestimmung**

Förderung von Investitionsvorhaben, wie Neubau-, Ausbau-, Umbau-, Umwandlungs-, Sanierungs-, Renovierungs-, Modernisierungs- und Ausstattungsinvestitionen sowie mit den Investitionen verbundene Dienstleistungen, die der Schaffung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege dienen.

Haushaltsvermerke

Rückflüsse und Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderungen aus dem Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2013 - 2014

Unterstützung der Gemeinden und örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei der Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Plätzen für Kinder unter drei Jahren in Kinderkrippen, altersübergreifenden Einrichtungen und in der Kindertagespflege.

Nach dem Gesetz über Finanzhilfen des Bundes zum Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder waren die bewilligten Maßnahmen bis zum 31. Dezember 2015 abzuschließen.

Das Produkt dient u.a. der Restabwicklung des Investitionsprogramms "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2013 - 2014. Es werden keine neuen Förderungen gewährt. Daher erfolgt keine Ausbringung von Mengen und Qualitätskennzahlen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	316
7	Summe Erträge	–	–	316
14	Summe Aufwendungen	–	–	–
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	–	316
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	–	316
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	–	316

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	316
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	–	316

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 051 Frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung****PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe****Zweckbestimmung**

Förderung und Durchführung von Maßnahmen, Projekten und Leistungen der frühkindlichen Bildung, Erziehung und Betreuung.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 051 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 034 (Sprachförderung im Kindergartenalter) und 053 (Zuführungen an den KFA im Bereich der Kinderbetreuung).
2. Aus den Mitteln können auch Preisvergaben erfolgen und die Aufwendungen für die Preisverleihungen bestritten werden.
3. Zur Fortsetzung der Durchführung des KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetzes dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen maximal bis zur Höhe der hierfür gebildeten zweckgebundenen Rücklage bei Kapitel 17 01 zusätzliche Aufwendungen verursacht, Ausgaben geleistet, weitere Verpflichtungen für Folgejahre eingegangen und neue Leistungen ausgebracht werden.

Erläuterungen

A. Förderung und Durchführung von Modellvorhaben und Präventionsprogrammen im Bereich Kindertagesbetreuung, Öffentlichkeitsarbeit, Erstattung von Aufwendungen für Kommunikationshilfen, Qualifizierung von Tagespflegepersonen, sowie landesweit tätiger Fachverbände, Beratungsdienste und einer Geschäftsstelle für die Landeselternvertretung. Darüber hinaus Erstattungen von Aufwendungen der Landeselternvertretung sowie mit der Landeselternvertretung im Zusammenhang stehenden Aufwendungen.

Aus dem Produkt können Modellvorhaben, Öffentlichkeitsmaßnahmen/ -kampagnen und Untersuchungen/ Evaluationen zur Kindertagesbetreuung und der Landeselternvertretung, Maßnahmen zur Anerkennung von Fort- und Ausbildung für die Qualifizierung von Tagespflegepersonen, Präventionsprogramme usw. sowie landesweit tätige Fachverbände, Beratungsdienste und der Landeselternvertretung gefördert oder in Auftrag gegeben werden. Die Förderung und Finanzierung einer Geschäftsstelle der Landeselternvertretung sowie die Erstattung von Aufwendungen u.a. im Zusammenhang mit der Arbeit der Landeselternvertretung können aus diesem Produkt erfolgen. Näheres regelt die hessische Landeselternvertretungsverordnung.

Vergabe von Aufträgen an Institute und Einzelpersonen; Aufwendungen (einschließlich Bewirtungen und Übernachtungen) im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen; Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Materialien, usw.

Erstattung von Aufwendungen für Kommunikationshilfen, wie zum Beispiel den Einsatz von Gebärdensprachdolmetschern für hör- und sprachbehinderte Eltern bei der Kommunikation im Bereich der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege.

B. Förderung und Durchführung von Maßnahmen zur Umsetzung, Begleitung und Weiterentwicklung des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplanes, einschließlich der Maßnahmen zur Bildung einer nachhaltigen Entwicklung in der frühen Kindheit und Förderung von früher Klimabildung in Kitas und in der Kindertagespflege (Klimaschutzplan 2030, BF-02)

Förderung und Durchführung von Maßnahmen gemäß § 32e Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) zur Weiterentwicklung, Umsetzung, Evaluierung, Öffentlichkeitsmaßnahmen/ -kampagnen und wissenschaftlichen Unterstützung des Hessischen Bildungs- und Erziehungsplanes und zur Erprobung, Umsetzung und Evaluation von Maßnahmen zur Bildung für eine nachhaltige Entwicklung in der frühen Kindheit, die u.a. auch mit Drittmitteln finanziert werden können; Vergabe von Aufträgen an Institute, Einzelpersonen und Multiplikatoren; Aufwendungen (einschließlich Bewirtungen und Übernachtungen) im Zusammenhang mit der Durchführung von Veranstaltungen und Preisverleihungen (incl. Preisvergaben); Aufwendungen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Materialien, usw.

Über bestehende Strukturen, u.a. des BEP-Netzwerks, werden die notwendigen Qualifikationen zur Teilhabe an qualitativ hochwertiger Klimabildung verbessert. Darüber hinaus wird der Erwerb von Handlungskompetenzen für Aktivitäten in Bezug auf den Klimaschutz und die Anpassung an die Erderhitzung ermöglicht.

C. Förderung von Fachberatungen zum Hessischen Bildungs- und Erziehungsplan

Förderung gemäß § 32b Abs. 1 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) von öffentlichen und freigemeinnützigen Trägern von Fachberatungen, die Kindertageseinrichtungen über die Arbeit nach den Grundsätzen und Prinzipien des Bildungs- und Erziehungsplans beraten und begleiten.

D. Förderung von Fachberatungen zur Integration und Verbesserung der Bildungschancen

Förderung gemäß § 32b Abs. 2 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) von öffentlichen und freigemeinnützigen Trägern von Fachberatungen, die Kindertageseinrichtungen mit einem hohen Anteil an Kindern mit Migrationsgeschichte oder aus einkommensschwachen Familien zu Fragen der Integration und Verbesserung der Bildungschancen beraten.

E. Förderung von Fachdiensten im Bereich Tagespflegepersonen

Förderung gemäß § 32b Abs. 3 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) von Fachdiensten und Maßnahmen zur Gewinnung, Vermittlung, Beratung, Begleitung und Qualifizierung von Tagespflegepersonen.

F. Förderung von Bau-, Umbau- und Ausstattungsmaßnahmen

Förderung gemäß § 32d Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) von Bau-, Umbau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung oder Sicherung von Plätzen für Kinder bis zum Schuleintritt in Tageseinrichtungen.

G. Abwicklung von EU- sowie Bundesmaßnahmen und Projekten im Bereich frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung

Über diese Leistung können auch Maßnahmen und Projekte, die vom Bund und der EU zur Kinderbetreuung bereitgestellt werden, abgewickelt werden.

H. Förderung von Öffentlichkeitsarbeit, Maßnahmen und Projekten im Zusammenhang mit der Betreuung von Kindern mit Flüchtlingshintergrund und hierzu tätiger Fachverbände und Beratungsdienste

Aus der Leistung können auch Maßnahmen gefördert werden, die den Zugang der Kinder mit Flüchtlingshintergrund zur frühen Bildung u.a. durch übergreifende niederschwellige Angebote erleichtern und sichern, sowie besondere Beratungs- und Unterstützungsbedarfe der Träger, Fachkräfte und Tagespflegepersonen wie auch der Flüchtlingskinder und deren Eltern aufgreifen. Es können Öffentlichkeitsmaßnahmen/ -kampagnen und Untersuchungen zu Flüchtlingskindern im Kontext der frühkindlichen Bildung sowie hierzu tätige Fachverbände und Beratungsdienste gefördert oder in Auftrag gegeben werden; Vergabe von Aufträgen an Institute, Einzelpersonen und Multiplikatoren.

I. Unterstützung der Kommunen und Träger von Kindertageseinrichtungen sowie Träger von Fachberatungen bei der Fortführung des ehemaligen Bundesprogramms „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“ im Kontext der bundesgesetzlichen Vorgaben des KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetzes

Aus der Leistung können Maßnahmen gefördert werden, die die sprachliche Bildung als Teil der Qualitätsentwicklung in der Kindertagesbetreuung zum Ziel haben. Die Leistung dient zur Förderung von Maßnahmen der Sprach- und Integrationsförderung in der Kindertagesbetreuung, aufbauend auf dem ausgelaufenen Bundesprogramm „Sprach-Kitas: Weil Sprache der Schlüssel zur Welt ist“.

Es können auch Maßnahmen und Projekte gefördert werden, die der Durchführung und Vertiefung der Förderziele sowie der fachlichen Begleitung dienen.

Aus der Leistung kann ebenfalls der Personal- und Sachaufwand (einer ggf. länderübergreifenden Geschäftsstelle) zur Administration der Weiterführung des ehemaligen Bundesprogramms gefördert werden.

J. Unterstützung bei der Gewinnung und Sicherung von Fachkräften im Kontext der bundesgesetzlichen Vorgaben des KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetzes

Aus der Leistung werden Maßnahmen gefördert, die die Sicherung und Gewinnung von Fachkräften in Kindertageseinrichtungen sowie von Kindertagespflegepersonen zum Ziel haben. Die Leistung dient der Förderung von bedarfsgerechten Maßnahmen, die die Personalstruktur in der Kindertagesbetreuung vor Ort stärken.

Aus der Leistung wird ebenfalls der Personal- und Sachaufwand zur Administration von Fördermaßnahmen finanziert. Zudem können Evaluationen zu Maßnahmen im Bereich Gewinnung und Sicherung von Fachkräften in der Kindertagesbetreuung in Auftrag gegeben werden.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Die bisherigen Leistungen H und I sowie K bis M, die der Zuführung an den KFA dienen, werden in das neue Produkt 053 im Kapitel 08 06 umgesetzt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	311.660
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	–	162.255
7	Summe Erträge	–	–	473.915
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.000	500.000	3.249.313
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	18.612.300	136.236.800	29.448.992
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	481.430.000	324.570.710
14	Summe Aufwendungen	18.621.300	618.166.800	357.269.015
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-18.621.300	-618.166.800	-356.795.100
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	6.624
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	6.624
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-18.621.300	-618.166.800	-356.788.475
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-18.621.300	-618.166.800	-356.788.475

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	101.955.594
Ausgaben	74.271.300	519.316.800	441.368.917
<i>davon Abfinanzierung</i>	<i>59.150.000</i>	<i>17.000.000</i>	–
<i>davon Neubewilligung</i>	<i>15.121.300</i>	<i>502.316.800</i>	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-74.271.300	-519.316.800	-339.413.323

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	3.500.000	1.500.000	1.000.000	1.000.000	–
Summe	3.500.000	1.500.000	1.000.000	1.000.000	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
1. Zählgröße/Menge							
Anzahl der Bewilligungen und Verträge	Anzahl	Soll	4.710	4.710	882	275	250
		Ist	–	–	287	276	267
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung eines bedarfsgerechten und qualitativ hochwertigen Angebotes an Betreuungsplätzen für Kinder. Aufrechterhaltung der Schulkindbetreuung während des Ausbaus der Ganztagschule. Umsetzung des Bildungs- und Erziehungsplans							
Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder unter 3 Jahren)	Prozent	Soll	33,50	33,00	33,00	32,50	32,00
		Ist	–	–	33,30	32,50	31,30
Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder im Kindergartenalter)	Prozent	Soll	90,50	92,50	92,50	92,50	93,00
		Ist	–	–	90,20	91,00	90,80
Anzahl der nach § 32 b Abs. 1 und 2 HKJGB beratenen Kindertageseinrichtungen	Kindertageseinrichtungen	Soll	6.550	6.550	6.550	6.550	4.500
		Ist	–	–	5.569	5.113	4.801
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	0,75	0,20	0,15	0,15	0,15
		Ist	–	–	0,13	0,11	0,15
3. Zählgröße/Menge (Klimaschutzplan 2030)							
Maßnahmen	Anzahl	Soll	1	–	–	–	–
		Ist	–	–	1	–	–
4.1 Fördervolumen der IKSP-Maßnahmen (Klimaschutzplan 2030)							
Gesamtausgaben	Euro	Soll	9.000	–	–	–	–
		Ist	–	–	2.000	–	–
4.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung (Klimaschutzplan 2030)							
Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	3,90	–	–	–	–
		Ist	–	–	0,95	–	–

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 052 Förderung von Integrationsmaßnahmen

PR-H 541 – Zuwanderung und Migration

Zweckbestimmung

Förderungen von Integrationsmaßnahmen sowie Maßnahmen zum Hessischen Integrationsplan.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 052 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produkts 056 (Gemeinwesenarbeit).
2. Bewilligungen auch für Folgejahre dürfen in Höhe der verbindlichen Zusagen Dritter erfolgen.
3. Bewilligungen der Leistungen B und C zu Lasten von Mitteln des Europäischen Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) dürfen im Rahmen des genehmigten AMIF- Förderprogramms auch für Folgejahre ausgesprochen werden.
4. Mittel der Leistungen B und C dürfen für entstehende Kosten zur Bewirtschaftung oder Verwaltung des AMIF - Förderprogramms verwendet werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Hessischer Integrationspreis

Würdigung beispielgebender Integrationsleistungen durch Vergabe des Hessischen Integrationspreises

B. Förderung von Integrationsmaßnahmen für in Hessen lebende Menschen mit Migrationsgeschichte

Förderung von integrationspolitischen Projekten, der WIR Vielfaltszentren, WIR Integrationslotsinnen und -lotsen, Laiendolmetschende, sowie der Professionalisierung und Sichtbarmachung von kleinen gemeinnützigen Migrantenorganisationen. Zielgruppe sind in Hessen lebende Menschen mit Migrationsgeschichte, insbesondere neu Zugewanderte

Im Landesprogramm WIR wird der Schwerpunkt auf den Ausbau von integrationspolitischen Strukturen sowie auf die Bereiche der vielfaltsorientierten Öffnung, den Aufbau einer Willkommens- und Anerkennungskultur und die Förderung ehrenamtlichen Engagements für und von Menschen mit Migrationsgeschichte vor Ort gelegt.

Das WIR-Programm ist ein verbundenes Förderprogramm mit den nachfolgenden Schwerpunkten:

Förderung der WIR-Vielfaltszentren in allen hessischen Landkreisen, kreisfreien Städten und Sonderstatusstädten zur Etablierung eines regionalen Integrationsmanagements und zur Umsetzung struktureller Veränderungen. Die Aufgaben der WIR-Vielfaltszentren umfassen die Umsetzung der vielfaltsorientierten Öffnung, der Etablierung einer Willkommens- und Anerkennungskultur, Vernetzung der regionalen Akteure, Antidiskriminierungsarbeit, Stärkung ehrenamtlicher Strukturen, Navigation von Geflüchteten und Neuzugewanderten in unsere Gesellschaft, Schaffung von Transparenz über bestehende Angebote.

Förderung von integrationspolitischen Projekten und modellhaften Vorhaben zur Gestaltung gesellschaftlicher Vielfalt und zur Verbesserung der Teilhabechancen für in Hessen lebende Menschen mit Migrationsgeschichte, (neu) Zugewanderte und Geflüchtete. Eine Förderung kann nur außerhalb der Erstaufnahmeeinrichtung (EAE) des Landes Hessen erfolgen.

Förderung des Einsatzes und der Qualifizierung ehrenamtlicher Integrationslotsinnen und –lotsen und Laiendolmetschende.

Förderung der strukturellen Entwicklung und Vernetzung von Migrantenorganisationen.

Förderung des Kompetenzzentrums Vielfalt Hessen.

Umsetzung des Projekts „WIR fördern Gesundheit“ gemeinsam mit dem GKV-Bündnis für Gesundheit.

Geplant ist eine Förderung aus Mitteln des Europäischen Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) für das hessische Projekt „Kommunale Integrationsguides zur Stärkung der Integrationserfolge - KISI“

C. Förderung von Maßnahmen zur niedrigschwelligen Sprachförderung für Erwachsene mit Migrationsgeschichte

Die Maßnahmen richten sich an Erwachsene mit Migrationsgeschichte sowie an Flüchtlinge, Asylbewerber und Geduldete, die bereits den Kommunen zugewiesen sind sowie die Förderung eines Hessischen Zentrums für alltagsorientierte Sprachförderung.

Geplant ist, die bisherige Landesförderung umzustellen auf eine Förderung aus Mitteln des Europäischen Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF).

D. Maßnahmen zum Hessischen Integrationsplan

Der hessische Integrationsplan beinhaltet Integrationsverträge zwischen dem Land und zivilgesellschaftlichen Gruppen, wie Vereinen und Verbänden, Kommunen und Religionsgemeinschaften, in denen sich beide Seiten über konkrete Maßnahmen zur Verbesserung der Integration verständigen, um die Zusammengehörigkeit der in Hessen lebenden Menschen zu stärken.

Zur Zielerreichung der Leistungen A-D können auch Fachtagungen durchgeführt, wissenschaftliche Studien beauftragt sowie Dokumentationen und Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit erstellt werden.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI auch das Regierungspräsidium Darmstadt.

Die bisherige Leistung E – Förderung von Laiendolmetschern – wird jetzt unter Leistung B aufgeführt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	7.000.000	–	516.149
6	Sonstige Erträge	–	–	103.897
7	Summe Erträge	7.000.000	–	620.047
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	110.424
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	40.961.500	7.417.000	8.092.765
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	7.725
14	Summe Aufwendungen	40.961.500	7.417.000	8.210.914
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-33.961.500	-7.417.000	-7.590.867
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-33.961.500	-7.417.000	-7.590.867
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-33.961.500	-7.417.000	-7.590.867

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	7.000.000	–	788.219
Ausgaben	16.667.000	11.467.000	12.276.074
davon Abfinanzierung	6.255.500	6.800.000	–
davon Neubewilligung	10.411.500	4.667.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-9.667.000	-11.467.000	-11.487.856

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	30.550.000	6.800.000	6.780.000	7.730.000	9.240.000
Summe	30.550.000	6.800.000	6.780.000	7.730.000	9.240.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zuwendungsbescheide	Anzahl	Soll	420	420	420	400	400
		Ist	–	–	364	495	361
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Aktivitäten auf dem Gebiet der Integration bündeln und verstärkt vorantreiben							
Geförderte Maßnahmen	Anzahl	Soll	1.740	1.230	1.230	1.100	1.100
		Ist	–	–	1.879	1.808	1.104
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektiver Mitteleinsatz							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	8,40	8,30	8,30	14,00	8,00
		Ist	–	–	9,34	5,58	6,23

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 053 neu Zuführungen an den KFA im Bereich der Kinderbetreuung – (neu)****PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe****Zweckbestimmung**

Abführungen zur Finanzierung von Leistungen der frühkindlichen Bildung, Erziehung und Betreuung im Kapitel 17 32 zur Unterstützung der Gemeinden und der kommunalen und nichtkommunalen Träger von Kindertageseinrichtungen.

Haushaltsvermerke

1. Die Aufwendungen des Produkts 053 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 034 (Sprachförderung im Kindergartenalter) und 051 (Frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung).
2. Zur Fortsetzung der Durchführung des KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetzes dürfen mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen maximal bis zur Höhe der hierfür gebildeten zweckgebundenen Rücklage bei Kapitel 17 01 zusätzliche Aufwendungen verursacht, Ausgaben geleistet, weitere Verpflichtungen für Folgejahre eingegangen und neue Leistungen ausgebracht werden.

Erläuterungen**A. Förderung der Betriebskosten zur Betreuung von Kindern unter drei Jahren gemäß § 32 Abs. 2 Nr. 1 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)**

Die Förderung der Betriebskosten zur Betreuung von Kindern unter drei Jahren erfolgt seit dem Jahr 2007 aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs.

Hierzu wird jährlich ein Betrag von 72,43 Mio. Euro dem Produkt 025 bei Kapitel 17 32 zugeführt.

B. Förderung der Qualität in Kindertageseinrichtungen

Die Zuweisungen zu den Betriebskosten von Tageseinrichtungen für Kinder und für Kindertagespflege für die Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern erfolgt aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs, u.a. § 32 Abs. 3 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB).

Zur Förderung der Qualität in Kindertageseinrichtungen wird jährlich ein Betrag von 50 Mio. Euro dem Produkt 025 bei Kapitel 17 32 zugeführt.

C. Förderung der inklusiven Betreuung

Gemäß § 32 Abs. 5 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) wird die gemeinsame Bildung, Erziehung und Betreuung von Kindern mit und ohne Behinderung aufgrund der „Vereinbarung zur Integration von Kindern mit Behinderung vom vollendeten 1. Lebensjahr bis zum Schuleintritt in Tageseinrichtungen für Kinder“ (sog. Integrationsvereinbarung) zwischen den Kommunalen Spitzenverbänden und der Liga der Freien Wohlfahrtspflege unterstützt.

Hierzu wird jährlich ein Betrag von 10 Mio. Euro dem Produkt 025 bei Kapitel 17 32 zugeführt.

D. Unterstützung der Kommunen und Träger von Kindertageseinrichtungen bei der Weiterentwicklung der Qualität in Tageseinrichtungen für Kinder und in Kindertagespflege nach den bundesgesetzlichen Vorgaben des KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetzes

Die Finanzierung der Weiterentwicklung der Qualität in Tageseinrichtungen für Kinder und in Kindertagespflege nach dem KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetz erfolgt über den Kommunalen Finanzausgleich.

Hierfür ist eine Abführung an Kapitel 17 32 Produkt 026 vorgesehen. Nicht abgeflossene Mittel können mit Zustimmung des Ministeriums der Finanzen der zweckgebundenen kameralen Rücklage „Gute-Kita“ zugeführt werden. Aus der zweckgebundenen Rücklage können Mittel entnommen und bedarfsgerecht dem Kapitel 17 32 zugeführt werden.

Diese Leistung beinhaltet auch die Fortführung des KiTa-Qualitäts- und -Teilhabeverbesserungsgesetzes seitens des Bundes, soweit nicht im Produkt 051 in Kapitel 08 06 veranschlagt.

E. Landesförderung zur Freistellung vom Teilnahme- und Kostenbeitrag

Die Zuweisungen zur Freistellung vom Teilnahme- und Kostenbeitrag gemäß § 32c Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) erfolgen aus Mitteln des Kommunalen Finanzausgleichs.

Hierfür ist im Jahr 2025 eine Zuführung in Höhe von 196 Mio. Euro an Kapitel 17 32 Produkt 030 vorgesehen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Die neuen Leistungen A bis E entsprechen den bisherigen Leistungen H und I sowie K bis M aus Produkt 051 im Kapitel 08 06.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	382.430.000	–	–
14	Summe Aufwendungen	382.430.000	–	–
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-382.430.000	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-382.430.000	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-382.430.000	–	–

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	434.930.000	–	–
davon Abfinanzierung	52.500.000	–	–
davon Neubewilligung	382.430.000	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-434.930.000	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Geförderte Kindertageseinrichtungen	Anzahl	Soll	4.400	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung eines bedarfsgerechten und qualitativ hochwertigen Angebotes an Betreuungsplätzen für Kinder. Aufrechterhaltung der Schulkindbetreuung während des Ausbaus der Ganztagschule. Umsetzung des Bildungs- und Erziehungsplans							
Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder unter drei Jahren)	Prozent	Soll	33,50	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
Betreuungsquote (Anteil der betreuten Kinder an der Gesamtzahl der Kinder im Kindergartenalter)	Prozent	Soll	90,50	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	0,01	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 054 Hessischer Aktionsplan für Akzeptanz und Vielfalt****PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft****Zweckbestimmung**

Umsetzung des Hessischen Aktionsplans für Akzeptanz und Vielfalt (APAV).

Haushaltsvermerke

Die Mittel der Produkte Kapitel 08 06 Produkt 054, 064 (Antidiskriminierung) und Kapitel 08 01 Produkt 008 (Integrationsangelegenheiten) sind gegenseitig deckungsfähig. Das Sozialbudget wird hierdurch nicht erweitert.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Umsetzung des Hessischen Aktionsplans für Akzeptanz und Vielfalt

Dieser erfolgt in enger Kooperation mit den Selbstvertretungsorganisationen der Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Transsexuellen, Transgender, Intersexuellen und queeren Menschen. Ziel ist es, für die Akzeptanz der Vielfalt sexueller und geschlechtlicher Identitäten zu werben, die freie Entfaltung der Persönlichkeit zu fördern und sich für ein offenes und diskriminierungsfreies Leben aller Menschen in Hessen einzusetzen. In einem partizipativen Prozess sollen die Grundlagen für eine nachhaltige Politik für Akzeptanz und Vielfalt weiterentwickelt werden. Darin eingeschlossen ist die Entwicklung vernetzter Strukturen und abgestimmter Maßnahmen.

Förderung von Maßnahmen (insbesondere Projekte, Veranstaltungen, Öffentlichkeitsarbeit, Veröffentlichungen und Fortbildungsmaßnahmen, sowie wissenschaftliche Vorhaben und Evaluierungen) zur Erreichung der Ziele des APAV (einschließlich Bewirtungen in geringem Umfang). Hierzu zählt auch die Förderung von Netzwerken, Beratungsstellen und Fachstellen sowie Maßnahmen zur Stärkung der Erinnerungskultur.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	104.365
7	Summe Erträge	–	–	104.365
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	20.748
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.113.200	–	2.292.531
14	Summe Aufwendungen	1.113.200	–	2.313.279
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.113.200	–	-2.208.914
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.113.200	–	-2.208.914
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.113.200	–	-2.208.914

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	104.365
Ausgaben	1.000.000	1.220.000	1.167.884
davon Abfinanzierung	236.800	1.220.000	–
davon Neubewilligung	763.200	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.000.000	-1.220.000	-1.063.519

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	350.000	350.000	–	–	–
Summe	350.000	350.000	–	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der geförderten oder realisierten Maßnahmen	Anzahl	Soll	35	30	30	25	25
		Ist	–	–	39	36	14
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichbehandlung und Anerkennungskultur							
Anzahl der erreichten Personen	Anzahl	Soll	300.000	300.000	300.000	275.000	275.000
		Ist	–	–	300.000	300.000	244.600
2.2 Niedrige Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	11,25	11,25	11,25	7,49	3,58
		Ist	–	–	5,44	8,91	11,25

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 055 Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2015 - 2018****PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe****Zweckbestimmung**

Förderung von Bau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung und Sicherung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren. Gefördert werden Investitionsvorhaben, die der Schaffung und Sicherung von Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege dienen.

Haushaltsvermerke

1. Rückflüsse und Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
2. Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderungen aus dem Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung 2015 – 2018

Förderung von Bau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung und Sicherung von Betreuungsplätzen für Kinder unter drei Jahren. Die Mittel werden den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe zur Weiterleitung zugewiesen. Gefördert werden Investitionsvorhaben, die der Schaffung und Sicherung von Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege dienen. Zu Investitionen gehören insbesondere erforderliche Neubau-, Ausbau-, Umbau-, Umwandlungs-, Sanierungs-, Renovierungs-, Modernisierungs- und Ausstattungsinvestitionen sowie mit den Investitionen verbundene Dienstleistungen.

Unterstützung der Gemeinden und örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei der Bereitstellung eines bedarfsgerechten und qualitativ hochwertigen Angebotes an Plätzen insbesondere für Kinder unter drei Jahren in Kinderkrippen, altersübergreifenden Einrichtungen und in der Kindertagespflege.

Nach dem Gesetz über Finanzhilfen des Bundes zum Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder waren die Mittel bis zum 30. Juni 2017 zu bewilligen. Die bewilligten Maßnahmen waren bis zum 31. Dezember 2018 abzuschließen.

Das Produkt dient nur noch der Restabwicklung des Investitionsprogramms "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2015 - 2018.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	3.549
7	Summe Erträge	–	–	3.549
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	3.549
14	Summe Aufwendungen	–	–	3.549
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	–	–

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	3.549
Ausgaben	–	–	3.549
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	–	–

Erläuterung zu Kennzahlen

Das Produkt dient der Restabwicklung des Förderprogramms. Es werden keine neuen Förderungen gewährt, daher erfolgt keine Ausbringung von Mengen und Qualitätskennzahlen.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 056 Gemeinwesenarbeit****PR-H 511 – Soziale Hilfen****Zweckbestimmung**

Förderung von Gemeinwesenarbeit in Stadtteilen/ Quartieren mit besonderen sozialen und integrationspolitischen Herausforderungen.

Haushaltsvermerke

1. Für denselben Zweck dürfen Aufwendungen auch aus anderen Produkten geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).
2. Die Aufwendungen des Produkts 056 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 001 (Bürgerschaftliches Engagement im sozialen Bereich (einschließlich Hospizarbeit)) und 052 (Förderung von Integrationsmaßnahmen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Förderung der Entwicklung in Stadtteilen und Quartieren mit sozialen Problemlagen

Die nachhaltige positive Entwicklung in Stadtteilen und Quartieren in denen sich soziale Problemlagen häufen, soll durch die Förderung des Miteinander, der Aktivierung und Beteiligung der Bewohnerinnen und Bewohner, gleich welchen Alters und welcher Herkunft ebenso unterstützt werden, wie die Vernetzung und Zusammenarbeit der Anbieter sozialer Hilfen innerhalb von Stadtteilen/Quartieren (beispielsweise Träger von Familienzentren, Mehrgenerationenhäusern, Mütterzentren, der Familienbildung, der Frühen Hilfen, der Frühförderung, der Kinderbetreuung, von Integrationsprojekten, Inklusionsprojekten, Freiwilligenagenturen, Jobcentern sowie Einrichtungen der Wohnungslosenhilfe und der Straffälligenhilfe). Vorhandene Strukturen der sozialen Stadtteilentwicklung (Quartiersmanagement, Stadtteilbüro) sollen ggf. genutzt und eingebunden werden.

Gefördert werden können darüber hinaus eine Servicestelle zur Unterstützung von GWA-Projekten, deren Aufwendungen für Beratung, Begleitung sowie Veranstaltungen zur Fort- und Weiterbildung der GWA-Förderstandorte (einschließlich Bewirtungen in geringem Umfang).

Darüber hinaus können Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit, Angebote zur Qualifizierung von Fachkräften sowie Modellvorhaben inkl. wissenschaftlicher Untersuchungen und Evaluation umgesetzt werden.

Die sozialraumorientierten Vorhaben dürfen auch zur Kofinanzierung bestehender Bundes- und ESF-Programme verwendet werden.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	286.878
7	Summe Erträge	–	–	286.878
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	-12.300	–	24.178
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.545.900	10.271.200	-664.115
14	Summe Aufwendungen	2.533.600	10.271.200	-639.937
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-2.533.600	-10.271.200	926.815
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	28.253
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	28.253
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-2.533.600	-10.271.200	955.068
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-2.533.600	-10.271.200	955.068

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	333.367
Ausgaben	8.099.900	9.349.900	5.014.279
davon Abfinanzierung	6.366.300	8.378.700	–
davon Neubewilligung	1.733.600	971.200	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-8.099.900	-9.349.900	-4.680.911

Erläuterungen zur Liquidität

Im Jahr 2023 sind 6.798.300 Euro und im Jahr 2024 sind 8.378.700 Euro zur Abfinanzierung von Verpflichtungen aus den Vorjahren in den Ausgaben enthalten.

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	800.000	800.000	–	–	–
Summe	800.000	800.000	–	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der geförderten Standorte	Anzahl	Soll	31	31	31	30	26
		Ist	–	–	–	–	44
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Kooperation mit komm. Trägern zur Stärkung und Stabilisierung der soz. Integration im Stadtteil bzw. Quartier							
Anzahl der geförderten oder realisierten Maßnahmen	Anzahl	Soll	–	–	–	–	350
		Ist	–	–	–	–	–
Anzahl der geförderten Projekte	Anzahl	Soll	84	84	80	76	69
		Ist	–	–	–	–	66
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel (neu ab 2016)	Euro	Soll	9,00	9,00	9,00	1,90	2,00
		Ist	–	–	–	–	8,93

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 057 Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2017 - 2020 (Bund), Landesinvestitionsprogramm Kinderbetreuung 2020 - 2024 und Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2020 - 2021 (Bund)

PR-H 531 – Kinder- und Jugendhilfe

Zweckbestimmung

Unterstützung der Gemeinden und örtlichen Träger der öffentlichen Jugendhilfe bei der Bereitstellung eines bedarfsgerechten und qualitativ hochwertigen Angebotes an Kinderbetreuungsplätzen für Kinder bis zur Einschulung in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege.

Haushaltsvermerke

1. Rückflüsse und Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.
2. Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
3. Die Verpflichtungsermächtigungen der Leistungen B und D (Landesprogramme) erhöhen sich jeweils um die Beträge, um die die tatsächlich eingegangenen Verpflichtungen hinter den Ermächtigungsrahmen der Vorjahre zurückbleiben sowie um freiwerdende Verpflichtungsermächtigungen aus Vorjahren. Die Fälligkeiten der Verpflichtungsermächtigungen dürfen im Rahmen der Gesamtverpflichtungsermächtigungen verändert werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von Bau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung und Erhaltung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes für Kinder bis zum Schuleintritt aus Bundesmitteln im Rahmen des Investitionsprogramms "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2017 - 2020

Nach dem Gesetz über Finanzhilfen des Bundes zum Ausbau der Tagesbetreuung für Kinder waren die Mittel aus dem Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2017 - 2020 bis zum 31. Dezember 2020 zu bewilligen. Die bewilligten Maßnahmen waren bis zum 30. Juni 2023 abzuschließen. Mittelabrufe waren bis zum 31. Dezember 2023 möglich.

B. Förderung von Bau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung und Erhaltung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes für Kinder bis zum Schuleintritt aus Landesmitteln im Rahmen des Landesinvestitionsprogramms Kinderbetreuung 2020 - 2024

Nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionen im Rahmen des Investitionsprogramms "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2017 - 2020/ 2018 - 2020 in Verbindung mit dem Landesinvestitionsprogramm "Kinderbetreuung" 2020 - 2024 und dem Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2020 - 2021 - in der jeweils geltenden Fassung sind die Maßnahmen bis zum 30. Juni 2025 abzuschließen. Mittelabrufe sind bis zum 31. Dezember 2025 möglich.

C. Förderung von Bau- und Ausstattungsmaßnahmen zur Schaffung und Erhaltung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes für Kinder bis zum Schuleintritt aus Bundesmitteln im Rahmen des Konjunktur- und Krisenbewältigungspakets zur Bewältigung der Folgen der Corona-Pandemie im Rahmen des Investitionsprogramms "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2020 - 2021

Mittel aus dem Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2020 - 2021 waren bis zum 30. Juni 2022 zu bewilligen. Die bewilligten Maßnahmen waren bis zum 31. Dezember 2023 abzuschließen. Mittelabrufe waren bis zum 30. Juni 2024 möglich.

D. Förderung von Investitionen zum Ausbau und zur Erhaltung eines bedarfsgerechten Betreuungsangebotes für Kinder bis zum Schuleintritt aus Landesmitteln im Rahmen des Landesinvestitionsprogramms "Kinderbetreuung" 2021 - 2023

Nach der Richtlinie zur Förderung von Investitionen im Rahmen des Investitionsprogramms "Kinderbetreuung" 2021 - 2023 - in der jeweils geltenden Fassung sind die Maßnahmen bis zum 30. Juni 2025 abzuschließen. Mittelabrufe sind bis zum 31. Dezember 2025 möglich.

Die Mittel der oben genannten Leistungen A bis D werden den örtlichen Trägern der öffentlichen Jugendhilfe zur Weiterleitung zugewiesen. Gefördert werden Investitionsvorhaben, die der Schaffung neuer oder Erhaltung im Bestand gefährdeter Betreuungsangebote für Kinder bis zum Schuleintritt in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege dienen. Zu Investitionen gehören insbesondere erforderliche Neubau-, Ausbau-, Umbau-, Umwandlungs-, Sanierungs-, Renovierungs-, Modernisierungs- und Ausstattungsinvestitionen sowie mit den Investitionen verbundene Dienstleistungen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	5.948.674
7	Summe Erträge	–	–	5.948.674
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	4.400.000	56.200.000	38.568.315
14	Summe Aufwendungen	4.400.000	56.200.000	38.568.315
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-4.400.000	-56.200.000	-32.619.641
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	242
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	242
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-4.400.000	-56.200.000	-32.619.400
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-4.400.000	-56.200.000	-32.619.400

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	38.200.000	28.173.112
Ausgaben	18.000.000	76.200.000	99.702.704
davon Abfinanzierung	13.600.000	38.000.000	–
davon Neubewilligung	4.400.000	38.200.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-18.000.000	-38.000.000	-71.529.592

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen

Produkt 057 Investitionsprogramm "Kinderbetreuungsfinanzierung" 2017 - 2020 (Bund),
Landesinvestitionsprogramm Kinderbetreuung 2020 - 2024 und Investitionsprogramm
"Kinderbetreuungsfinanzierung" 2020 - 2021 (Bund)

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der geförderten Maßnahmen in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege	Stück	Soll	250	105	430	–	360
		Ist	–	–	543	258	539
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Bereitstellung eines bedarfsgerechten Angebotes an Betreuungsplätzen für Kinder unter sechs Jahren							
Betreuungsquote Kinder unter 3 Jahre	Prozent	Soll	33,50	33,00	33,00	32,50	32,00
		Ist	–	–	33,30	32,50	31,30
Betreuungsquote Kinder von 3 bis 6 Jahre	Prozent	Soll	90,50	92,50	92,50	92,50	93,00
		Ist	–	–	90,20	91,00	90,08
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effektive Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	3,50	0,50	0,50	1,00	1,50
		Ist	–	–	1,02	3,72	0,33

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 058 Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und -integration****PR-H 511 – Soziale Hilfen****Zweckbestimmung**

Förderung von Maßnahmen und Projekten im Bereich der Flüchtlingsbetreuung- und integration.

Haushaltsvermerke

1. Die Mittel der Produkte Kapitel 08 06 Produkt 058, Kapitel 08 05 Produkt 004 (Leistungen nach dem LAG und dem AsylbLG), Kapitel 08 05 Produkt 013 (Leistungen für unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche (umA) nach SGB VIII) und Kapitel 08 01 Produkt 006 (Flüchtlingsangelegenheiten und Wiedergutmachung) sind gegenseitig deckungsfähig.
2. Die Mittel des Programms „Förderung der freiwilligen Rückkehr von Ausländern in ihr Heimatland“ in Kapitel 03 01 Produkt 006 sind bis zur Höhe von 1 Mio. Euro einseitig deckungsfähig zu Lasten des Produkts 058.
3. Bewilligungen können unabhängig von den Erlösen im Rahmen der Bereitstellung vom Bund auch für Folgejahre erteilt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Förderung von InteA

Integration in das deutsche Schulsystem sowie Übergang Schule und Beruf: InteA in Kooperation mit dem HMKB (Integration durch Anschluss und Abschluss (InteA)/Pflege in Hessen integriert (PFIN)).

B. Förderung von Maßnahmen der psychosozialen und psychiatrischen Beratung und Betreuung

Förderung von Maßnahmen der psychosozialen Versorgung von Geflüchteten in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den Kommunen sowie von in den Erstaufnahmeeinrichtungen und Kommunen im Rahmen der Flüchtlingsbetreuung Tätigen. Das Angebot richtet sich prioritär an neu angekommene, psychisch belastete und traumatisierte Geflüchtete und schwerere Fälle unter den Anerkannten. Darüber hinaus werden Maßnahmen der psychosozialen und psychiatrischen Beratung und Betreuung von traumatisierten unbegleiteten ausländischen Kindern und Jugendlichen (umA) gefördert. Aus dieser Leistung können auch wissenschaftliche Evaluierungen zur Qualitätsverbesserung der psychosozialen und psychiatrischen Beratung und Betreuung finanziert werden.

C. Förderung von Sprachkursen für die Bewohnerinnen und Bewohner über 17 Jahre in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes

Es werden Sprachkurse (Deutsch als Fremdsprache/Deutsch als Zweitsprache) für alle Bewohnerinnen und Bewohner über 17 Jahren in den Erstaufnahmeeinrichtungen des Landes gewährt.

D. Förderung von länderübergreifenden Programmen und Maßnahmen des Bundes zur Stärkung der Rückkehrbereitschaft

Beteiligung an länderübergreifenden Programmen und Maßnahmen des Bundes zur Stärkung der Rückkehrbereitschaft.

E. Förderung der Durchführung einer unabhängigen Rechtsberatung für Asylsuchende

Unabhängige Rechtsberatung für Asylsuchende.

F. Härtefallfonds von bis zu 200.000 Euro jährlich

Aus dem Härtefallfonds von bis zu 200.000 Euro jährlich erstattet das Land den Landkreisen und kreisfreien Städten die Kosten in besonderen Einzelfällen, sofern diese Personen nicht in der Lage sind, ihren Lebensunterhalt zu sichern, aber ansonsten alle Bedingungen eines Härtefalls erfüllen. Von diesem Fonds sollen insbesondere ältere Menschen, Erwerbsunfähige, Auszubildende und Familien mit vielen Kindern profitieren.

G. Soziale Hilfeleistungen für die Dauer des Opferschutzes für erlaubt und unerlaubt eingereiste bzw. aufenthältliche ausländische Personen

Es werden soziale Hilfeleistungen für die Dauer des Opferschutzes für erlaubt oder unerlaubt eingereiste bzw. aufenthältliche ausländische Personen, deren Aussage als (Opfer-)Zeugen in einem Strafverfahren wegen Menschenhandel erforderlich ist, geleistet.

H. Förderung und Unterstützung von Patenschaftsprojekten für unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche sowie junge Volljährige

Entwicklung, Schaffung und Förderung eines Patenschaftsprogramms, bzw. Entwicklung, Schaffung und Förderung eines Konzepts zur Unterstützung von Hauptamtlichen, die mit Paten oder die in Patenschaftsprojekten und anverwandten Projekten/Programmen mit unbegleiteten ausländischen Kindern und Jugendlichen sowie jungen Volljährigen arbeiten oder von Paten, die mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit unbegleitete ausländische Kinder und Jugendliche sowie junge Volljährige auf ihren Weg in ein selbstständiges Leben unterstützen.

I. Förderung von Service- und Koordinierungsstellen bei Kommunen für die Koordinierung und Weiterentwicklung der Ehrenamtsarbeit sowie Unterstützung von Familien mit Kindern und Jugendlichen in einer Erstaufnahmeeinrichtung

Förderfähig sind Personalausgaben bis zu maximal 30.000 Euro für zentrale Service- und Koordinierungsstellen bei Kommunen, in deren Gebiet eine Erstaufnahmeeinrichtung des Landes betrieben wird (Koordinierung und Weiterentwicklung der Ehrenamtsarbeit sowie Unterstützung von Familien mit Kindern und Jugendlichen in einer Erstaufnahmeeinrichtung).

J. Förderung der Beratung von Schutzsuchenden aus Afghanistan

Beratungsangebote in Bezug auf Aufenthalts- und Asylrecht für sich in Hessen im Rahmen des Landesaufnahmeprogramms aufhaltende Schutzsuchende aus Afghanistan werden gefördert.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI die Regierungspräsidien Darmstadt und Gießen.

Die ehemalige Leistung H (Kostenübernahme Support Fast-ID bei den kommunalen Sozialbehörden) entfällt im Haushalt 2025. Die bisherigen Leistungen I bis K werden nunmehr als Leistung H bis J ausgewiesen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	3.353.097
6	Sonstige Erträge	–	–	–
7	Summe Erträge	–	–	3.353.097
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	615.214
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	11.466.000	5.466.000	2.982.879
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	5.475.700	5.475.700	3.215.854
14	Summe Aufwendungen	16.941.700	10.941.700	6.813.948
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-16.941.700	-10.941.700	-3.460.850
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-16.941.700	-10.941.700	-3.460.850
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-16.941.700	-10.941.700	-3.460.850

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	167.447
Ausgaben	10.941.700	10.941.700	6.823.892
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	10.941.700	10.941.700	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-10.941.700	-10.941.700	-6.656.445

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
VE	6.000.000	3.000.000	3.000.000	–	–
Summe	6.000.000	3.000.000	3.000.000	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	Soll	64	77	76	207	280
		Ist	–	–	58	275	181
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Ziel ist die Betreuung und Integration von Geflüchteten in Hessen							
Erstattungsfälle LAG im Jahresdurchschnitt	Anzahl	Soll	30.309	40.148	22.308	17.440	61.000
		Ist	–	–	42.421	25.486	24.492
Neuzugänge EAE	Anzahl	Soll	21.800	19.250	10.400	8.200	9.600
		Ist	–	–	22.868	17.900	11.186
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Durchschnittliche Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	5,05	4,81	6,44	0,32	2,30
		Ist	–	–	7,51	11,69	12,45

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 060 Arbeitswelt Hessen****PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik****Zweckbestimmung**

Förderungen im Bereich „Arbeitswelt Hessen“ für Maßnahmen der Arbeitsmarkt- und Ausbildungsförderung sowie des Arbeitsschutzes und der Produktsicherheit.

Haushaltsvermerke

1. Bewilligungen zu Lasten von Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF) und des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) dürfen im Rahmen des genehmigten ESF- und ESF+-Förderprogramme auch für Folgejahre ausgesprochen werden.
2. Die Aufwendungen des Produkts 060 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen der Produkte 042 (Perspektivbudget für Ausbildung und Arbeit), 043 (Arbeitsmarktbudget) und 044 (Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget) sowie dem Produkt 070 (Fach- und Arbeitskräftesicherung).
3. Die Aufwendungen im Zusammenhang mit REACT-EU dürfen im Rahmen des von der EU genehmigten Förderprogramms überschritten werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Maßnahmen der Arbeitsmarkt- und Ausbildungsförderung

Im Kontext der Dachmarke bzw. des Konzepts Arbeitswelt Hessen werden neben unterschiedlichen Veranstaltungsformaten unter anderem Recherchen, wissenschaftliche Untersuchungen, Analysen, Fachexpertisen, Dokumentationen und Publikationen, die Aufarbeitung neuer rechtlicher Erkenntnisse, die Entwicklung innovativer Projekte und Maßnahmen und von Best-Practice-Beispielen sowie Öffentlichkeitskampagnen durchgeführt. Es werden Materialien zur Presse- und Öffentlichkeitsarbeit beschafft. Darüber hinaus fallen Medien- und Bewirtungskosten für die Durchführung von entsprechenden Fachveranstaltungen an. Die Vereinbarung strategischer Partnerschaften und Kooperationen mit den Akteuren und Gestaltungspartnern der Arbeitswelt Hessen wird so ermöglicht.

Gemeinsam mit den Akteuren vor Ort sollen landesweit wirksame Maßnahmen und Hilfen zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und zur Integration in Ausbildung oder Arbeit entwickelt und erprobt werden. Dazu sind u.a. folgende Förderinstrumente vorgesehen:

1. Maßnahmen und Hilfen zur Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit und zur Integration in Ausbildung oder Arbeit

- Impulse der Arbeitsmarktpolitik (IdeA)

Das Angebot fördert modellhafte und innovative Maßnahmen und Projekte, die dazu beitragen, dass aus den arbeitslosen und geringqualifizierten Menschen von heute die Fachkräfte von morgen werden können. Dabei handelt es sich zum einen um teilnehmerorientierte Maßnahmen, die neue Qualifizierungsansätze für benachteiligte Zielgruppen entwickeln und erproben. Zum anderen werden systembezogene Projekte gefördert, die Erkenntnisse für eine optimierte Steuerung des arbeitsmarktpolitischen Fördersystems und/oder Prognosen für künftige Entwicklungen auf dem hessischen Arbeitsmarkt ermöglichen.

– Ausbildungskostenzuschuss (AKZ) an Unternehmen

Gefördert werden junge Menschen, die sozial oder individuell benachteiligt sind und ein erhöhtes Maß an Unterstützung benötigen. Die Förderung soll einen Anreiz für Unternehmen schaffen, Benachteiligten eine Chance zu geben.

Das Programm IdeA wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) 2021-2027 kofinanziert.

2. Berufsqualifizierende Sprachförderung plus (BQS+)

Ziel der Förderung ist es, Teilnehmende an arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen in Hessen für eine nachhaltige Integration in Ausbildung und Arbeit auch beim Spracherwerb zu unterstützen. Das Förderangebot bietet arbeitslosen Menschen sowie jungen Menschen am Übergang von der Schule in den Beruf, insbesondere mit Flucht- und Migrationshintergrund, eine spezielle Sprachförderung. Anders als in herkömmlichen Sprachkursen geht es der Projektlinie darum, Fach- und Sprachunterricht zusammenzudenken, sodass Deutsch als integrierter Bestandteil einer beruflichen Qualifizierungsmaßnahme gelernt werden kann. Dadurch werden sprachliche und fachliche Inhalte konzeptionell und didaktisch eng miteinander verknüpft. Zudem wird eine Begleitstruktur gefördert, die die Qualifizierungsträger beispielsweise durch Beratung, Weiterbildung und Erstellung geeigneter Lehrmaterialien dazu befähigt, berufsqualifizierende Sprachförderung nach den geforderten Qualitätsstandards anzubieten und damit zur Qualitätssicherung der Förderleistung beiträgt.

Das Programm wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) 2021-2027 kofinanziert.

3. Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget (AQB)

Über das Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget erhalten die Kreise und kreisfreien Städte Landesmittel für die Förderung von Angeboten zur Ausbildungsvorbereitung, für die Ausbildung und Ausbildungsbegleitung – dies umfasst auch Ausbildungen, die in Teilzeit durchgeführt werden -, für die Sprachförderung und die Förderung digitaler Kompetenzen sowie für die Qualifizierung von Benachteiligten. Darüber hinaus wird mit den Landesmitteln die Integration von Geflüchteten sowie das Programm "Sozialwirtschaft integriert" gefördert.

Ziel der Steuerung über Zielvereinbarungen ist es, die Kreise und kreisfreien Städte mit an den Bedarfen und Problemlagen vor Ort orientierten Angeboten auszustatten.

4. Qualifizierung und Beschäftigung von jungen Menschen (QuB)

Hierbei handelt es sich um ein Angebot für junge Menschen bis 30 Jahre, auch für junge Geflüchtete, mit multiplen Problemlagen, sozialer Benachteiligung, individueller Beeinträchtigung, fehlender Berufsorientierung bzw. Berufsreife, bislang noch nicht ausgeschöpften Potenzialen und hohem sozialpädagogischem Förderbedarf. Das Ziel der zu fördernden Projekte ist die Stabilisierung und arbeitsmarktorientierte Vorbereitung sowie Qualifikation der jungen Menschen zur Aufnahme eines schulischen bzw. beruflichen Ausbildungsverhältnisses oder zur Aufnahme einer für sie adäquaten, weiterführenden Qualifizierungsmaßnahme oder Arbeit. Bei der Qualifizierung sind Theorie und Praxis eng zu verknüpfen. Ermöglicht werden soll ein Lernen im Prozess der Arbeit. Die Arbeit soll produktionsorientiert und in unterschiedlichen Berufsfeldern angelegt sein. Betriebspraktika und andere reale Arbeitserfahrungen sowie optional das Nachholen des Hauptschulabschlusses sind Teil der geförderten Projekte. Partner des Programms sowohl in der inhaltlichen Steuerung wie auch in finanzieller Beteiligung sind die Jugendberufshilfeträger, die Jobcenter und die Regionaldirektion.

Das Programm wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds Plus (ESF+) 2021-2027 kofinanziert.

5. Förderung der Betreuung Jugendlicher und Geflüchteter und weitere Förderinhalte

Des Weiteren wird im Rahmen des Ausbildungs- und Qualifizierungsbudgets auch die Betreuung Jugendlicher bzw. junger Erwachsener und Geflüchteter in externer Ausbildung in Wohnheimen und die Beratung von zugewanderten Beschäftigten gefördert. Zudem sind Landesmittel für die Unterstützung der Gebietskörperschaften bei der kommunalen Ausbildungs- und Arbeitsmarktförderung durch die kommunalen Spitzenverbände und für die Landesarbeitsgemeinschaft Arbeit vorgesehen.

Zur Reaktion auf Veränderungen am Ausbildungs- und Arbeitsmarkt und am institutionellen Umfeld sind entsprechende Anpassungen des Produkts möglich.

Die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen erhält für die Abwicklung einiger Förderinstrumente eine Vergütung aus den Produktmitteln.

B. Verwaltung der Technischen Hilfe des ESF

Gemäß Art. 36 VO (EU) 2021/1060 können durch die Technische Hilfe Maßnahmen zur Vorbereitung, Schulung, Verwaltung, Begleitung, Bewertung, Sichtbarkeit und Kommunikation der ESF-Programme finanziert werden. Zur Erreichung des Ziels "Investitionen in Beschäftigung und Wachstum" sind die Mittel für Technische Hilfe auf höchstens 4 Prozent des EU-Gesamtbetrags des ESF-Programms (Förderperiode) begrenzt.

Die Verwaltung der Mittel aus der Technischen Hilfe erfolgt durch die Verwaltungsbehörde Europäischer Sozialfonds Hessen im HMSI.

C. Maßnahmen des Arbeitsschutzes und der Produktsicherheit

Die Arbeitswelt befindet sich in einem raschen Wandel. Digitalisierung, Globalisierung und Vielfalt stellen die hessischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, aber auch die hessischen Betriebe und hier vor allem die Kleinen und Mittleren Unternehmen (KMU) vor neue Herausforderungen. Um eine Unterstützung der hessischen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer und auch der Betriebe zu erzielen sollen neue Entwicklungen des Arbeitsschutzes, der Arbeitszeitgestaltung, der Prävention, der Qualifizierung und Weiterbildung, aber auch der Medizinproduktsicherheit, der Produkt- und Anlagensicherheit adäquat berücksichtigt und Lösungsinitiativen entwickelt werden. Die Förderinstrumente umfassen u.a. auch neue Initiativen wie die Zusammenarbeit von Arbeitsschutzbehörden und Jobcentern, Präventionsmaßnahmen bezüglich psychischer Belastungen in den Betrieben, Informationsveranstaltungen, die Gründung eines Innovationslabors für Jobcenter und andere in der Arbeitswelt aktive Institutionen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel und die Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen.

Die Leistung B - Verwaltung der Technischen Hilfe des ESF - ist ab 2025 neu.

Die bisherige Leistung B - Maßnahmen der Fachkräftesicherung - ist in das neue Produkt 70 (Fach- und Arbeitskräftesicherung) übergegangen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	172.987
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.166.000	10.982.000	9.746.957
6	Sonstige Erträge	12.783.500	270.000	279.238
7	Summe Erträge	13.949.500	11.252.000	10.199.181
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	1.166.000	3.027.000	5.243.430
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	71.070.500	47.187.400	63.975.697
14	Summe Aufwendungen	72.236.500	50.214.400	69.219.127
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-58.287.000	-38.962.400	-59.019.946
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-58.287.000	-38.962.400	-59.019.946
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-58.287.000	-38.962.400	-59.019.946

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	13.949.500	11.252.000	16.593.937
Ausgaben	65.994.000	67.263.700	72.180.490
davon Abfinanzierung	42.367.500	47.258.300	–
davon Neubewilligung	23.626.500	20.005.400	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-52.044.500	-56.011.700	-55.586.554

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	48.610.000	25.104.000	16.986.000	5.280.000	1.240.000
Summe	48.610.000	25.104.000	16.986.000	5.280.000	1.240.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
neu geförderte Ausbildungsplätze	Anzahl	Soll	500	–	–	–	500
		Ist	–	–	581	497	500
neu geförderte Ausbildungsvorbereitungsplätze	Anzahl	Soll	2.000	–	–	–	4.500
		Ist	–	–	2.300	3.308	4.500
neu geförderte Ausbildungs- und Ausbildungsvorbereitungsplätze	Anzahl	Soll	5.000	5.000	5.000	5.000	–
		Ist	–	–	6.868	7.697	–
neu geförderte Qualifizierungsplätze (Teilnehmende)	Anzahl	Soll	2.500	–	–	–	–
		Ist	–	–	3.987	3.892	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Benachteiligten jungen Menschen Aufnahme und Abschluss einer qualifizierten Berufsausbildung ermöglichen							
Anteil geförderter Ausbildungsabschlüsse an den geförderten Plätzen	Prozent	Soll	45,00	45,00	45,00	45,00	45,00
		Ist	–	–	38,67	43,98	45,00
Vermittlung in Ausbildung oder Arbeit	Prozent	Soll	30,00	30,00	30,00	30,00	30,00
		Ist	–	–	41,33	42,93	30,00
2.2 Geringe Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	2,00	2,00	2,00	2,00	1,80
		Ist	–	–	0,83	2,34	1,80

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Kennzahlen beziehen sich auf das Ausbildungs- und Qualifizierungsbudget, Leistung A3 und den Ausbildungskostenzuschuss für Benachteiligte, Leistung A1.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 062 Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und Ausgleich von sozialen Benachteiligungen****PR-H 511 – Soziale Hilfen****Zweckbestimmung**

Förderung von Maßnahmen zur Teilhabe am gesellschaftlichen Leben und zum Ausgleich von sozialen Benachteiligungen.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

A. Förderung der hessischen Tafeln

Förderung an den Landesverband der Tafel Hessen e.V. als Betriebskostenzuschuss.

Förderung an den Landesverband der Tafel Hessen e.V. zum Erhalt und Ausbau der Logistik.

Die Förderung schließt auch Zuschüsse für strukturelle Maßnahmen für Tafeln in Hessen für die Gewinnung neuer Ehrenamtlicher und für die Akquise von zusätzlichen Lebensmittelspenden mit ein.

Die Förderung umfasst auch die Unterstützung der Tafeln, um Menschen mit geringem Einkommen kostenfreien und unkomplizierten Zugang zu Hygieneartikeln und Verhütungsmitteln zu ermöglichen.

B. Förderung der hessischen Tafeln für investive Maßnahmen

Zahlung von Investitionszuschüssen an Tafeln in Hessen, insb. für Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen, wie auch für Neu- und Ersatzbeschaffungen für Einrichtungs- und Ausrüstungsgegenstände und zur Verbesserung der Barrierefreiheit.

C. Förderung von Maßnahmen zur Prävention und Bekämpfung von Armut sowie zur Minderung von Armutsfolgen und Armutswirkungen

Gefördert werden u.a. (Modell-)Projekte und Maßnahmen zur Prävention von Armut sowie zur Minderung von Armutsfolgen und Armutswirkungen. Weiterhin auch der Aufbau von Netzwerken sowie Aufbau von Koordination, bspw. zwischen Trägern, kommunalen Strukturen sowie lokalen Anbietern armutspezifischer Angebote sowie Aufwendungen zur Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung.

Im Zuge der Umsetzung der oben genannten Leistungen sind geplant:

- Entwicklung sowie Durchführung regelmäßiger oder themenbezogener wissenschaftlicher Untersuchungen und Evaluationen zu Armutsthemen,
- Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen,
- Fortbildungs-, Vernetzungs- und Qualifizierungsangebote, z.B. Fachveranstaltungen zur Förderung der Fachkompetenz im Bereich Armut.

D. Förderung von Fachtagungen in Kooperation mit den Kirchen

Gefördert wird jährlich eine Fachtagung gemeinsam mit den Kirchen zum Austausch gesellschaftlich relevanter Themen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	–	65.000
7	Summe Erträge	–	–	65.000
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	–	–	7.565
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.080.000	6.405.000	620.000
14	Summe Aufwendungen	1.080.000	6.405.000	627.565
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.080.000	-6.405.000	-562.565
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.080.000	-6.405.000	-562.565
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.080.000	-6.405.000	-562.565

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	65.000
Ausgaben	1.080.000	6.405.000	627.565
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	1.080.000	6.405.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.080.000	-6.405.000	-562.565

Das Ist 2023 (Erfolgsplan und Liquidität) bezieht sich noch auf das in der vergangenen Legislaturperiode bestehende Produkt 062. Im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 erfolgte eine Aufteilung des Produkts zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12. Insofern ist der Istwert nicht mit den hier abgebildeten Planwerten vergleichbar.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Maßnahmen	Anzahl	Soll	20	53	56	52	26
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Verbesserung der Teilhabe am gesellschaftlichen Leben							
Anzahl der geförderten Projekte	Anzahl	Soll	20	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Durchschnittliche Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	9,26	–	–	3,00	1,50
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterungen zu den Kennzahlen

Da das Produkt im Rahmen des Nachtragshaushalts 2024 zwischen dem Einzelplan 08 und dem Einzelplan 12 aufgeteilt wurde, wird im Übrigen auf den Ausweis von Istkennzahlen aufgrund der nicht-gegebenen Vergleichbarkeit mit den hier abgebildeten Planwerten verzichtet.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 064 Antidiskriminierung****PR-H 543 – Förderung der Zivilgesellschaft****Zweckbestimmung**

Förderung der horizontalen Antidiskriminierungsarbeit.

Haushaltsvermerke

Die Mittel der Produkte 064 und 054 (Hessischer Aktionsplan für Akzeptanz und Vielfalt) bei Kapitel 08 06 und Kapitel 08 01 Produkt 008 (Integrationsangelegenheiten) sind gegenseitig deckungsfähig. Das Sozialbudget wird hierdurch nicht erweitert.

Erläuterungen

Akzeptanz und ein diskriminierungsfreies Miteinander müssen aus der Mitte der Gesellschaft kommen und aktiv gelebt werden. Alle Menschen sollen die gleichen Chancen auf Selbstverwirklichung haben. Deshalb soll die horizontale Antidiskriminierungsarbeit sowohl hessenweit aber auch vor Ort unterstützt werden. Ausgrenzende und diskriminierende Strukturen und Verhaltensweisen sollen sichtbar gemacht und hinterfragt werden sowie Solidarität gefördert werden. Ziel ist, den Grundgedanken der Gleichbehandlung gesamtgesellschaftlich zu verankern und die Wertschätzung von Vielfalt zu fördern. Darin eingeschlossen ist die Entwicklung vernetzter Strukturen und abgestimmter Maßnahmen.

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Bereitstellung einer hessenweiten qualifizierten Antidiskriminierungsberatung**B. Förderung von Maßnahmen, die den Abbau bzw. die Verhinderung von Mehrfachdiskriminierungen zum Ziel haben und zu einem vorurteilsfreien und wertschätzenden Miteinander beitragen**

Zu den Förderungen gehören insbesondere Projekte, Veranstaltungen, Workshops, Öffentlichkeits- und Sensibilisierungsarbeit, Veröffentlichungen, Fortbildungen, einschließlich Bewirtungen in geringem Umfang. Hierzu zählt insbesondere auch die Förderung von regionalen Antidiskriminierungsnetzwerken sowie Beratungs- und Fachstellen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	108.700	141.400	313.283
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	946.000	–	1.512.142
14	Summe Aufwendungen	1.054.700	141.400	1.825.425
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-1.054.700	-141.400	-1.825.425
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-1.054.700	-141.400	-1.825.425
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-1.054.700	-141.400	-1.825.425

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	1.000.000	1.326.400	1.042.975
davon Abfinanzierung	195.300	1.185.000	–
davon Neubewilligung	804.700	141.400	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-1.000.000	-1.326.400	-1.042.975

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	250.000	250.000	–	–	–
Summe	250.000	250.000	–	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Anzahl der geförderten oder realisierten Maßnahmen	Anzahl	Soll	6	7	7	7	7
		Ist	–	–	7	7	7
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gleichbehandlung und Anerkennungskultur							
Anzahl der erreichten Personen	Anzahl	Soll	200.000	650.000	650.000	650.000	650.000
		Ist	–	–	650.000	650.000	200.000
2.2 Niedrige Verwaltungskosten u. effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	8,49	8,49	8,49	6,62	3,00
		Ist	–	–	2,41	7,97	8,49

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 070 neu Fach- und Arbeitskräftesicherung Hessen – (neu)****PR-H 811 – Arbeitsmarktpolitik****Zweckbestimmung**

Unterstützung der Fach- und Arbeitskräftesicherung in Hessen.

Haushaltsvermerke

1. Die Mittel des Produkts 070 bei Kapitel 08 06 sind einseitig deckungsfähig zu Lasten der Mittel des Produkts 004 (Arbeit) bei Kapitel 08 01.
2. Die Aufwendungen des Produkts 070 sind gegenseitig deckungsfähig mit den Aufwendungen des Produkts 060 (Arbeitswelt Hessen).

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Maßnahmen zur Fach- und Arbeitskräftesicherung

Die Maßnahmen umfassen die Personalgewinnung aus dem In- und Ausland, die Sicherung der Arbeits-, Fach- und Führungskräfte in den Betrieben, Unternehmen und Verwaltungen, die Schaffung alter(n)sgerechter, attraktiver, gesunder und sicherer Arbeitsplätze sowie die Förderung der Attraktivität des Landes, der Regionen und Arbeitgeber. Die Gesamtstrategie wird mit Maßnahmen aus den Bereichen Bildung, potenzialorientierter Arbeitsmarktpolitik, Internationalisierung und Attraktivität umgesetzt und auf vier zentrale Handlungsfelder - Inlandspotentiale, Auslandspotentiale, Betriebe, Regionen - ausgerichtet.

Zur Zielerreichung können auch Dialogformate wie z.B. Fachtagungen, Konvente und Veranstaltungen durchgeführt, wissenschaftliche Studien beauftragt sowie Dokumentationen und Materialien zur Öffentlichkeitsarbeit erstellt werden.

Die obige Leistung wurde bis 2024 im Produkt 060 (Arbeitswelt Hessen) dargestellt.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Kassel.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
7	Summe Erträge	–	–	–
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	8.500.000	–	–
14	Summe Aufwendungen	8.500.000	–	–
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-8.500.000	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-8.500.000	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-8.500.000	–	–

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	2.000.000	–	–
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	2.000.000	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-2.000.000	–	–

Verpflichtungsermächtigungen in Euro

Bezeichnung	Gesamtverpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029 ff
-	6.500.000	1.900.000	1.700.000	1.700.000	1.200.000
Summe	6.500.000	1.900.000	1.700.000	1.700.000	1.200.000

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Nachhaltige Verankerung der Fach- und Arbeitskräftesicherung in den Regionen: Aktiv Teilnehmende aus Wirtschaft und Arbeitswelt an den Zukunftswerkstätten in den Kreisen und kreisfreien Städten	Anzahl	Soll	900	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Unterstützung bei der Ausschöpfung ungenutzter Potentiale in den Regionen							
Wissenstransfer - Strategie und Handlung durch intraregionale Strategieentwicklung/-sicherung in Zukunftswerkstätten in den Kreisen und kreisfreien Städten	Anzahl	Soll	20	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–
2.2 geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten je 100 Euro Fördermittel	Euro	Soll	6	–	–	–	–
		Ist	–	–	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Kennzahlen beziehen sich auf die Hessische Fach- und Arbeitskräfteinitiative „Zukunftsgerecht & regional“.

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Produkt 090 Altprogramme und sonstige Einnahmen****PR-H 511 – Soziale Hilfen****Zweckbestimmung**

Abwicklung allgemeiner Geldflüsse aus dem Bereich der freiwilligen Leistungen.

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge und Mindereinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung anderer Produkte.
2. Mehrerträge und Mehreinnahmen führen nicht zu einer Verstärkung anderer Produkte.
3. Aufwendungen und Ausgaben können in Höhe der Einnahmen aus Sponsoring getätigt werden.
4. Nicht verbrauchte Liquidität aus Sponsoring ist übertragbar.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Rückzahlungen aus ausgelaufenen und nicht mehr veranschlagten Förderprogrammen

B. Nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen

C. Abwicklung von Sponsoring

Die Vereinnahmung auf diesem Sammler dient der Gegenfinanzierung im Kapitel 08 06 veranschlagter Ausgaben zur Förderung sozialer Zwecke.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	91.200	91.200	18.605
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	32.669.200	40.202.892
7	Summe Erträge	91.200	32.760.400	40.221.497
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	–	-1.863
14	Summe Aufwendungen	–	–	-1.863
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	91.200	32.760.400	40.223.360
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	1.256
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	1.256
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	91.200	32.760.400	40.224.617
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	91.200	32.760.400	40.224.617

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	91.200	32.760.400	40.222.754
Ausgaben	–	–	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	91.200	32.760.400	40.222.754

Kennzahlen

Kapitel 08 06 Freiwillige Transferleistungen**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	7.317.400	241.200	26.707.260
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	1.166.000	10.982.000	9.126.481
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	12.783.500	270.000	383.136
6a	Erträge aus Verrechnungen	–	32.669.200	42.228.054
7	Summe Erträge	21.266.900	44.162.400	78.444.930
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	9.816.400	3.732.400	16.938.631
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	203.432.100	317.454.200	228.678.277
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	23.314
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	387.905.700	486.905.700	328.115.116
14	Summe Aufwendungen	601.154.200	808.092.300	573.755.339
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-579.887.300	-763.929.900	-495.310.409
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	60.321
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	60.321
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-579.887.300	-763.929.900	-495.250.088
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-579.887.300	-763.929.900	-495.250.088

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
08 06	Freiwillige Transferleistungen			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	div. Sonstige Verwaltungseinnahmen	12.874.700	361.200	4.534.046
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	div. Sonstige Zuweisungen vom Bund	7.076.200	–	10.003.680
234	153 Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	–	–	1.760.602
271	253 Erstattungen von der EU	1.166.000	10.982.000	17.193.208
282	261 Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	150.000	150.000	106.284
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
331	270 Zuweisungen für Investitionen vom Bund	–	–	27.977.037
359	850 Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	–	38.200.000	101.583.160
381	div. Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	32.669.200	40.337.159
	Gesamteinnahmen Kapitel 08 06	21.266.900	82.362.400	203.495.176

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
A U S G A B E N				
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
526	290 Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	20.000	20.000	–
531	div. Ausgaben für Veröffentlichungen, Dokumentation und Öffentlichkeitsarbeit	–	–	76.544
538	div. Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	3.665.000	3.212.400	16.693.059
545	290 Ausgaben des Landtags und der Landesregierung aus dienstlicher Veranlassung	–	–	6.791
547	290 Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	–	–	23.768
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
631	div. Sonstige Zuweisungen an Bund	–	–	80.459
633	div. Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	82.596.800	129.014.700	101.999.218
671	div. Erstattungen an Inland	135.600	130.600	2.243.548
681	290 Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	104.500	104.500	362.320
682	div. Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	–	–	805.940
683	div. Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht Gruppe 662	–	3.154.500	5.591.138
684	div. Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	134.417.300	102.172.900	64.988.885
685	div. Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	–	–	3.012.620
686	div. Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	1.228.000	1.098.000	2.844.259
689	253 Sonstige Ausgaben an die EU	–	–	49.547
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
883	270 Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	19.092.800	77.292.800	70.837.437
893	div. Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	2.000.000	850.000	671.111
Besondere Finanzierungsausgaben				
919	850 Zuführungen an sonstige Rücklagen	–	–	29.415.378
981	div. Verrechnungen zwischen Kapiteln	440.405.700	434.405.700	428.295.916
Gesamtausgaben Kapitel 08 06		683.665.700	751.456.100	727.997.941

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	12.874.700	361.200	4.534.046
2 Übertragungseinnahmen	8.392.200	11.132.000	29.063.774
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	–	70.869.200	169.897.357
Gesamteinnahmen	21.266.900	82.362.400	203.495.176
4 Personalausgaben	–	–	–
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	3.685.000	3.232.400	16.800.163
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	218.482.200	235.675.200	181.977.935
7 Baumaßnahmen	–	–	–
8 Sonstige Investitionsausgaben	21.092.800	78.142.800	71.508.548
9 Besondere Finanzierungsausgaben	440.405.700	434.405.700	457.711.294
Gesamtausgaben	683.665.700	751.456.100	727.997.941
Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-662.398.800	-669.093.700	-524.502.765

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen**A. Vorbemerkungen**

Bei Kapitel 08 07 sind die Leistungen des Landes an die Unfallkasse Hessen, Leistungen der Wiedergutmachung und die Kosten der Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe sowie die Weiterleitung der Bundesmittel nach SGB II und SGB XII veranschlagt.

Die einzelnen Produkte ergeben sich aus der beigefügten Produktübersicht.

Allgemeine Haushaltsvermerke für das Kapitel 08 07

1. Informations- und Werbematerialien der Öffentlichkeitsarbeit zur allgemeinen Unterrichtung der Bevölkerung dürfen unentgeltlich zur nicht kommerziellen Nutzung durch Dritte zugänglich gemacht oder überlassen werden.
2. Rückzahlungen zur Wiederauszahlung verstärken die Ausgabeermächtigung des jeweiligen Produkts.
3. Mit vorheriger Zustimmung des Hessischen Ministeriums der Finanzen dürfen Programmmittel (Zuschüsse) auch für durch die Bewirtschaftung oder Verwaltung der Förderprogramme entstehenden Kosten verwendet werden.

B. Wesentliche Veränderungen zum Vorjahr

Folgendes Produkt ist entfallen:

Produkt 008

Fonds „Heimerziehung in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1949 bis 1975“

Produktübersicht in Tsd. Euro

PR-H / Produkt- Nr.	Bezeichnung	Erträge	Ansatz 2025		Liquidität
			Aufwen- dungen	Ergebnis	
511	Soziale Hilfen	2.373.838,5	2.378.617,2	-4.778,7	-4.778,7
001	Unfallkasse Hessen	23.838,5	28.617,2	-4.778,7	-4.778,7
011	Bundesmittel Kosten der Unterkunft (SGB II)	1.150.000,0	1.150.000,0	–	–
012	Bundesmittel Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)	1.200.000,0	1.200.000,0	–	–
512	Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz	4.272,1	8.468,1	-4.196,0	-4.196,0
004	Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG)	3.800,0	6.621,0	-2.821,0	-2.821,0
005	Unterstützung bedürftiger Verfolgter und anderer Geschädigter des Nationalsozialismus	–	703,0	-703,0	-703,0
006	Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe	472,1	1.144,1	-672,0	-672,0
008	weg Fonds "Heimerziehung in der Bundesrepublik Deutschland in den Jahren 1949 bis 1975"	–	–	–	–
612	Krankenhäuser und psychiatrische Einrichtungen	–	–	–	–
002	weg Verwaltungskostenerstattung Maßregelvollzug	–	–	–	–
003	weg Investitionen Maßregelvollzug	–	–	–	–
010	weg Hilfen für psychisch kranke Menschen	–	–	–	–
013	weg Maßnahmen zur Krankenhausentlastung	–	–	–	–
Summe Produkte		2.378.110,6	2.387.085,3	-8.974,7	-8.974,7

Ansatz 2024				Ist 2023			
Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität	Erträge	Aufwen- dungen	Ergebnis	Liquidität
1.972.509,5	1.977.121,7	-4.612,2	-4.612,2	1.864.362,3	1.868.805,9	-4.443,7	-4.443,7
22.509,5	27.121,7	-4.612,2	-4.612,2	22.138,1	26.581,8	-4.443,7	-4.443,7
1.000.000,0	1.000.000,0	—	—	934.801,7	934.801,7	—	—
950.000,0	950.000,0	—	—	907.422,5	907.422,5	—	—
5.972,1	10.187,6	-4.215,5	-4.215,5	9.920,5	12.105,7	-2.185,2	-4.883,3
5.500,0	8.143,5	-2.643,5	-2.643,5	8.909,9	9.727,2	-817,3	-3.638,3
—	900,0	-900,0	-900,0	472,5	1.307,0	-834,5	-711,9
472,1	1.144,1	-672,0	-672,0	455,1	1.043,9	-588,8	-588,5
—	—	—	—	83,1	27,7	55,4	55,4
—	—	—	—	247.142,6	429.146,2	-182.003,6	-170.773,8
—	—	—	—	16.575,9	156.495,9	-139.920,0	-147.401,9
—	—	—	—	—	39.980,5	-39.980,5	-19.818,2
—	—	—	—	3,3	3.311,9	-3.308,5	-3.366,1
—	—	—	—	230.563,3	229.357,9	1.205,4	-187,7
1.978.481,6	1.987.309,3	-8.827,7	-8.827,7	2.121.425,4	2.310.057,8	-188.632,4	-180.100,8

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen**Produkt 001 Unfallkasse Hessen****PR-H 511 – Soziale Hilfen****Zweckbestimmung**

Zentrale Beitragszahlungen an die Unfallkasse Hessen für den Bereich des Landes Hessen.

Haushaltsvermerke

Mindererträge verringern nicht die Aufwandsermächtigung.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Zentrale Beitragszahlungen an die Unfallkasse Hessen für den Bereich des Landes Hessen

Zahlungen werden für Landesbedienstete (Tarifbeschäftigte) geleistet.

Erstattungen für die Beiträge zugunsten der Landesbediensteten erfolgen an den Buchungskreis 2795 durch folgende Geschäftsbereiche:

Epl. 01 - Hess. Landtag

Epl. 02 - Hess. Staatskanzlei

Epl. 03 - Hess. Ministerium des Innern für Sicherheit und Heimatschutz

Epl. 04 - Hess. Ministerium für Kultus, Bildung und Chancen

Epl. 05 - Hess. Ministerium der Justiz und für den Rechtsstaat

Epl. 06 - Hess. Ministerium der Finanzen

Epl. 07 - Hess. Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Wohnen und ländlichen Raum

Epl. 08 - Hess. Ministerium für Arbeit, Integration, Jugend und Soziales

Epl. 09 - Hess. Ministerium für Landwirtschaft und Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat

Epl. 11 - Hess. Rechnungshof

Epl. 12 - Hess. Ministerium für Familie, Senioren, Sport, Gesundheit und Pflege

Epl. 14 - Hess. Ministerium für Digitalisierung und Innovation

Epl. 15 - Hess. Ministerium für Wissenschaft und Forschung, Kunst und Kultur

sowie durch die Landesbetriebe.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	8.479.900	8.390.900	8.252.600
6a	Erträge aus Verrechnungen	15.358.600	14.118.600	13.885.500
7	Summe Erträge	23.838.500	22.509.500	22.138.100
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	28.617.200	27.121.700	26.581.750
14	Summe Aufwendungen	28.617.200	27.121.700	26.581.750
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-4.778.700	-4.612.200	-4.443.650
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-	-	-
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-4.778.700	-4.612.200	-4.443.650
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-4.778.700	-4.612.200	-4.443.650

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	23.838.500	22.509.500	22.138.100
Ausgaben	28.617.200	27.121.700	26.581.750
davon Abfinanzierung	-	-	-
davon Neubewilligung	28.617.200	27.121.700	-
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-4.778.700	-4.612.200	-4.443.650

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Bemessungsgrundlage: Anzahl der Tarifbeschäftigten des Landes zum Stichtag	Personen	Soll	79.727	74.288	74.288	74.337	74.077
		Ist	–	–	74.288	74.337	74.077
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Gewährleistung der Unfallversicherung für Tarifbeschäftigte des Landes und der Landesbetriebe							
Sicherstellung der Unfallversicherung für Tarifbeschäftigte des Landes	Prozent	Soll	100	100	100	100	100
		Ist	–	–	100	100	100
2.2 Konzentrierte Beitragszahlung an die Unfallkasse							
Zahlung pro Tarifbeschäftigten an das HMSI für den Beitrag des Landes an die Unfallkasse	Euro	Soll	299	303	298	293	288
		Ist	–	–	298	293	288

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen**Produkt 004 Leistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG)****PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz****Zweckbestimmung**

Gewährung von Entschädigungsleistungen nach dem Bundesentschädigungsgesetz (BEG) in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

1. Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
2. Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

Erläuterungen

Dieses Produkt umfasst folgende Leistung:

Gewährung von Entschädigungsleistungen an Verfolgte des Nationalsozialismus oder ihre Hinterbliebenen mit Rechtsanspruch sowie Gewährung von Härteausgleichsleistungen (§ 171 BEG) an Verfolgte des Nationalsozialismus.

Hierzu gehören auch alle Aufwendungen für fachärztliche Gutachten. Weiter werden anteilige Kosten des Landes für Aufwendungen der Bundeszentalkartei erstattet.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	3.800.000	5.500.000	4.241.152
6	Sonstige Erträge	–	–	4.668.720
7	Summe Erträge	3.800.000	5.500.000	8.909.871
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	20.000	91.000	1.974
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	6.601.000	8.052.500	9.092.494
14	Summe Aufwendungen	6.621.000	8.143.500	9.094.468
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-2.821.000	-2.643.500	-184.597
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	632.703
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	-632.703
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-2.821.000	-2.643.500	-817.300
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-2.821.000	-2.643.500	-817.300

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	3.800.000	5.500.000	4.129.975
Ausgaben	6.621.000	8.143.500	7.768.239
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	6.621.000	8.143.500	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-2.821.000	-2.643.500	-3.638.263

Erläuterungen zur Liquidität

Landes- und Bundesmittel entsprechend der gesetzlichen Regelungen.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Rentenempfänger	Personen	Soll	650	700	800	950	1.000
		Ist	–	–	733	881	955
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Den Anspruch der gesetzlich zustehenden Leistungen für die Leistungsempfänger in zufriedenstellender Weise erbringen.							
Verhältnis Anzahl der Beschwerden/Widersprüche pro Jahr im Vergleich zur Anzahl der Leistungsempfänger gesamt	Prozent	Soll	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Landesmittel	Euro	Soll	2,20	2,20	2,20	2,20	2,20
		Ist	–	–	14,86	6,88	1,31

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen**Produkt 005 Unterstützung bedürftiger Verfolgter und anderer Geschädigter des
Nationalsozialismus****PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem
Soldatenversorgungsgesetz****Zweckbestimmung**

Zuwendungen aus dem Landesfonds für bedürftige Verfolgte und Härteleistungen an Opfer von nationalsozialistischen Unrechtsmaßnahmen

Richtlinien für die Bewilligung von Zuwendungen aus dem Landesfonds zur Unterstützung von bedürftigen Verfolgten in der jeweils gültigen Fassung

Richtlinien der Hess. Landesregierung über Härteleistungen an Opfer von nationalsozialistischen Unrechtsmaßnahmen in der jeweils gültigen Fassung

Haushaltsvermerke

Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Laufende und einmalige Zuwendungen an bedürftige Verfolgte des Nationalsozialismus oder ihre Hinterbliebenen sowie Härteleistungen an Geschädigte des Nationalsozialismus, die keine oder keine angemessene Entschädigung erhalten haben und sich in einer Notlage befinden.

Über die Mittel für laufende Zuwendungen und einmalige Beihilfen in Höhe von 12.800 Euro aus dem Landesfonds verfügt das Hessische Ministerium für Soziales und Integration im Einvernehmen mit dem Unterausschuss für Heimatvertriebene, Aussiedler, Flüchtlinge und Wiedergutmachung des Hessischen Landtags.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
6	Sonstige Erträge	–	–	472.487
7	Summe Erträge	–	–	472.487
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	3.000	3.000	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	700.000	897.000	1.145.004
14	Summe Aufwendungen	703.000	900.000	1.145.004
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-703.000	-900.000	-672.517
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	161.973
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	-161.973
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-703.000	-900.000	-834.490
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-703.000	-900.000	-834.490

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	–	–	–
Ausgaben	703.000	900.000	711.896
<i>davon Abfinanzierung</i>	–	–	–
<i>davon Neubewilligung</i>	703.000	900.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-703.000	-900.000	-711.896

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Leistungsempfänger	Personen	Soll	120	140	150	200	200
		Ist	–	–	151	167	178
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Den Anspruch der zustehenden Leistungen für die Leistungsempfänger in zufriedenstellender Weise erbringen							
Verhältnis Anzahl der Beschwerden/Widersprüche pro Jahr im Vergleich zur Anzahl der Leistungsempfänger	Prozent	Soll	1	1	1	1	1
		Ist	–	–	1	1	1
Durchschnittliche Antragsbearbeitungsdauer	Monate	Soll	2	2	2	2	2
		Ist	–	–	2	2	2
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Landesmittel	Euro	Soll	9,00	9,00	9,00	9,00	9,00
		Ist	–	–	6,72	17,80	10,35

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen**Produkt 006 Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe****PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz****Zweckbestimmung**

Leistungen für die Pflege und Betreuung jüdischer Friedhöfe

Bund-Länder-Vereinbarung vom 21. Juni 1957

Richtlinien für die Sicherung und Betreuung der jüdischen Friedhöfe in Hessen vom 1. Januar 1992

Haushaltsvermerke

1. Rückerstattungen an den Bund dürfen von den Einnahmen abgesetzt werden.
2. Rückzahlungen dürfen von den Ausgaben abgesetzt werden.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistungen:

A. Pflege und Betreuung der während des Nationalsozialismus verwaisten jüdischen Friedhöfe.

Es handelt sich um 692.754 Quadratmeter Friedhofsfläche, für die pauschal 1,37 Euro pro Quadratmeter erstattet wird. Der Bund trägt die Hälfte der Kosten.

B. Pflege und Betreuung der anderen alten (nicht verwaisten) jüdischen Friedhöfe

Es handelt sich um eine Fläche von 142.984 Quadratmeter für die pauschal 1,37 Euro pro Quadratmeter veranschlagt werden. Erstattet werden können auch Aufwendungen für bauliche Sicherungsmaßnahmen.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handeln neben dem HMSI die Regierungspräsidien Kassel, Gießen und Darmstadt.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	472.100	472.100	455.116
7	Summe Erträge	472.100	472.100	455.116
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.144.100	1.144.100	1.043.876
14	Summe Aufwendungen	1.144.100	1.144.100	1.043.876
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-672.000	-672.000	-588.759
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-672.000	-672.000	-588.759
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-672.000	-672.000	-588.759

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen
Produkt 006 Sicherung und Betreuung jüdischer Friedhöfe

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	472.100	472.100	455.116
Ausgaben	1.144.100	1.144.100	1.043.649
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	1.144.100	1.144.100	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	-672.000	-672.000	-588.533

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Friedhofsfläche	Quadratmeter	Soll	835.738	835.738	835.738	835.738	835.738
		Ist	–	–	835.738	835.738	835.738
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Pflege und Instandhaltung der alten bekannten jüdischen Friedhöfe							
Kostenpauschale pro Quadratmeter Friedhofsfläche für die verwaisten Friedhöfe	Euro	Soll	1,37	1,37	1,37	1,37	1,37
		Ist	–	–	1,37	1,37	1,37
Kostenpauschale pro Quadratmeter Friedhofsfläche für die nicht verwaisten Friedhöfe	Euro	Soll	1,37	1,37	1,37	1,37	1,37
		Ist	–	–	1,37	1,37	1,37
2.2 Geringe Verwaltungskosten und effiziente Mittelbewirtschaftung							
Verwaltungskosten pro 100 Euro Landesmittel	Euro	Soll	16,00	16,00	16,00	16,00	16,00
		Ist	–	–	11,97	15,90	17,98

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen**Produkt 011 Bundesmittel Kosten der Unterkunft (SGB II)****PR-H 511 – Soziale Hilfen****Zweckbestimmung**

Weiterleitung der Bundesbeteiligung an den Leistungen für Unterkunft und Heizung gemäß § 46 Abs. 5 SGB II in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Weiterleitung der Beteiligung des Bundes an den Aufwendungen der kommunalen Träger für die Leistungen für Unterkunft und Heizung, einschließlich des Ausgleichs für das Bildungs- und Teilhabepaket

Gemäß § 46 Abs. 5 SGB II beteiligt sich der Bund an den Leistungen für Unterkunft und Heizung (KdU), die von den kommunalen Trägern für die Leistungsberechtigten gezahlt werden, sowie an Aufwendungen der Länder für das sogenannte Bildungs- und Teilhabepaket. Die Bundesbeteiligung enthält zudem die in § 46 Abs. 7 SGB II festgelegte finanzielle Entlastung der Kommunen.

Die oben genannte Leistung wurde bis zum Jahr 2022 in Kapitel 1750 bei Produkt 044 veranschlagt.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Hessische Competence Center für Neue Verwaltungssteuerung.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.150.000.000	1.000.000.000	934.801.723
7	Summe Erträge	1.150.000.000	1.000.000.000	934.801.723
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.150.000.000	1.000.000.000	934.801.723
14	Summe Aufwendungen	1.150.000.000	1.000.000.000	934.801.723
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	–	–

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.150.000.000	1.000.000.000	934.801.723
Ausgaben	1.150.000.000	1.000.000.000	934.801.723
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	1.150.000.000	1.000.000.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	–	–

Erläuterung zu Einzelpositionen

Die Einnahmen ergeben sich vollständig aus Bundesmitteln.

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zahl der Kommunen Grundsicherung für Arbeitssuchende	Anzahl	Soll	26	26	26	26	26
		Ist	–	–	26	26	26
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Träger der Leistungen für Kosten der Unterkunft fördern							
Zuweisung je Bedarfsgemeinschaft	Euro	Soll	5.573,51	4.846,53	3.737,82	3.710,32	2.433,27
		Ist	–	–	4.525,51	3.974,53	4.078,45
2.2 Verwaltungskosten je 1.000 Euro Fördermittel							
Verwaltungskosten je 1.000 Eur Fördermittel	Euro	Soll	0,02	0,03	0,03	0,03	0,05
		Ist	–	–	0,03	0,03	0,03

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen**Produkt 012 Bundesmittel Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII)****PR-H 511 – Soziale Hilfen****Zweckbestimmung**

Weiterleitung der Bundesmittel für Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung nach § 46a SGB XII in der jeweils gültigen Fassung.

Haushaltsvermerke

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Weiterleitung der Bundesmittel zwecks Erstattung der Leistungen für Grundsicherung im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung an die Landkreise und kreisfreien Städte

Die Bundesmittel für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach § 46a SGB XII werden in voller Höhe an die Landkreise und kreisfreien Städte weitergeleitet. Der Bund hat diese Aufwendungen seit 2014 zu 100 Prozent übernommen.

Die Mittel werden auf der Grundlage der bei den kommunalen Trägern im jeweils laufenden Haushaltsjahr entstandenen Kosten vom Bund auf die Länder verteilt.

Darüber hinaus wird seit 2017 die Erstattung des Barbetrages durch den Bund in voller Höhe an die Träger der Sozialhilfe weitergeleitet.

Die oben genannte Leistung wurde bis zum Jahr 2022 in Kapitel 1750 bei Produkt 044 veranschlagt.

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt neben dem HMSI das Regierungspräsidium Gießen.

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.200.000.000	950.000.000	907.422.461
7	Summe Erträge	1.200.000.000	950.000.000	907.422.461
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	1.200.000.000	950.000.000	907.422.461
14	Summe Aufwendungen	1.200.000.000	950.000.000	907.422.461
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	–	–	–

Liquidität in Euro

Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
Einnahmen	1.200.000.000	950.000.000	907.422.461
Ausgaben	1.200.000.000	950.000.000	907.422.461
davon Abfinanzierung	–	–	–
davon Neubewilligung	1.200.000.000	950.000.000	–
Zuschuss (-) / Überschuss (+)	–	–	–

Kennzahlen

Bezeichnung	Einheit		2025	2024	2023	2022	2021
1. Mengen							
Zahl der Kommunen Grundsicherung im Alter	Anzahl	Soll	26	26	26	26	27
		Ist	–	–	26	26	27
2. Qualitätskennzahlen							
2.1 Träger der Grundsicherung im Alter fördern							
Zuweisung je Einwohner von 65 Jahren und älter	Euro	Soll	563,00	563,00	550,48	550,48	550,48
		Ist	–	–	550,48	550,48	550,48
2.2 Die Fördermittel kostengünstig umsetzen							
Verwaltungskosten je 1.000 Euro Fördermittel	Euro	Soll	0,01	0,01	0,01	0,01	0,01
		Ist	–	–	0,01	0,01	0,01

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen**Produkt 090 Restabwicklung Altprogramme Sonstige Einnahmen****PR-H 512 – Soziale Entschädigungsrechte nach dem SGB XIV und dem Soldatenversorgungsgesetz****Zweckbestimmung**

Nicht produktbezogene Rückzahlungen von Darlehen, Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen.

Haushaltsvermerke

1. Mindererträge und Mindereinnahmen führen nicht zu einer Reduzierung anderer Förderprodukte.
2. Mehrerträge und Mehreinnahmen führen nicht zu einer Verstärkung anderer Förderprodukte.

Erläuterungen

Das Produkt umfasst folgende Leistung:

Nicht produktbezogene Rückzahlungen von Überzahlungen, Erstattungen von Zinsen, die dem allgemeinen Landeshaushalt zufließen

Als verantwortliche fachliche und operative Verwaltungseinheit handelt das HMSI.

Erfolgsplan in Euro

Liquidität in Euro

Kennzahlen

Erläuterung zu Erfolgsplan, Liquidität und Kennzahlen

Das Produkt dient der Abwicklung nicht produktbezogener Zahlungseingänge. Daher erfolgt keine Ausbringung von Erfolgsplan, Liquidität, Mengen und Qualitätskennzahlen.

Kapitel 08 07 Besondere Transferleistungen**Erfolgsplan in Euro**

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	2.362.752.000	1.964.363.000	2.097.787.545
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	–	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–
6	Sonstige Erträge	–	–	9.749.062
6a	Erträge aus Verrechnungen	15.358.600	14.118.600	13.885.500
7	Summe Erträge	2.378.110.600	1.978.481.600	2.121.422.107
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	23.000	94.000	26.947
9	Personalaufwand	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	2.387.062.300	1.987.215.300	2.309.208.525
13	Sonstige Aufwendungen	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	–	–	27.685
14	Summe Aufwendungen	2.387.085.300	1.987.309.300	2.309.263.158
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-8.974.700	-8.827.700	-187.841.051
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	3.326
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	–	–	794.676
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	–	–	-791.350
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-8.974.700	-8.827.700	-188.632.401
24	Steuern	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-8.974.700	-8.827.700	-188.632.401

Einnahmen / Ausgaben in Euro

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
08 07	Besondere Transferleistungen			
	E I N N A H M E N			
	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.			
119	div. Sonstige Verwaltungseinnahmen	–	–	7.215.160
	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen			
231	div. Sonstige Zuweisungen vom Bund	2.354.272.100	1.955.972.100	1.846.892.331
234	312 Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	–	–	229.859.734
281	223 Sonstige Erstattungen aus dem Inland	8.479.900	8.390.900	8.252.600
	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen			
381	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	15.358.600	14.118.600	13.885.500
	Gesamteinnahmen Kapitel 08 07	2.378.110.600	1.978.481.600	2.106.105.324

Kapitel Titel	Einnahme- / Ausgabeart	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
FKZ				
A U S G A B E N				
Sächliche Verwaltungsausgaben, Ausgaben für den Schuldendienst				
526	244 Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	23.000	94.000	–
538	div. Sonstige Dienstleistungen und Gestattungen	–	–	26.947
Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen				
631	312 Sonstige Zuweisungen an Bund	–	–	255.865
632	244 Sonstige Zuweisungen an Länder	1.000	3.500	2.415
633	div. Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.351.144.100	1.951.144.100	1.892.371.118
636	223 Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	28.617.200	27.121.700	26.581.750
681	div. Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	2.000.000	2.897.000	2.046.671
682	312 Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht Gruppe 661	–	–	213.721.504
684	div. Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	–	–	124.931.258
687	244 Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland, soweit nicht Gruppe 688 oder 689	5.300.000	6.049.000	6.434.035
Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen				
891	312 Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	–	–	19.806.866
Besondere Finanzierungsausgaben				
981	890 Verrechnungen zwischen Kapiteln	–	–	27.685
Gesamtausgaben Kapitel 08 07		2.387.085.300	1.987.309.300	2.286.206.115

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben in Euro

HGr. Bezeichnung	Ansatz 2025	Ansatz 2024	Ist 2023
0 Steuern und steuerähnliche Abgaben	–	–	–
1 Eigene Einnahmen	–	–	7.215.160
2 Übertragungseinnahmen	2.362.752.000	1.964.363.000	2.085.004.664
3 Vermögenswirksame und besondere Finanzierungseinnahmen	15.358.600	14.118.600	13.885.500
Gesamteinnahmen	2.378.110.600	1.978.481.600	2.106.105.324
4 Personalausgaben	–	–	–
5 Sächliche Verwaltungsausgaben	23.000	94.000	26.947
Ausgaben für den Schuldendienst	–	–	–
6 Übertragungsausgaben	2.387.062.300	1.987.215.300	2.266.344.617
7 Baumaßnahmen	–	–	–
8 Sonstige Investitionsausgaben	–	–	19.806.866
9 Besondere Finanzierungsausgaben	–	–	27.685
Gesamtausgaben	2.387.085.300	1.987.309.300	2.286.206.115
Zuschuss (–) / Überschuss (+)	-8.974.700	-8.827.700	-180.100.791

Abschluss für den Einzelplan 08 für das Haushaltsjahr 2025

Erfolgsplan in Euro

Nr.	Bezeichnung	Kapitel 08 01	Kapitel 08 05	Kapitel 08 06	Kapitel 08 07
1	Steuererträge und steuerähnliche Erträge	–	–	–	–
2	Erträge aus Finanzausgleichsbeziehungen	–	–	–	–
3	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen	–	18.304.500	7.317.400	2.362.752.000
4	Erträge aus Verwaltungstätigkeit, Umsatzerlöse	–	3.150.000	1.166.000	–
5	Bestandsveränderungen/aktivierte Eigenleistungen	–	–	–	–
6	Sonstige Erträge	100	315.000	12.783.500	–
6a	Erträge aus Verrechnungen	143.400	–	–	15.358.600
7	Summe Erträge	143.500	21.769.500	21.266.900	2.378.110.600
8	Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	12.712.500	10.360.000	9.816.400	23.000
9	Personalaufwand	29.213.800	–	–	–
10	Abschreibungen	–	–	–	–
11	Aufwendungen aus Finanzausgleichs- beziehungen	–	–	–	–
12	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse	–	755.946.200	203.432.100	2.387.062.300
13	Sonstige Aufwendungen	463.800	–	–	–
13a	Aufwendungen aus Verrechnungen	335.383.200	117.500.000	387.905.700	–
14	Summe Aufwendungen	377.773.300	883.806.200	601.154.200	2.387.085.300
15	Verwaltungsergebnis (Saldo 7 und 14)	-377.629.800	-862.036.700	-579.887.300	-8.974.700
16	Erträge aus Beteiligungen	–	–	–	–
17	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	–	–	–	–
18	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	–	–	–	–
19	Abschreibungen aus Finanzanlagen und Wertpapieren - Umlaufvermögen	–	–	–	–
20	Aufwendungen aus Verlustübernahmen	–	–	–	–
21	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	78.700	–	–	–
22	Finanzergebnis (Saldo 16 bis 21)	-78.700	–	–	–
23	Ergebnis der Geschäftstätigkeit (Saldo 15 und 22)	-377.708.500	-862.036.700	-579.887.300	-8.974.700
24	Steuern	600	–	–	–
25	Ergebnis (Saldo 23 und 24)	-377.709.100	-862.036.700	-579.887.300	-8.974.700

Summe
—
—
2.388.373.900
4.316.000
—
13.098.600
15.502.000
2.421.290.500
32.911.900
29.213.800
—
—
3.346.440.600
463.800
840.788.900
4.249.819.000
-1.828.528.500
—
—
—
—
—
78.700
-78.700
-1.828.607.200
600
-1.828.607.800

Abschluss über die Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2025

Kapitel/ Produkt	Bezeichnung	Gesamt- verpflichtung	VE 2026	VE 2027	VE 2028	VE 2029ff
08 05	Verpflichtende Transferleistungen	2.250.000	1.150.000	1.100.000	–	–
022	Beteiligungen Jugend- und Familienschutz	2.250.000	1.150.000	1.100.000	–	–
08 06	Freiwillige Transferleistungen	101.687.400	43.171.400	30.516.000	16.160.000	11.840.000
001	Bürgerschaftliches Engagement im sozialen Bereich	1.000.000	1.000.000	–	–	–
005	Prävention geschlechtsspezifischer Gewalt und gesundheitliche Versorgung von Gewaltopfern	100.000	100.000	–	–	–
015	Förderung von Behindertenverbänden	1.360.000	500.000	450.000	250.000	160.000
019	Investitionszuschüsse für Einrichtungen der Jugendhilfe und des Frauenschutzes	750.000	550.000	200.000	–	–
020	Fortbildungsmaßnahmen im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe	25.000	25.000	–	–	–
021	Sondermaßnahmen der Jugendhilfe	1.177.400	977.400	200.000	–	–
022	Maßnahmen der internationalen Jugendarbeit	15.000	15.000	–	–	–
025	Beteiligung von Kindern und Jugendlichen sowie Maßnahmen im Bereich des Pflegekinderwesens	700.000	300.000	200.000	200.000	–
051	Frühkindliche Bildung, Erziehung und Betreuung	3.500.000	1.500.000	1.000.000	1.000.000	–
052	Förderung von Integrationsmaßnahmen	30.550.000	6.800.000	6.780.000	7.730.000	9.240.000
054	Hessischer Aktionsplan für Akzeptanz und Vielfalt	350.000	350.000	–	–	–
056	Gemeinwesenarbeit	800.000	800.000	–	–	–
058	Förderung von Maßnahmen zur Flüchtlingsbetreuung und -integration	6.000.000	3.000.000	3.000.000	–	–
060	Arbeitswelt Hessen	48.610.000	25.104.000	16.986.000	5.280.000	1.240.000
064	Antidiskriminierung	250.000	250.000	–	–	–
070	neu Fach- und Arbeitskräftesicherung Hessen	6.500.000	1.900.000	1.700.000	1.700.000	1.200.000
Insgesamt		103.937.400	44.321.400	31.616.000	16.160.000	11.840.000

Stellenpläne

Stellenübersichten

Kapitel 08 01 Ministerium**Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter**

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
Feste Gehälter					
B 9	(001)	Staatssekretär/in	2		
B 6	(001)	Ministerialdirigent/in	7		hiervon 2,0 ku zum 31.12.2025
B 3	(001)	Leitender/de Ministerialrat/rätin	8		
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	11		
Aufsteigende Gehälter					
A 16	(001)	Ministerialrat/rätin	31	(29)	
A 15	(001)	Regierungsdirektor/in	50	(49)	
A 15	(013)	Gewerbedirektor/in	1		
A 14	(001)	Regierungsoberrat/rätin	22		
A 14	(007)	Medizinaloberrat/rätin	5		
A 14	(009)	Gewerbeoberrat/rätin	1		
A 14	(010)	Psychologieoberrat/rätin	1		
A 14	(014)	Pharmazieoberrat/rätin	1		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	5		
A 13 h.D.	(006)	Chemierat/rätin	1		
A 13 h.D.	(010)	Gewerberat/rätin	1		
A 13 AZ	(010)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	1		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	46	(42)	
A 13 g.D.	(002)	Technischer/sche Oberamtsrat/rätin	1		
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	40	(35)	
A 12	(002)	Technischer/sche Amtsrat/rätin	1		
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	22		
A 11	(002)	Technischer/sche Amtmann/Amtfrau	3		
A 10	(002)	Technischer/sche Oberinspektor/in	1		
A 9 g.D.	(001)	Inspektor/in	4	(2)	hiervon 2,0 kw zum 31.12.2025
			266	(252)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter

Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch														Stellen lt. Haushaltsplan 2025
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen			
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-				
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10							
A 16	(001)	29,0				2,0									31,0	
A 15	(001)	49,0		1,0		2,0									50,0	
A 13 g.D.	(001)	42,0				4,0									46,0	
A 12	(001)	35,0				5,0									40,0	
A 9 g.D.	(001)	2,0				2,0									4,0	
Versch.		95,0													95,0	
Zusammen		252,0		1,0		15,0									266,0	

Zu Spalte 4:

Abgang: Umsetzung 1,0 Planstelle A 15 nach Kap. 12 01.

Zu Spalte 6:

Zugang: Neue Stellen für Aufgaben der Zentralabteilung, Aufgaben im Bereich Frauen, Kinder und Jugend, Aufgaben im Bereich Soziales, Aufgaben im Bereich Integration, Aufgaben im Bereich Fachkräftesicherung sowie Ausbildung (mit kw-Vermerk).

Stellenplan für Leerstellen Beamte und Richter

Bes.Gr.	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
				Feste Gehälter
B 9	(981)	–	(1)	Leerstelle(n) kw für (eine(n)) in den Deutschen Bundestag/Hessischen Landtag/ das Europäische Parlament gewählte(n) Bedienstete(n)
				Aufsteigende Gehälter
A 10	(991)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) zum Studium beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(2)	

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

	Kennung	Stellen		Haushaltsvermerk
		2025	(2024)	
Höherer Dienst	(001)	7		
Gehobener Dienst	(001)	45	(43)	
Mittlerer Dienst	(001)	45		
Auszubildende	(001)	2		
		99	(97)	

Von den Stellen entfallen 2 Stellen – gehobener Dienst – auf die Wahrnehmung von Aufgaben bei der Gemeinsamen zentralen Adoptionsstelle (GZA).

Erläuterungen Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende)

Änderungen der Stellenübersicht für Tarifbeschäftigte (auch Auszubildende) 2025

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch														Stellen lt. Haushaltsplan 2025
		Stellen lt. Haushaltsplan 2024	Gesetzliche Ermächtigungen		Haushaltsvermerken		neue/weggefallene Stellen		Hebungen		Umsetzungen / Umwandl.		Sonstige Veränderungen			
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10							
Gehobener Dienst	(001)	43,0					1,0		1,0						45,0	
Mittlerer Dienst	(001)	45,0					1,0			1,0					45,0	
Versch.		9,0													9,0	
Zusammen		97,0					2,0		1,0	1,0					99,0	

Zu Spalte 6:

Zugang: 2,0 Stellen für Aufgaben der Zentralabteilung sowie im Bereich Frauen, Kinder und Jugend.

Zu Spalte 7:

Hebung von 1,0 Stelle des mittleren Diensts zu gehobenem Dienst im Bereich Arbeit.

Stellenübersicht Tarifbeschäftigte (Leerstellen)

	Kennung	Stellen		Erläuterung
		2025	(2024)	
Mittlerer Dienst	(994)	1		Leerstelle(n) kw für (eine(n)) nach § 28 TV-H beurlaubte(n) Bedienstete(n)
		1	(1)	

Kapitel 08 01 Landesbeauftragte/r für Menschen mit Behinderungen**Stellenplan
für planmäßige Beamte und Richter**

Bes.Gr.	Kennung	Bezeichnung	Stellen		Haushaltsvermerk
			2025	(2024)	
		Feste Gehälter			
B 2	(009)	Ministerialrat/rätin	1		
		Aufsteigende Gehälter			
A 16	(002)	Ministerialrat/rätin (schulfachliche Beamte)	1		
A 15	(002)	Regierungsdirektor/in (schulfachliche Beamte)	2		
A 13 h.D.	(001)	Regierungsrat/rätin	2		
A 13 g.D.	(001)	Oberamtsrat/rätin	1	(–)	
A 12	(001)	Amtsrat/rätin	–	(1)	
A 11	(001)	Amtmann/Amtfrau	1		
			8	(8)	

Erläuterungen zum Stellenplan für Beamte und Richter**Änderungen des Stellenplans (planmäßige Beamte und Richter) 2025**

Bes.-Gr.	Kennung	Veränderung aufgrund von / durch														Stellen lt. Haushalts- plan 2025
		Stellen lt. Haushalts- plan 2024	Gesetzliche Ermäch- tigungen		Haushalts- vermerken		neue/weg- gefallene Stellen		Hebungen		Umset- zungen / Umwandl.		Sonstige Verände- rungen			
			+	-	+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10							
A 13 g.D.	(001)	(-)					1,0		1,0							
A 12	(001)	1,0						1,0	(-)							
Versch.		7,0							7,0							
Zusammen		8,0					1,0	1,0	8,0							

Zu Spalte 8:

Zugang: Zuweisung von 1,0 Planstelle A 13 g.D. aus dem Stellenpool für die Beschäftigung von arbeitslosen schwerbehinderten Menschen.

Abgang: Rückgabe von 1,0 Planstelle A 12 an den Stellenpool für die Beschäftigung von arbeitslosen schwerbehinderten Menschen.

